

**Bericht zur
Schulentwicklungsplanung
für die
allgemein bildenden Schulen
in Trägerschaft des Landkreises Hildesheim
und der Stadt Hildesheim
5. Fortschreibung**

Stand: 28.02. 2019

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einleitung und Rechtsgrundlagen	2
Einzugsbereiche und Schulbezirke	3
Vereinbarung über Kostentragung verschiedener Verantwortlichkeiten im Schulbereich	5
Digitalisierung an Schulen	7
Erläuterung der Vorausberechnung der Schülerzahlen	11
Zügigkeiten und Klassengrößen	12
Allgemeine statistische Berechnungen	13
Schulformwechsler	14
Anmeldezahlen 5. Klasse Schuljahre 2018/19 und 2017/18	16
Entwicklung der Schülerzahlen im Landkreisgebiet gesamt	20
Entwicklung der Schülerzahlen 1. Klasse Grundschule	21
Vorausberechnung der Schülerzahlen	22
Entwicklung der Geburten im Jahresvergleich	31
Prognostizierte Geburten im Landkreisgebiet	32
Übergangsquoten 4. Kl. Grundschule auf 5. Kl. weiterführende Schule	34
Situation der vorhandenen öffentlichen Schulen und schulplanerische Überlegungen nach Schulformen	
Gymnasium	37
Oberschule	51
Haupt- und Realschule	68
Gesamtschule	79
Freie Träger	88
Inklusion und Förderschulen	95

Einleitung

Durch das Niedersächsische Gesetz zur landesweiten Umsetzung der mit dem Modellkommunengesetz erprobten Erweiterung kommunaler Handlungsspielräume (NEKHG) sind Änderungen des Niedersächsischen Schulgesetzes mit Wirkung vom 01.11.2009 in Kraft getreten. Durch Artikel 11 Nr. 1 NEKHG ist die Verpflichtung der Kreise und kreisfreien Städte zu einer Schulentwicklungsplanung am 01.11.2009 entfallen.

Der entsprechende § 26 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) wurde gestrichen. Damit ist die Pflicht, den Schulentwicklungsplan alle sieben Jahre fortzuschreiben, formell entfallen.

Gleichwohl bedarf es auch weiterhin generell einer Schul(entwicklungs)planung durch die Schulträger als Voraussetzung schulpolitischer Entscheidungen und schulorganisatorischer Maßnahmen.

Ende 2013 ist erstmalig ein gemeinsamer Schulentwicklungsplan von Stadt und Landkreis Hildesheim vorgelegt worden. Dieser soll jährlich fortgeschrieben werden. Dieses Heft beinhaltet die 5. Fortschreibung.

Rechtsgrundlagen

1. Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) in der Fassung vom 3. März 1998 (Nds. GVBl. S. 137), zuletzt geändert durch Art. 15 des Gesetzes vom 16. Mai 2018 (Nds. GVBl. S. 66)
2. Verordnung über die Schulorganisation (SchOrgVO) vom 17. Februar 2011 (Nds. GVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 19. Juni 2013 (Nds. GVBl. S. 165)
3. Klassenbildung und Lehrerstundenzuweisung an den allgemein bildenden Schulen, RdErl. d. MK vom 07. Juli 2011 (SVBl. 8/2011 S. 268), zuletzt geändert durch RdErl.d. MK vom 16. Juli 2015 (SVBl. 8/2015 S. 366)
4. Satzung über die Festlegung von Schulbezirken für allgemein bildende Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Hildesheim
5. Satzung über die Festlegung von Schulbezirken sowie der Festlegung von Zügigkeiten für die weiterführenden Schulen und Förderschulen in der Trägerschaft der Stadt Hildesheim

Einzugsbereiche und Schulbezirke

Nach § 5 Abs. 1 SchOrgVO legen die Schulträger für die Schulen Einzugsbereiche fest. Die Einzugsbereiche von Schulen des Sekundarbereiches I, ausgenommen Förderschulen, sollen mit den zentralörtlichen Verflechtungsbereichen übereinstimmen und innerhalb dieser Bereiche deckungsgleich sein.

Landkreis Hildesheim

Vor Abschaffung der Orientierungsstufe in 2004 hatte der Landkreis Hildesheim für die Schulformen Orientierungsstufe, Hauptschule und Realschule Grundeinzugsbereiche gebildet, wobei zum Teil mehrere Gemeinden bzw. Samtgemeinden zusammengefasst wurden. Aus den festgelegten Grundeinzugsbereichen sind durch die entsprechenden Satzungen der Stadt und des Landkreises Hildesheim Schulbezirke nach § 63 Abs. 3 NSchG gebildet worden. In die Schulbezirkssatzung des Kreises waren zwischenzeitlich die Oberschulen als neue Schulform aufgenommen worden. Die im Schulentwicklungsplan 2013 auf den Seiten 6 und 7 dargestellte Problematik, wonach die Veränderung des § 63 Abs. 4 NSchG weitreichende Ausweichmöglichkeiten für den Schulbesuch eröffnete, hat dazu geführt, dass der Kreistag durch Satzungsbeschluss die Schulbezirke für die Schulformen Hauptschule, Realschule und Oberschule ab dem Schuljahr 2014/15 aufgehoben hat.

Es bestehen nur noch Schulbezirke für die Förderschulen sowie für die KGS Gronau und die IGS Bad Salzdetfurth. Diese sind:

KGS Gronau

Samtgemeinde Leinebergland

IGS Bad Salzdetfurth

Stadt Bad Salzdetfurth, Stadt Bockenheim, Gemeinden Diekholzen, Holle, Lamspringe und Sibbesse

Förderschule Erich Kästner-Schule

Für den Schwerpunkt Lernen: Stadt Alfeld, Samtgemeinde Leinebergland, Gemeinden Freden, Lamspringe und Sibbesse

Förderschule Gudrun-Pausewang-Schule

Für den Schwerpunkt Geistige Entwicklung: Stadt Alfeld, Stadt Elze, Samtgemeinde Leinebergland, Gemeinden Freden, Lamspringe, Sibbesse und Flecken Delligsen.

Förderschule Sothenbergschule

Für den Schwerpunkt Lernen: Stadt Bad Salzdetfurth, Stadt Bockenheim, Gemeinden Diekholzen, Holle, Schellerten und Söhle

Förderschule Albert-Schweitzer-Schule

Für den Schwerpunkt Lernen: Stadt Sarstedt, Stadt Elze, Gemeinden Algermissen, Giesen, Harsum und Nordstemmen

Stadt Hildesheim

In der Stadt Hildesheim wurden nur für die Hauptschule Geschwister-Scholl, sowie die Realschulen Himmelsthür und Renataschule Schulbezirke eingerichtet. Der Schulbezirk der Hauptschule und der Realschulen umfasst das gesamte Gebiet der Stadt Hildesheim, die Gemeinde Diekholzen und die Ortschaft Emmerke der Gemeinde Giesen.

Vereinbarung über die Kostentragung für verschiedene Verantwortlichkeiten im Schulbereich

Die Vereinbarung zwischen der Niedersächsischen Landesregierung und den Kommunalen Spitzenverbänden Niedersachsen über die Kostentragung im Schulbereich ist vom Niedersächsischen Kultusministerium und den Verbandvertretern am 12.12.2016 nach jahrelangen Verhandlungen unterzeichnet worden.

Land und Kommunen bekennen sich darin zu einer gemeinsamen Verantwortung für die öffentlichen Schulen. In der Vereinbarung wird insbesondere Klarheit über die Verantwortung des Landes für Schulsozialarbeit geschaffen sowie eine (verbesserte) finanzielle Unterstützung der kommunalen Schulträger bei der Wahrnehmung der DV-Administration sowie der Schulverwaltung verabredet. Diese beiden Punkte finden sich bereits im Entwurf des Haushaltsbegleitgesetzes, das am 15.12.2016 vom Landtag verabschiedet wurde. Die Vereinbarung umfasst ein Gesamtvolumen von rund 300 Millionen Euro bis 2021.

Soziale Arbeit in schulischer Verantwortung (Schulsozialarbeit)

Ab dem Jahr 2017 ist das Land für die Finanzierung von Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern an Haupt- und Realschulen, Oberschulen und den Gesamtschulen zuständig. Soweit Kommunen bisher mit eigenen Kräften vergleichbare Aufgaben wahrgenommen haben, kann dies zukünftig entfallen. Im Jahr 2016 sind bereits an 150 Grundschulen in Niedersachsen entsprechende Stellen vom Land ausgeschrieben worden. In einem nächsten Schritt sollen sukzessive weitere Grundschulen, aber auch Gymnasien einbezogen werden. Das Land muss künftig eine bedarfsgerechte Abdeckung dieser Aufgabe sicherstellen und will die soziale Arbeit in schulischer Verantwortung als eine Säule eines leistungsfähigen Beratungs- und Unterstützungssystems der Schule ausgestalten. Das Niedersächsische Kultusministerium entwickelt ein Konzept „Soziale Arbeit in schulischer Verantwortung“ als eigenständigen Beitrag auf Grundlage von § 2 NSchG (Bildungsauftrag) neben den Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe an den Schulen.

Zum 01.01.2017 hat das Land die pädagogischen Mitarbeiter/innen in den Landesdienst eingestellt; sie unterstehen der Dienstaufsicht der Schulleitungen. Das bisherige Hauptschulprofilierungsprogramm des Landes wurde zum 31.12.2016 eingestellt.

An den kreiseigenen Schulen sind ab 01.01.2017 pädagogische Mitarbeiter/innen wie folgt beschäftigt

- mit 0,50 Stellenanteil an der
 - Oberschule Marienbergsschule in Nordstemmen

- mit 0,75 Stellenanteil an der
 - Hauptschule Schulrat-Habermalz-Schule in Alfeld
 - Carl-Benscheidt-Realschule in Alfeld
 - Oberschule Richard-von-Weizsäcker-Schule in Schellerten/Ottbergen
 - Oberschule Lamspringe
 - Schiller-Oberschule in Sarstedt
 - Oberschule Molitoris-Schule in Harsum
 - Oberschule Bockenem

- mit einer vollen Stelle an der
 - IGS Bad Salzdetfurth
 - KGS Gronau
 - Oberschule Söhlde

An den städtischen Schulen sind ab 01.01.2017 pädagogische Mitarbeiter/innen wie folgt beschäftigt

- mit 0,75 Stellenanteilen an der Realschule Himmelsthür

- mit einer vollen Stelle am Goethegymnasium

- mit 1,5 Stellenanteilen an der Hauptschule Geschwister-Scholl

- mit zwei vollen Stelle an der Oskar-Schindler-Gesamtschule
- Robert-Bosch-Gesamtschule

Systemadministration

Das Land Niedersachsen erhöht ab 2017 seine Zahlungen für Systemadministration an Schulen um 6 Millionen Euro auf jährlich insgesamt 11 Millionen Euro.

Nach der schulgesetzlichen Kostenlastverteilung in § 113 Abs. 1 Satz 1 NSchG haben die kommunalen Schulträger die sächlichen Kosten der öffentlichen Schulen zu tragen. Dazu gehören grundsätzlich die Kosten für die PC-Ausstattung einschließlich Wartung, Pflege und den barrierefreien Zugang.

Um die Kommunen bei der Wahrnehmung dieser Aufgabe noch stärker zu unterstützen und die Aufgaben- und Personalverantwortung zukünftig beim zuständigen kommunalen Schulträger insgesamt zusammen zu führen, erhöht das Land den Betrag nach § 5 NFVG um 6 Mio. Euro jährlich ab dem Jahre 2017. Von diesen insgesamt 11 Mio. Euro werden 4,7 Mio. Euro an die Schulträger der öffentlichen allgemein bildenden Schulen und 6,3 Mio. Euro an die Schulträger der öffentlichen berufsbildenden Schulen jeweils entsprechend der Schülerzahlen verteilt. Auf den Landkreis Hildesheim entfällt für kreiseigene Schulen ein jährlicher Zuschuss in Höhe von rd. 103.000 Euro. (Stadt Hildesheim rd. 50.000 Euro und die anderen kreisangehörigen Gebietskörperschaften insgesamt rd. 33.000 Euro).

Verwaltungstätigkeit an Schulen

Die Niedersächsische Landesregierung erkennt an, dass u.a. mit dem „Gesetz zur Einführung der Eigenverantwortlichen Schule“ vom 17.07.2006 und der Übertragung von erweiterten Entscheidungsbefugnissen seither für die Schulen ein gesteigerter Verwaltungsaufwand bei den Schulverwaltungskräften (Schulsekretariate) an den allgemein bildenden Schulen entstanden ist, der bislang nicht ausgeglichen wurde. Das Land verpflichtet sich für die Zukunft zu einem finanziellen Ausgleich und wird jährlich ab dem Jahre 2017 einen angemessenen Betrag von 8 Mio. Euro an die Schulträger zahlen, der entsprechend der Schülerzahlen verteilt wird. Der Anteil für den Landkreis Hildesheim beträgt jährlich rd. 96.000 Euro.

Digitalisierung Schulen

In diesem Bericht zur Schulentwicklungsplanung (5. Fortschreibung) werden die bisherigen zeitlichen Abläufe zur Digitalisierung der Kreis- und Stadtschulen dargestellt.

Die IT-Medienausstattung ist nach dem Nieders. Schulgesetz Aufgabe des Schulträgers. Durch die Budgetierung hat sich eine sehr heterogene Situation bei der IT-Ausstattung in den Schulen entwickelt. Die fortschreitende Digitalisierung erfordert eine konzeptionelle Neuausrichtung. Beim Landkreis wurden Überlegungen hierzu ab 2017 intensiviert.

Auf Anregung des Kreisschulamtes haben der Vorsitzende des nach der Kreiswahl 2016 neu konstituierten Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur (Schulausschuss) und der stellvertretende Vorsitzende in Begleitung der Kreisamtsleitungen des Schulamtes und der Gebäudewirtschaft die allgemein bildenden Schulen besucht, um sich einen Überblick darüber zu schaffen, wie diese aufgestellt sind. Dabei wurden insbesondere auch Fragen zur Ausstattung der Schulen im Hinblick auf digitale Bildung thematisiert.

Anschließend wurde auf Wunsch des Arbeitskreises Schule der SPD/CDU-Gruppe den Schulen ein Fragebogen zur Bestandsaufnahme der digitalen Ausstattung zur Verfügung gestellt. Die Abfrage wurde technisch durch die Kreisverwaltung durchgeführt und dem Vorsitzenden des Schulausschusses und seinem Stellvertreter zur Auswertung nach eigenen Gesichtspunkten zur Verfügung gestellt.

Mit Datum vom 30.03.2017 hat die SPD/CDU-Gruppe dann für den Kreishaushalt 2017 einen Antrag zum Projekt „Digitale Bildung“ gestellt. Der Beschlussvorschlag sah vor, dass im Haushaltsplan 2017 zusätzlich 50.000,- € im Dezernat 3 unter dem Titel „Digitales Lernen“ eingestellt werden sollten. Zudem beinhaltete der Beschlussvorschlag Realisierungsschritte, wie die Einladung von Prof. Dr. Peter Struck als renommierten Experten zu dieser Thematik, sowie Vorträge des Landesinstitutes für Schule Bremen über den „Bremer Weg“ zu einer webbasierten Lernplattform und von Vertretern der in Bremen genutzten Lernplattform „Itslearning“.

Die Mittel haben dann Eingang in den Kreishaushalt 2017 gefunden und die Informationsveranstaltungen sind durchgeführt worden. Beim Vortrag des Landesinstitutes für Bildung Bremen ist deutlich geworden, dass für den Prozess Steuerungsgremien erforderlich sind. In der Folge wurden eine Steuerungsgruppe Schul-IT und für das operative Geschäft eine kleinere Projektgruppe eingerichtet. Beide Gremien haben in 2018 mehrmals getagt.

Durch die in 2017 und in 2018 erneut zur Verfügung gestellten Projektmittel in Höhe von 50.000,- € ist die Kreisverwaltung in die Lage versetzt worden, konkretere Realisierungsschritte anzuschieben.

So hat die Kreisverwaltung mit externer Begleitung durch die Digital Pioniere ihre Überlegungen zur Umsetzung der Digitalisierung der Schulen in einem Masterplan dargestellt.

Die Firma Vellow Consult ist beauftragt worden, die Ausschreibungen für die Breitbandversorgung der Schulen mit Glasfaserkabel vorzubereiten und das Beratungsunternehmen loesungenfinden.org hat den Auftrag zur Erarbeitung eines Medienentwicklungsplanes bzw. eines IT-Betriebskonzeptes erhalten. Dieses soll bis Ende März/Mitte April 2019 vorliegen.

Die weiteren Umsetzungsschritte hieraus und zur Breitbandversorgung werden im nächsten Bericht zur Schulentwicklungsplanung dargestellt.

Bei der Stadt Hildesheim wurde im Dezember 2018 die Projektgruppe „Erstellung eines Medienentwicklungsplans und strategische Begleitung der Umsetzungsphase für die Schulen in der Trägerschaft der Stadt Hildesheim“ ins Leben gerufen. Das Projekt gliedert sich in die Teilprojekte 1) Technische Infrastruktur, 2) Endgeräte und Software und 3) Medienbildungskonzepte der Schulen. Mitglieder der Projektgruppe sind neben der Stabsstelle Digitalisierung (Leitung), Vertreter der Fachbereiche Informations- und Kommunikationstechnik, Familie, Bildung und Sport sowie Gebäudemanagement. Im Teilprojekt 3 sind ferner die Schulleitungen vertreten.

Ziele des Projekts sind:

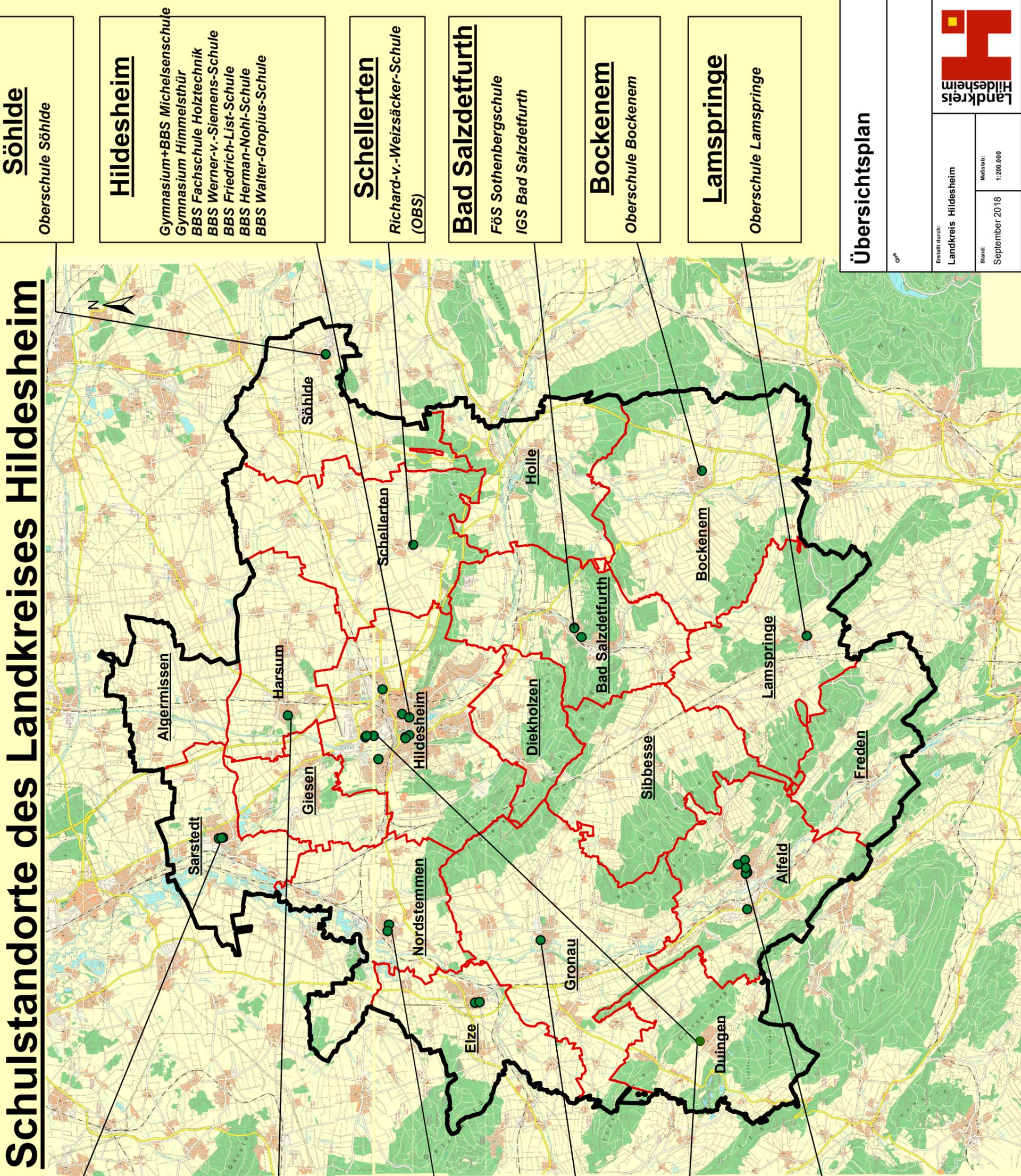
- die Bereitstellung einer leistungsstarken Netzanbindung und Infrastruktur / WLAN-Verfügbarkeit an allen Schulen
- die bedarfsgerechte und zukunftsorientierte IT-Ausstattung im Bereich der Hard- und Software.

Ferner wird in einem eigenständigen Projekt unter der Leitung des Fachbereichs Personal, Organisation, Recht und Datenschutz ein Organisationskonzept für eine professionelle Administration und den Support der schulischen IT-Infrastruktur erstellt.

Die Projektgruppe wird bei der Erstellung des Medienentwicklungsplans vom Büro Dr. Garbe, Lexis und von Berlepsch PartG mbB unterstützt. Der Medienentwicklungsplan und das Organisationskonzept für den Support sollen bis Ende Juni 2019 fertig gestellt und anschließend dem Rat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Der Zeitplan sieht weiterhin vor, dass bis Ende 2021 alle weiterführenden Schulen sowie vier pilotierte Grundschulen an das Glasfasernetz angeschlossen und eine schulinterne Netzinfrastruktur für LAN/WLAN hergestellt ist.

Die weiteren Umsetzungsschritte werden im nächsten Bericht zur Schulentwicklungsplanung dargestellt.

Schulstandorte des Landkreises Hildesheim



Sarstedt
 FoS Albert-Schweitzer-Schule
 Gymnasium Sarstedt
 Schiller-Oberschule Sarstedt

Harsum
 Molitoris-Schule (OBS)

Nordstemmen
 Marienbergschule (OBS)

Gronau
 KGS Gronau

Duingen
 Außenstelle OBS Delligsen

Alfeld
 FoS Gudrun-Pausewang-Schule
 FoS Erich Kästner-Schule
 Gymnasium Alfeld
 Carl-Benscheidt-Realschule
 HS Schulrat-Habermalz-Schule
 BBS Alfeld

Söhle
 Oberschule Söhle

Hildesheim
 Gymnasium+BBS Michelsenschule
 Gymnasium Himmelsthür
 BBS Fachschule Holztechnik
 BBS Werner-v.-Siemens-Schule
 BBS Friedrich-List-Schule
 BBS Herman-Nohl-Schule
 BBS Walter-Gropius-Schule

Schellerten
 Richard-v.-Weizsäcker-Schule
 (OBS)

Bad Salzdetfurth
 FoS Sothenbergschule
 IGS Bad Salzdetfurth

Bockenem
 Oberschule Bockenem

Lamspringe
 Oberschule Lamspringe

Übersichtsplan

© 2018

Erstellt durch:
 Landkreis Hildesheim

Stand:
 September 2018

Maßstab:
 1:200.000



Vorberechnung der Schülerzahlen und Ermittlung der Übergangsquoten

In Anlehnung an die früheren Vorgaben der VO-SEP sind zu mittel- und langfristigen Zielplanungszeitpunkten die mittleren Jahrgangsstärken für den Primarbereich sowie die Sekundarbereiche I und II zu ermitteln. Grundlage hierfür ist die tatsächliche Stärke der Geburtsjahrgänge bzw., soweit diese nicht bekannt ist, eine Geburtenprognose anhand der bekannten Einwohnerzahlen, die wie folgt getroffen wird:

Für das Gebiet des Landkreises wird nach dem für die Schulentwicklungsplanung gängigen Prognoseverfahren für die jeweiligen Jahrgänge die Summe der Geburten bzw. Einwohner/innen des Geburtsjahrganges ins Verhältnis zur Summe der 16- bis 45-jährigen Frauen gesetzt; es wird dabei angenommen, dass sich die Geburten auf diese Altersgruppen beschränken. Der so ermittelte Wert ist die sogenannte „Fruchtbarkeitsziffer“. Aus den „Fruchtbarkeitsziffern“ der Jahre 2011 - 2017 (mit Wanderung, d.h. Stand 31.12.2017) wurde ein Durchschnittswert errechnet, der für den Prognosezeitraum ab 2018 zugrunde gelegt wurde. Die Summe der 16- bis 45-jährigen Frauen für den Prognosezeitraum wurde auf der Grundlage der Einwohnerstatistik (Stand: 31.12.2017) durch Auszählung ermittelt. Durch Multiplikation des Durchschnittswertes der „Fruchtbarkeitsziffer“ mit den ermittelten Summen der 16- bis 45-jährigen Frauen ergibt sich die voraussichtliche Anzahl der Geburten für den Prognosezeitraum.

Entwicklung der Geburten:

Bei Betrachtung der Geburten (Tabelle unten) ist in den Jahren 2007 bis 2011 ein Geburtenrückgang zu beobachten, ab dem Jahr 2012 bis 2016 steigen diese wieder an. Vom Jahr 2016 zu 2017 gehen die Geburten stark zurück. Siehe hierzu auch die Auswertung auf Seite 29).

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007
Geburten	2165	2318	2323	2239	2192	2124	2094	2189	2159	2292	2305

Datenquelle: Abfrage der Einwohnermeldeämter, Stichtag 31.12.2017

Entwicklung der Schülerzahlen Jahrgang 1:

Insgesamt ergibt sich im gesamten Landkreis nach den gängigen Prognoseverfahren ein leichter Schülerzahlenrückgang vom Schuljahr 2018/19 bis zum Schuljahr 2023/24 um 0,46 % (Vorjahr Zuwachs um 0,92 %), im Landkreis ohne Stadt Hildesheim ein Schülerzahlenrückgang um 8,36 % (Vorjahr Rückgang um 5,20 %). Siehe dazu die Tabelle „Entwicklung der Schülerzahlen 1. Klasse Grundschulen“ auf Seite 19.

Bis 2033 sinkt die Schülerzahl gegenüber 2018 im Landkreis um 6,94 % (Landkreis ohne Stadt Hildesheim = 14,95 %). Die Vorjahresauswertung zeigte einen Geburtenrückgang im Landkreis um 11,66 % (Landkreis ohne Stadt Hildesheim = 17,53 %).

Wanderungsbewegungen (Weg- und Zuzüge) werden bei den Schülerzahlenprognosen des Landkreises weiterhin berücksichtigt.

Bei der Berechnung der Schülerzahlenprognosen für die 5. Klassen der einzelnen Schulen sind die Übergangsquoten von Klasse 4 der Grundschulen in Klasse 5 der weiterführenden Schulen als Durchschnittswert der drei Schuljahre 2015/16, 2016/17 und 2017/18 zugrunde gelegt worden (ab Seite 32). Zudem finden für die Prognose nur die bereits eingeschulerten Schülerinnen und Schüler der Grundschulen Berücksichtigung. Die im Folgejahr schulpflichtig werdenden Kinder sind bereits an der Schule angemeldet, sodass diese ebenfalls in den Prognosen berücksichtigt sind.

Zügigkeiten und Klassengrößen

Für die Größe von Schulen gibt die Verordnung für die Schulorganisation (SchOrgVO) für jede Schulform Mindest- und Höchstzügigkeiten vor und legt für die Berechnung je Zug Schülerzahlen fest. Diese Planzahlen dienen dazu die Nachhaltigkeit schulorganisatorischer Entscheidungen nachzuweisen.

Die tatsächliche Anzahl von Klassenverbänden einer Schule ergibt sich jedoch aus dem Runderlass „Klassenbildung und Lehrerstundenzuweisung an den allgemein bildenden Schulen“. Der Klassenbildungserlass legt Schülerhöchstzahlen fest, bei deren Überschreiten eine zusätzliche Klasse zu bilden ist.

Die Schülerhöchstzahl ist regelmäßig höher als die Planzahl nach der SchOrgVO.

Klassenbildungserlass		SchOrgVO
Hauptschule	26	24 bis Kl. 9 16 ab Kl. 10
Realschule	30	27
Oberschule	28	24 (27 im gymn. Angebot)
Gymnasium	30 (Sek. I) 26 (Kl.10 u.11) Qualifikationsphase Kl.12/13: 18 bis 125 Schüler 19 126 bis 160 Schüler 20 über 160 Schüler	27 (Sek. I) 18 (Sek. II)
KGS	Schulzweige der entsprechenden Schulformen (Sek. I) Qualifikationsphase Kl.12/13: 18 bis 125 Schüler 19 126 bis 160 Schüler 20 über 160 Schüler	nach den Schulzweigen (Sek. I) 18 (Sek. II)
IGS	30 (bis Kl.10) Sek.II wie Gymnasium	24 (Sek. I) 18 (Sek. II)

Bei der Berechnung der Zügigkeiten wurden zum einen die Schülerhöchstzahlen nach der Verordnung für die Schulorganisation und zum anderen nach dem Klassenbildungserlass zu Grunde gelegt. Diese sind in den einzelnen Schulübersichten dargestellt.

Allgemeine statistische Berechnungen

Nachstehend sind folgende Daten abgedruckt:

- Schulformwechsler zum Schuljahresende 2017/2018
- Anmeldungen der 5. Klasse nach Herkunft der Schülerinnen und Schüler in den Schuljahren 2017/18 und 2018/19
- Entwicklung der Schülerzahlen 1. Klasse Grundschulen
- Entwicklung der Schülerzahlen aller allgemein bildenden Schulen
- Übersicht der prognostizierten Geburten
- Vorausberechnungen der Schülerzahlen (mit Fruchtbarkeitsziffer)
- Vorausberechnung der mittleren Jahrgangsstärken
- Übergangsquoten 4. Klasse Grundschule auf 5. Klasse weiterführende Schulen zum Schuljahr 2015/16, 2016/17 und 2017/18
- Prognosen der nächsten fünf Jahre für die 5. Klassen, basierend auf dem Durchschnitt der Übergangsquoten der letzten 3 Schuljahre

Die Schülerzahlprognosen für jede Hauptschule, Realschule, Oberschule, Gesamtschule und jedes Gymnasium in öffentlicher Trägerschaft sind bei der jeweiligen Schule abgedruckt.

Schulformwechsler/Abgänger									
zum Schuljahresende 2017/2018									
Stand: 23.08.2018									
Von Schule		Nach Schule							
HS/RS		HS	RS	OBS	Gesamtschule		Gym	FöS	Gesamt
					IGS	KGS			
Carl-Benscheidt-Realschule	5.Kl.	2		1					3
	6.Kl.			2	1				3
	7.Kl.					1			1
	8.Kl.	2		1			1		4
	9.Kl.	1		1					2
	10.Kl.								0
Schulrat-Habermalz-Schule	5.Kl.							2	2
	6.Kl.			1					1
	7.Kl.								0
	8.Kl.								0
	9.Kl.								0
	10.Kl.								0
OBS	5.Kl.								
	6.Kl.	1							1
	7.Kl.						1		1
	8.Kl.			1					1
	9.Kl.								0
	10.Kl.								0
Richard-von-Weizsäcker	5.Kl.								0
	6.Kl.						1		1
	7.Kl.								0
	8.Kl.			1					1
	9.Kl.								0
	10.Kl.								0
OBS Lamspringe	5.Kl.								0
	6.Kl.						1		1
	7.Kl.				1				1
	8.Kl.	1							1
	9.Kl.								0
	10.Kl.				1		1		2
Schiller-Oberschule	5.Kl.								0
	6.Kl.								0
	7.Kl.		1				2		3
	8.Kl.		1	2					3
	9.Kl.			1					1
	10.Kl.								0
Oberschule Delligsen	5.Kl.								0
	6.Kl.		1						1
	7.Kl.								0
	8.Kl.								0
	9.Kl.								0
	10.Kl.								0
Oberschule Bockenem	5.Kl.	1							1
	6.Kl.						1		1
	7.Kl.				1				1
	8.Kl.			1					1
	9.Kl.			1					1
	10.Kl.				6		17		23
Molitoris-Schule	5.Kl.	1					1		2
	6.Kl.		2				2		4
	7.Kl.	1					1		2
	8.Kl.								0
	9.Kl.		1				2		3
	10.Kl.				3		19	1	23
Oberschule Söhle	5.Kl.								0
	6.Kl.								0
	7.Kl.			1	1				2
	8.Kl.								0
	9.Kl.			1					1
	10.Kl.			1					1
Marienbergsschule	5.Kl.								0
	6.Kl.					2	1		3
	7.Kl.	2				1			3
	8.Kl.							1	1
	9.Kl.		1			1			2
	10.Kl.								0

Von Schule		Nach Schule							
		HS	RS	OBS	Gesamtschule	Gym	FöS	Gesamt	
IGS/KGS/Gym.									
KGS Gronau	5.Kl.							0	
	6.Kl.	1	2					3	
	7.Kl.					2	1	3	
	8.Kl.		1					1	
	9.Kl.	1	1	1				3	
	10.Kl.					2		2	
	11.Kl.							0	
IGS Bad Salzdetfurth	5.Kl.	3		1	1			5	
	6.Kl.	1	2	2	1		1	7	
	7.Kl.	1	2	1	2			6	
	8.Kl.		1	4			1	6	
	9.Kl.	1		3	3			7	
	10.Kl.				1			1	
	11.Kl.							0	
Gymn. Himmelsthür	5.Kl.							0	
	6.Kl.		4			1		5	
	7.Kl.		2	2	1	1		6	
	8.Kl.		3	1	3			7	
	9.Kl.	1		1	1			3	
	10.Kl.		2					2	
	11.Kl.					2		2	
	12.Kl.							0	
	13.Kl.							0	
Gymn. Alfeld	5.Kl.	1	1				1	3	
	6.Kl.		2					2	
	7.Kl.		4	1		1		6	
	8.Kl.		3					3	
	9.Kl.		5			1	1	7	
	10.Kl.					2		2	
	11.Kl.							0	
	12.Kl.							0	
	13.Kl.							0	
Gymn. Sarstedt	5.Kl.			4			1	5	
	6.Kl.	1		4		3		8	
	7.Kl.			1		2	1	4	
	8.Kl.					1		1	
	9.Kl.			3	1			4	
	10.Kl.			1			1	2	
	11.Kl.					1		1	
Gymn. Michelsenschule	5.Kl.		2		1	1		4	
	6.Kl.		2					2	
	7.Kl.		2					2	
	8.Kl.		1		1		2	4	
	9.Kl.		2			1	5	8	
	10.Kl.				1		5	6	
	11.Kl.							0	
Gesamt		23	51	45	31	15	78	7	250

**Anmeldungen der Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden
im Landkreis Hildesheim
Haupt- und Realschulen, Oberschulen
Schuljahr 2018/2019, Stand 23.08.2018**

Träger:	Landkreis Hildesheim												Stadt Hildesheim			Andere	
	Schulrat-Habermalz-Schule Alfeld	Carl-Benscheidt-Realschule Alfeld	Oberschule Delligsen/Duingen	Oberschule Lamspringe	Schiller-Oberschule Sarstedt	Molitoris-Schule Harsum			Oberschule Bockenheim	Richard-von Weizsäcker-Schule Schellerten-Ottbergen	Marienbergsschule Nordstemmen	Oberschule Söhlde	Hauptschule Geschwister-Schöll	Realschule Himmelsthür	Realschule Renataschule	Realschule Albertus Magnus	Oberschule St. Augustinus
Wohnort:	HS	RS	OBS	OBS	OBS	OBS-H	OBS-R	OBS-G	OBS	OBS	OBS	OBS	HS	RS	RS	RS	OBS
Alfeld	21	52	2	2													
Algermissen						3	19	7									10
Bad Salzdetfurth				14					4	9				1		3	2
Bockenheim									42								
Diekholzen														3	4	5	3
SG Leinebergland (ehem SG Duingen)	1	5	15											2			
Elze												10					
Freden	1	13	1	8													
Giesen					1	7	17	7				1	3		1	8	2
SG Leinebergland (ehem SG Gronau)		2										1					
Harsum						2	30	13					1			2	
Hildesheim						1	5			2			23	84	96	42	59
Holle									14	1						3	2
Lamspringe		1		13					1							2	
Nordstemmen												30				3	1
Sarstedt					53	1	3										
Schellerten										33				1		9	
Sibbesse	1	5		12											1	1	1
Söhlde										18		15				1	
Region Hannover							1	2				1					
LK Goslar(Seesen)									5								
LK Hameln-Pyrmont																	
LK Northeim																	
LK Wolfenbüttel												2					
Stadt Salzgitter										1		24					
LK Peine							2					3					
LK Holzminden		20	11														
Summe	24	98	29	49	54	14	77	29	66	64	43	44	27	91	102	89	70

**Anmeldungen der Schüler/innen der 5. Klasse der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden
im Landkreis Hildesheim**

**Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen und Kooperative Gesamtschulen
Schuljahr 2018/2019, Stand 23.08.2018**

Träger:	Landkreis Hi			Stadt Hi		Andere Träger			LK	Stadt Hi		Freie Waldorfschule (Durchgängig)	LK	Außerhalb LK Hi						
	Gymnasium Alfeld	Gymnasium Sarstedt	Gymnasium Himmelsthür	Gymnasium Michelsenschule	Goethegymnasium	Scharnhorstgymnasium	Gymnasium Andreadum	Gymnasium Josephinum	Gymnasium Marienschule	Gymnasium CJD Elze	IGS Bad Salzdetfurth		Oskar-Schindler Gesamtschule	Robert-Bosch-Gesamtschule	KGS Gronau	Jacobson-Gymnasium Seesen	Roswitha-Gymnasium Bad Gandersheim	Schule am Kanstein KGS Salzhemmendorf	Ernst Reuter Schule KGS Pattensen	Albert-Einstein-Schule KGS Laatzen
Wohnort:																				
Alfeld	54								7	2			1	10						
Algermissen			4	3		2	1	3	2			4								
Bad Salzdetfurth			1	6	3	11	5	6	4		27		1							
Bockenem			1	6	3	2	2		2		22			5						
Diekholzen			9	6	5	1	1	2	6		4		2							
SG Leinebergland (ehem SG Duingen)	5									5			17				3			
Elze		1	1	3						18		1	1	39						
Freden	9										2					5				
Giesen		5	15	3	2		3	3	3			13	1							
SG Leinebergland (ehem SG Gronau)	15		4	3		1	1	2		7			1	68						
Harsum		1	10	8	3		2	11	11			1	13							
Hildesheim			48	37	51	69	59	60	49			16	112	11						
Holle				5	2	20		1	5		12		2							
Lamspringe	3							1			6					13				
Nordstemmen		1	20	7			4	4	6	10			4	18					2	
Sarstedt		80	1	2			4	4	2	2			4	1					1	6
Schellerten			1	7	4	8	1	2	5			2	3							
Sibbesse	6		1	6	1			5	4	2	3		1	14						
Söhlde			2	2	4	4	3	1	3				8	1						
Region Hannover		7	1	3			4	1	3	22			2							
LK Northeim																				
LK Goslar								1												
LK Wolfenbüttel				2	2	3							6							
LK Peine				10			3	4	1				1							
LK Hameln-Pyrm.										12				1						
LK Holzminden	20			1						6										
Andere LK				1																
Summe	112	95	119	121	80	121	94	110	106	91	78	19	172	22	167	5	18	13	3	6

**Anmeldungen der Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden
im Landkreis Hildesheim
Haupt- und Realschulen, Oberschulen
Schuljahr 2017/2018, Stand 17.08.2017**

Träger:	Landkreis Hildesheim													Stadt Hildesheim			Andere		
	Schulrat-Habermaiz-Schule Alfeld	Carl-Benschmidt-Realschule Alfeld	Oberschule Delligsen/Duingen	Oberschule Lamspringe	Schiller-Oberschule Sarstedt	Krüger-Adorno-Schule Elze	Molitoris-Schule Harsum			Oberschule Bockenem	Richard-von-Weizsäcker-Schule Schellerten-Ottbergen	Marienbergschule Nordstemmen	Oberschule Söhlde	Hauptschule Geschwister-Scholl	Realschule Himmelsthür	Realschule Renataschule	Realschule Albertus Magnus	Oberschule St. Augustinus	
Wohnort:	HS	RS	OBS	OBS	OBS	OBS	OBS-H	OBS-R	OBS-G	OBS	OBS	OBS	OBS	HS	RS	RS	RS	OBS	
Alfeld	26	56																	
Algermissen							1	15	4									3	
Bad Salzdetfurth				1						7	4				1		6	4	
Bockenem										36									
Diekholzen															1	8	6	4	
SG Leinebergland (ehem SG Duingen)	1	1	17																
Elze						15							1						
Freden	1	3		14															
Giesen							4	16	4			1			6	1	8	4	
SG Leinebergland (ehem SG Gronau)		1				5						3							
Harsum							7	29	15								7	1	
Hildesheim							3	4			4	1		51	64	104	41	50	
Holle										13	4						3	2	
Lamspringe		9		17													1		
Nordstemmen					1							21			2		4	2	
Sarstedt					59			1										1	
Schellerten											29						7		
Sibbesse	3	4		5															1
Söhlde											13		19		4	1	2	1	
Region Hannover								2			3		4						
LK Goslar(Seesen)										1									
LK Hameln-Pyrmont						1						1							
LK Northeim																			
LK Wolfenbüttel													1						
Stadt Salzgitter													6						
LK Peine								1	1		1							1	
LK Holzminden	2	23	15																
Summe	33	97	32	37	60	21	15	68	24	57	58	28	30	51	78	114	89	70	

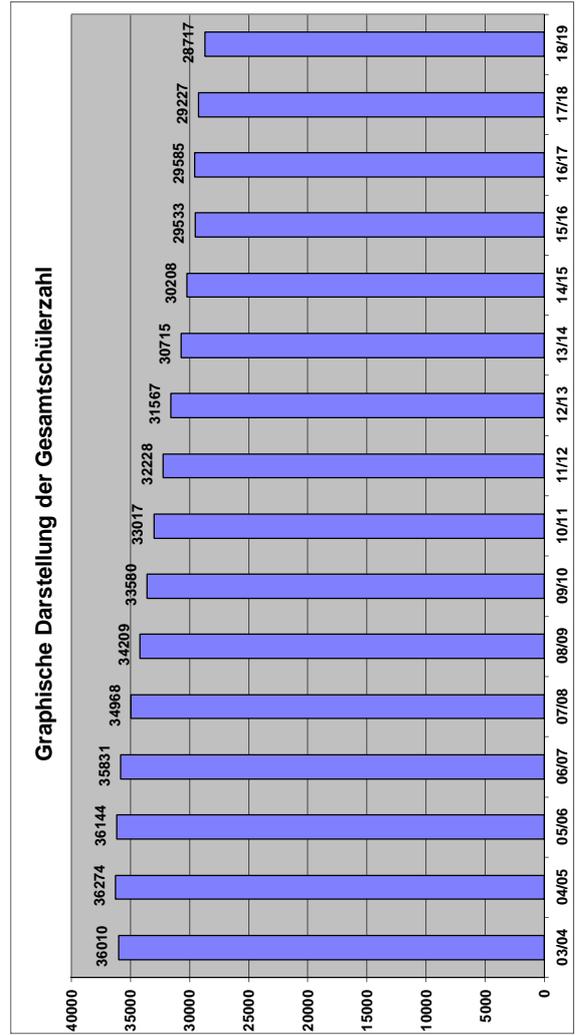
**Anmeldungen der Schüler/innen der 5. Klasse der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden
im Landkreis Hildesheim**

**Gymnasien, Integrierte Gesamtschulen und Kooperative Gesamtschulen
Schuljahr 2017/2018, Stand 17.08.2017**

Träger:	Landkreis Hi				Stadt Hi		Andere Träger			LK	Stadt Hi		Freie Waldorfschule (Durchgängig)	LK	Außerhalb LK Hi					
	Gymnasium Alfeld	Gymnasium Sarstedt	Gymnasium Himmelsthür	Gymnasium Michelsenschule	Goethegymnasium	Scharnhorstgymnasium	Gymnasium Andreadum	Gymnasium Josephinum	Gymnasium Marienschule	Gymnasium CJD Elze	IGS Bad Salzdetfurth	Oskar-Schindler Gesamtschule		Robert-Bosch-Gesamtschule	KGS Gronau	Jacobson-Gymnasium Seesen	Roswitha-Gymnasium Bad Gandersheim	Schule am Kanstein KGS Salzhemmendorf	Ernst Reuter Schule KGS Pattensen	Albert-Einstein-Schule KGS Laatzen
Wohnort:																				
Alfeld	64								2	3			1	7						
Algermissen		5	1	4	2		2	2	5			6								
Bad Salzdetfurth			3		9	10	5	10	5		43									
Bockenem				8	2						23				14					
Diekholzen			5	5	5	2	1	4	2		4		7							
SG Leinebergland (ehem SG Duingen)	9									3				9						
Elze		3		3		1			1	36		1	2	1	22			1		
Freden	11										1					3				
Giesen		5	22	2		1	2	6	5	1			9	1					1	
SG Leinebergland (ehem SG Gronau)	12		3	3				2		9			3	48						
Harsum			6	6		1		7	11				8	1						
Hildesheim			58	28	52	49	45	59	34			68	95	18						
Holle			1	4	4	12	2	11	5		7		9							
Lamspringe	5			1							2					15				
Nordstemmen		3	11				5	2	2	14			3		21				2	
Sarstedt		85					1	1	3	11		1	9						2	
Schellerten			4	5	3	2	9	2	4	1			4	1						
Sibbesse	5			7	2	1	1	2			4				6					
Söhlde				5	5	7	10	6	3				7							
Region Hannover		9		9			9	1	3	14				1						
LK Northeim																				
LK Goslar				1																
LK Wolfenbüttel				5			2	1	3				9							
LK Peine				14			4	2	3											
LK Hameln-Pyrm.				4							15									
LK Holzminden	27																			
Andere LK							1			2										
Summe	133	110	114	114	84	86	99	118	89	108	87	70	168	27	113	14	18	14	2	3

Entwicklung der Schülerzahlen im Landkreis Hildesheim

Schuljahr	03/04	04/05	05/06	06/07	07/08	08/09	09/10	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	18/19
Grundschule (ohne SKG und VK)	12500	12301	12121	11877	11242	10668	10244	10014	9857	9808	9486	9273	9154	9154	9110	8812
Orientierungsstufe	5195	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Hauptschule	3088	4359	4010	3588	3342	3103	2850	2574	1295	1074	639	564	550	582	613	621
Realschule	4398	6427	6376	6373	6288	6194	6026	5719	3168	2816	2103	1951	1934	2028	2091	2167
Oberschulen	0	0	0	0	0	0	0	0	3657	3716	4181	4004	3751	3684	3593	3467
Gymnasium (Sek. I, Kl. 5-10)	4370	7032	7289	7439	7524	7531	7505	7343	7172	6870	6679	6538	6606	6623	6451	6414
Gymnasium (Sek. I und II)	7879	9765	10098	10396	10558	10676	10487	10259	9380	8982	8853	8749	8612	8569	8388	8237
Gesamtschulen (GS)	1603	1631	1661	1706	1721	1764	1998	2322	2614	2817	3041	3195	3226	3190	3160	3070
Gesamtschulen KGS	0	0	0	0	0	0	189	353	492	672	840	1013	1055	1088	1036	1092
Förderschule - Schwerpunkt Lernen-	828	762	766	704	684	663	627	594	566	505	414	338	279	219	171	162
Förderschule -Schwerpunkt Geistige Entwicklung- (m. KfME.)	519	464	538	559	548	576	578	588	609	607	600	594	481	570	533	573
Förderschule -Schwerpunkt Sprache-	94	203	215	273	252	251	263	282	284	262	274	245	202	202	208	196
Förderschule -Schwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung-	134	104	107	117	111	121	123	133	132	148	153	171	171	185	197	200
Förderschule -Schwerpunkt Hören-	259	258	252	238	222	203	195	179	174	160	131	111	118	114	127	120
Gesamt	36010	36274	36144	35831	34968	34209	33580	33017	32228	31567	30715	30208	29533	29585	29227	28717



Entwicklung der Schülerzahlen 1. Klasse Grundschulen

Städte, Gemeinden, Samtgemeinden	IST 1. Klasse		Geburten lt. Einwohnerstatistik Stand 31.12.2017							mittlere Jahrgangsstärke 2017 (ermittelt 2017)	mittlere Jahrgangsstärke 2026 (ermittelt 2018)	mittlere Jahrgangsstärke 2032 (ermittelt 2017)	mittlere Jahrgangsstärke 2033 (ermittelt 2018)
	Schuljahr 2017/2018 Stand 17.08.2017	Schuljahr 2018/2019 Stand 23.08.2018	Geb. 2012 Schuljahr 2018/2019	Geb. 2013 Schuljahr 2019/2020	Geb. 2014 Schuljahr 2020/2021	Geb. 2015 Schuljahr 2021/2022	Geb. 2016 Schuljahr 2022/2023	Geb. 2017 Schuljahr 2023/2024	2017	2026	2032	2033	
Alfeld	147	118	134	138	136	141	122	116	129	122	120	116	
Algermissen	77	71	67	72	82	62	76	71	65	70	76	64	
Bad Salzdetfurth	133	95	100	101	111	110	128	99	105	102	86	90	
Bockernem	79	84	78	52	84	87	69	69	86	69	80	66	
Diekhöfen	50	42	40	59	50	48	40	49	44	44	43	41	
Elze	66	72	75	82	70	66	67	84	64	71	58	63	
Freden	38	43	32	33	39	32	39	32	34	34	33	32	
Giesen	102	95	80	78	63	75	88	67	76	74	69	67	
Leinebergland	117	150	123	104	103	120	124	139	116	119	105	105	
Harsum	93	95	64	102	78	86	77	80	75	77	67	72	
Hildesheim	830	764	791	814	873	925	926	872	881	875	818	824	
Holle	50	60	65	46	49	59	64	49	54	54	50	53	
Lamspringe	53	33	41	36	53	57	51	43	47	44	40	41	
Nordstemmen	121	108	87	105	114	109	101	97	88	98	79	93	
Sarstedt	165	167	170	186	166	180	186	135	162	160	143	150	
Schellerfen	55	66	66	81	58	74	59	63	61	62	54	59	
Sibbesse	37	43	44	33	39	32	38	37	34	35	32	32	
Söhle	60	69	67	70	71	60	63	63	57	61	55	56	
Summe	2273	2175	2124	2192	2239	2323	2318	2165	2178	2171	2008	2024	
Schülerrückgang - Schülerzuwachs +		-4,31%	-2,34%	0,78%	2,94%	6,80%	6,57%	-0,46%	0,14%	-0,18%	-7,68%	-6,94%	
Summe ohne Stadt Hildesheim	1443	1411	1333	1378	1366	1398	1392	1293	1297	1296	1190	1200	
Schülerrückgang - Schülerzuwachs +		-2,22%	-5,53%	-2,34%	-3,19%	-0,92%	-1,35%	-8,36%	-8,08%	-8,15%	-15,66%	-14,95%	

Quelle: Schulstatistik Landkreis Hildesheim Stand 23.08.2018, Einwohnerstatistik Städte, Gemeinden, Samtgemeinde Stand 31.12.2017 (mit Wanderung)

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Stadt Alfeld Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes												IST	Prognose										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	3603	3453	3405	3314	3235	3122	3052	2925	2871	2822	2831	2811	2797	2760	2726	2699	2653	2640	2622	2598	2569	2539		
Fruchtbarkeitsziffer	0,041	0,042	0,040	0,040	0,051	0,040	0,044	0,047	0,047	0,050	0,043	0,041	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045		
Summe der Geburten	149	146	137	133	166	125	134	138	136	141	122	116	125	123	122	121	119	118	117	116	115	113		
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 146 Einwohner												Primarbereich 122 Einwohner						Primarbereich 116 Einwohner					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich I 135 Einwohner												Sekundarbereich II 131 Einwohner						Sekundarbereich I 122 Einwohner					

Quelle: Einwohnerstatistik der Stadt Alfeld Stand 31.12.2017

Gemeinde Algermissen Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes												IST	Prognose										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	3479	3390	3325	3253	3186	3128	3040	2982	2918	2864	2845	2827	2793	2752	2741	2705	2669	2625	2599	2559	2530	2511		
Fruchtbarkeitsziffer	0,019	0,017	0,018	0,018	0,018	0,026	0,022	0,024	0,028	0,022	0,027	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025	0,025		
Summe der Geburten	67	58	61	59	57	82	67	72	82	62	76	71	69	68	68	67	66	65	65	64	63	62		
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 60 Einwohner												Primarbereich 70 Einwohner						Primarbereich 64 Einwohner					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich I 73 Einwohner												Sekundarbereich II 73 Einwohner						Sekundarbereich I 68 Einwohner					

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Algermissen Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Stadt Bad Salzdetfurth	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Geburtsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	2616	2581	2544	2480	2431	2369	2324	2284	2230	2211	2191	1996	1985	1975	1948	1945	1921	1893	1881	1859	1844	1811					
Fruchtbarkeitsziffer	0,037	0,045	0,038	0,042	0,043	0,043	0,043	0,044	0,050	0,050	0,058	0,050	0,048	0,048	0,048	0,048	0,048	0,048	0,048	0,048	0,048	0,048					
Summe der Geburten	98	115	96	105	104	101	100	101	111	110	128	99	96	95	94	94	93	91	91	90	89	87					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 104 Einwohner												Primarbereich 102 Einwohner					Sekundarbereich I 94 Einwohner					Primarbereich 90 Einwohner				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich I 105 Einwohner												Sekundarbereich II 110 Einwohner					Primarbereich 94 Einwohner					Primarbereich 90 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Stadt Bad Salzdetfurth Stand 31.12.2017

Stadt Bockenheim	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Geburtsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	1938	1894	1841	1789	1751	1703	1637	1583	1577	1538	1500	1474	1465	1456	1457	1436	1421	1417	1420	1410	1387	1371					
Fruchtbarkeitsziffer	0,051	0,048	0,040	0,050	0,047	0,049	0,048	0,033	0,053	0,057	0,046	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047	0,047					
Summe der Geburten	98	91	74	90	82	83	78	52	84	87	69	69	69	69	69	68	67	67	67	67	66	65					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 87 Einwohner												Primarbereich 69 Einwohner					Sekundarbereich I 68 Einwohner					Primarbereich 66 Einwohner				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich I 77 Einwohner												Sekundarbereich II 72 Einwohner					Sekundarbereich I 68 Einwohner					Primarbereich 66 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Stadt Bockenheim Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Gemeinde Diekholzen Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	1250	1230	1205	1154	1110	1091	1076	1053	1026	1007	993	977	974	970	965	949	938	915	913	907	914	887					
Fruchtbarkeitsziffer	0,044	0,049	0,041	0,057	0,068	0,032	0,037	0,056	0,049	0,048	0,040	0,050	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045	0,045					
Summe der Geburten	55	60	50	66	75	35	40	59	50	48	40	49	43	43	43	42	42	41	41	40	41	40					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 61 Einwohner												Primarbereich 44 Einwohner					Sekundarbereich I 43 Einwohner					Primarbereich 41 Einwohner				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 49 Einwohner												Sekundarbereich I 49 Einwohner					Sekundarbereich I 43 Einwohner					Primarbereich 41 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Diekholzen Stand 31.12.2017

Stadt Elze	Fortschreibung des Bestandes												Prognose																			
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027										
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	1690	1658	1632	1602	1559	1524	1477	1460	1445	1419	1405	1383	1369	1352	1335	1327	1312	1297	1275	1268	1261	1243										
Fruchtbarkeitsziffer	0,039	0,048	0,043	0,049	0,042	0,039	0,051	0,056	0,048	0,047	0,048	0,061	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050	0,050										
Summe der Geburten	66	79	70	78	66	60	75	82	70	66	67	84	68	68	67	66	66	65	64	63	63	62										
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 72 Einwohner												Sekundarbereich I 71 Einwohner					Primarbereich 71 Einwohner					Sekundarbereich I 67 Einwohner					Primarbereich 63 Einwohner				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 74 Einwohner												Sekundarbereich I 74 Einwohner					Sekundarbereich I 74 Einwohner					Sekundarbereich I 67 Einwohner					Primarbereich 63 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Stadt Elze Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Gemeinde Freden	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	831	818	799	786	759	734	721	708	689	687	684	665	652	652	659	663	660	651	642	633	635	634					
Fruchtbarkeitsziffer	0,045	0,051	0,055	0,051	0,041	0,059	0,044	0,047	0,057	0,047	0,057	0,048	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051					
Summe der Geburten	37	42	44	40	31	43	32	33	39	32	39	32	33	33	34	34	34	33	33	32	32	32					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 39 Einwohner												Primarbereich 34 Einwohner					Sekundarbereich I 34 Einwohner					Primarbereich 32 Einwohner				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 35 Einwohner												Sekundarbereich I 35 Einwohner					Sekundarbereich I 34 Einwohner					Primarbereich 32 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Freden Stand 31.12.2017

Gemeinde Giesen	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	1998	1975	1938	1910	1857	1811	1766	1734	1672	1648	1621	1583	1565	1555	1558	1553	1536	1514	1493	1482	1447	1443					
Fruchtbarkeitsziffer	0,037	0,044	0,043	0,040	0,036	0,050	0,045	0,045	0,038	0,046	0,054	0,042	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046					
Summe der Geburten	73	87	83	77	66	91	80	78	63	75	88	67	72	71	71	71	70	69	68	68	66	66					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 77 Einwohner												Primarbereich 74 Einwohner					Sekundarbereich I 71 Einwohner					Primarbereich 67 Einwohner				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 74 Einwohner												Sekundarbereich I 74 Einwohner					Sekundarbereich I 71 Einwohner					Primarbereich 67 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Giesen Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Stadt Hildesheim	Fortschreibung des Bestandes												IST	Prognose								
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Geburtsjahr	21007	20701	20365	20155	19869	19650	19487	19556	20057	19915	20057	20249	20063	19959	19882	19710	19605	19511	19355	19157	19002	18806
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	0,041	0,041	0,043	0,038	0,042	0,040	0,041	0,042	0,044	0,046	0,046	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043
Fruchtbarkeitsziffer	863	853	868	775	836	778	791	814	873	925	926	872	863	858	855	848	843	839	832	824	817	809
Summe der Geburten	Sekundarbereich II 839 Einwohner												Primarbereich 875 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich I 836 Einwohner												Primarbereich 875 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 882 Einwohner												Sekundarbereich I 853 Einwohner									

Quelle: Einwohnerstatistik der Stadt Hildesheim Stand 31.12.2017

Gemeinde Holle	Fortschreibung des Bestandes												IST	Prognose								
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Geburtsjahr	1424	1377	1336	1314	1272	1213	1173	1132	1106	1082	1080	1095	1090	1090	1078	1084	1089	1092	1088	1088	1067	1072
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	0,050	0,060	0,051	0,051	0,050	0,044	0,055	0,041	0,044	0,055	0,059	0,045	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049
Fruchtbarkeitsziffer	71	82	68	67	63	53	65	46	49	59	64	49	53	53	53	53	53	53	53	53	52	52
Summe der Geburten	Sekundarbereich II 70 Einwohner												Primarbereich 54 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich I 54 Einwohner												Primarbereich 54 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 53 Einwohner												Sekundarbereich I 53 Einwohner									

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Holle Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Gemeinde Lamspringe Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	1087	1072	1036	1010	975	934	907	892	871	854	829	822	822	817	810	806	796	793	787	777	775	760					
Fruchtbarkeitsziffer	0,048	0,043	0,042	0,043	0,045	0,039	0,045	0,040	0,061	0,067	0,062	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052	0,052					
Summe der Geburten	52	46	44	43	44	36	41	36	53	57	51	43	43	43	42	42	42	41	41	41	40	40					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 46 Einwohner												Sekundarbereich I 45 Einwohner					Primarbereich 44 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 46 Einwohner												Sekundarbereich I 48 Einwohner					Sekundarbereich I 42 Einwohner					Primarbereich 41 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Lamspringe Stand 31.12.2017

Gemeinde Nordstemmen Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes												Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027					
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	2469	2395	2349	2292	2214	2111	2057	1993	1954	1932	1928	1929	1903	1887	1873	1857	1840	1824	1824	1805	1812	1797					
Fruchtbarkeitsziffer	0,043	0,041	0,051	0,043	0,047	0,046	0,042	0,053	0,058	0,056	0,052	0,050	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051					
Summe der Geburten	106	98	119	98	104	97	87	105	114	109	101	97	97	97	96	95	94	93	93	92	93	92					
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 105 Einwohner												Sekundarbereich I 102 Einwohner					Primarbereich 98 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 105 Einwohner												Sekundarbereich I 105 Einwohner					Sekundarbereich I 96 Einwohner					Primarbereich 93 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Nordstemmen Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

SG Leinebergland Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes											Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027				
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	3602	3514	3423	3346	3209	3092	2966	2892	2797	2767	2702	2680	2646	2638	2613	2611	2569	2553	2538	2511	2455	2416				
Fruchtbarkeitsziffer	0,034	0,034	0,038	0,035	0,032	0,038	0,041	0,036	0,037	0,043	0,046	0,052	0,042	0,042	0,042	0,042	0,042	0,042	0,042	0,042	0,042	0,042				
Summe der Geburten	121	121	129	117	103	119	123	104	103	120	124	139	111	111	110	110	108	107	107	105	103	101				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 118 Einwohner											Sekundarbereich I 114 Einwohner					Primarbereich 119 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 118 Einwohner											Sekundarbereich I 118 Einwohner					Sekundarbereich I 110 Einwohner					Primarbereich 105 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Samtgemeinde Leinebergland Stand 31.12.2017

Gemeinde Harsum	Fortschreibung des Bestandes											Prognose														
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027				
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	2380	2332	2276	2199	2143	2064	2001	1939	1887	1856	1831	1808	1796	1777	1743	1736	1716	1714	1698	1687	1659	1624				
Fruchtbarkeitsziffer	0,031	0,033	0,034	0,036	0,028	0,042	0,032	0,053	0,041	0,046	0,042	0,044	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043	0,043				
Summe der Geburten	73	78	77	80	61	86	64	102	78	86	77	80	77	76	75	74	74	74	73	72	71	70				
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 74 Einwohner											Sekundarbereich I 83 Einwohner					Primarbereich 77 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 74 Einwohner											Sekundarbereich I 85 Einwohner					Sekundarbereich I 75 Einwohner					Primarbereich 72 Einwohner				

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Harsum Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Stadt Sarstedt Geburtsjahr	Fortschreibung des Bestandes											IST	Prognose										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	3946	3890	3830	3761	3679	3622	3519	3467	3419	3374	3318	3273	3258	3236	3212	3207	3172	3134	3095	3061	3004	2961	
Fruchtbarkeitsziffer	0,050	0,041	0,048	0,045	0,043	0,043	0,048	0,054	0,049	0,053	0,056	0,041	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	0,049	
Summe der Geburten	197	158	182	171	159	156	170	186	166	180	186	135	160	159	158	158	156	154	152	151	148	146	
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 173 Einwohner											Primarbereich 160 Einwohner											
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich I 172 Einwohner											Sekundarbereich I 158 Einwohner						Primarbereich 150 Einwohner					

Quelle: Einwohnerstatistik der Stadt Sarstedt Stand 31.12.2017

Gemeinde Schelleerten	Fortschreibung des Bestandes											IST	Prognose										
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016		2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	1674	1651	1597	1584	1564	1526	1487	1444	1415	1376	1365	1355	1355	1352	1346	1316	1306	1293	1289	1280	1253	1235	
Fruchtbarkeitsziffer	0,043	0,044	0,047	0,036	0,035	0,038	0,044	0,056	0,041	0,054	0,043	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	0,046	
Summe der Geburten	72	73	75	57	55	58	66	81	58	74	59	63	63	62	62	61	60	60	59	59	58	57	
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich II 66 Einwohner											Primarbereich 62 Einwohner											
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich I 67 Einwohner											Sekundarbereich I 62 Einwohner						Primarbereich 59 Einwohner					

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Schelleerten Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Vorausberechnung der Schülerzahlen

Gemeinde Sibbesse	Fortschreibung des Bestandes												IST	Prognose								
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Geburtsjahr	1134	1104	1082	1058	1029	986	956	930	898	876	862	857	826	818	818	806	790	782	789	790	785	763
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	0,031	0,039	0,044	0,036	0,041	0,034	0,046	0,035	0,043	0,037	0,044	0,043	0,040	0,040	0,040	0,040	0,040	0,040	0,040	0,040	0,040	0,040
Fruchtbarkeitsziffer	35	43	48	38	42	34	44	33	39	32	38	37	33	33	33	33	32	32	32	32	32	31
Summe der Geburten	Sekundarbereich II 41 Einwohner												Primarbereich 35 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich I 36 Einwohner												Sekundarbereich I 33 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 36 Einwohner												Primarbereich 32 Einwohner									

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Sibbesse Stand 31.12.2017

Gemeinde Söhle	Fortschreibung des Bestandes												IST	Prognose								
	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Geburtsjahr	1560	1522	1484	1432	1386	1368	1327	1294	1259	1244	1219	1205	1202	1188	1186	1155	1143	1142	1132	1110	1090	1075
Anzahl der jeweils 16- bis 45-jährigen Frauen	0,047	0,049	0,045	0,045	0,054	0,042	0,050	0,054	0,056	0,048	0,052	0,052	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051	0,051
Fruchtbarkeitsziffer	74	75	67	65	75	57	67	70	71	60	63	63	61	60	60	59	58	58	57	56	55	54
Summe der Geburten	Sekundarbereich II 71 Einwohner												Primarbereich 61 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2026*	Sekundarbereich I 65 Einwohner												Sekundarbereich I 60 Einwohner									
Jahrgangsstärke im Mittel bis zum 01.08.2033**	Sekundarbereich II 65 Einwohner												Primarbereich 56 Einwohner									

Quelle: Einwohnerstatistik der Gemeinde Söhle Stand 31.12.2017

*Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2006 bis 2010, Sek. I aus Jg. 2011 bis 2015, Primar aus Jg. 2016 bis 2020

**Sek. II errechnet aus Durchschnitt der Jg. 2013 bis 2017, Sek. I aus Jg. 2018 bis 2022, Primar aus Jg. 2023 bis 2027

Entwicklung der Geburten

Geburten Stand 31.12.2017

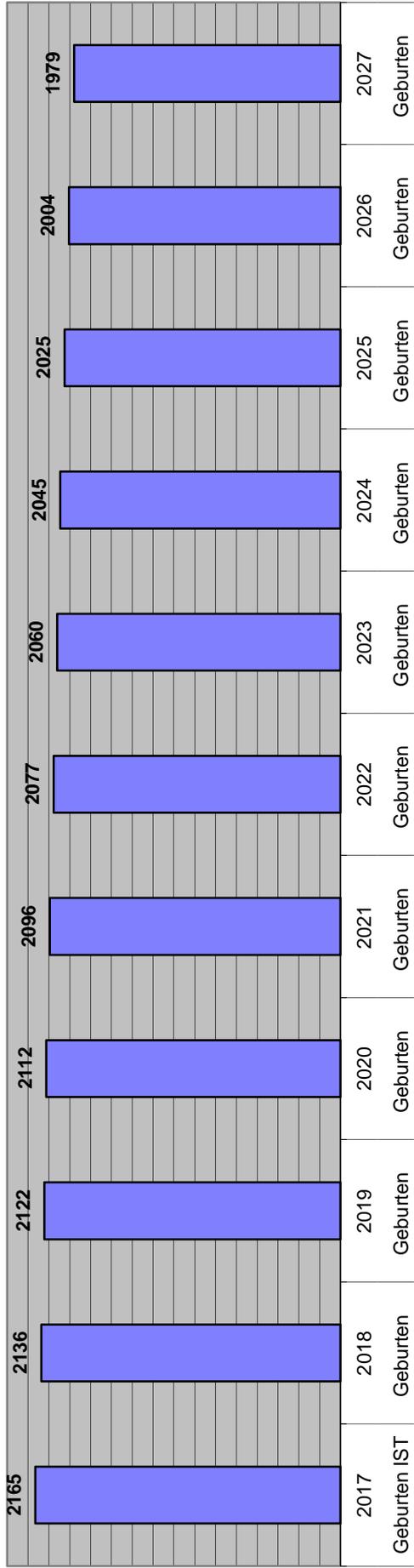
Altersgenau Geburtsjahr	0 Jahre	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	4 Jahre	5 Jahre	6 Jahre	7 Jahre	8 Jahre	9 Jahre	10 Jahre	10 Jahresvergleich 2007 zu 2017		5 Jahresvergleich 2013 zu 2017		3 Jahresvergleich 2015 zu 2017		Vorjahresvergleich 2016 zu 2017	
	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	+/-	in %	+/-	in %	+/-	in %	+/-	in %
Stadt Alfeld	116	122	141	136	138	134	125	166	133	137	146	-30	-20,55%	-22	-15,94%	-25	-17,73%	-6	-4,92%
Gem. Algermissen	71	76	62	82	72	67	82	57	59	61	58	13	22,41%	-1	-1,39%	9	14,52%	-5	-6,58%
Stadt bad Salzedtfurth	99	128	110	111	101	100	101	104	105	96	115	-16	-13,91%	-2	-1,98%	-11	-10,00%	-29	-22,66%
Stadt Bockenheim	69	69	87	84	52	78	83	82	90	74	91	-22	-24,18%	17	32,69%	-18	-20,69%	0	0,00%
Gem. Diekholzen	49	40	48	50	59	40	35	75	66	50	60	-11	-18,33%	-10	-16,95%	1	2,08%	9	22,50%
Stadt Elze	84	67	66	70	82	75	60	66	78	70	79	5	6,33%	2	2,44%	18	27,27%	17	25,37%
Gem. Frieden	32	39	32	39	33	32	43	31	40	44	42	-10	-23,81%	-1	-3,03%	0	0,00%	-7	-17,95%
Gem. Giesen	67	88	75	63	78	80	91	66	77	83	87	-20	-22,99%	-11	-14,10%	-8	-10,67%	-21	-23,86%
SG Leinebergland*	139	124	120	103	104	123	119	103	117	129	121	18	14,88%	35	33,65%	19	15,83%	15	12,10%
Gem. Harsum	80	77	86	78	102	64	86	61	80	77	78	2	2,56%	-22	-21,57%	-6	-6,98%	3	3,90%
Stadt Hildesheim	872	926	925	873	814	791	778	836	775	868	853	19	2,23%	58	7,13%	-53	-5,73%	-54	-5,83%
Gem. Hollte	49	64	59	49	46	65	53	63	67	68	82	-33	-40,24%	3	6,52%	-10	-16,95%	-15	-23,44%
Gem. Lamspringe	43	51	57	53	36	41	36	44	43	44	46	-3	-6,52%	7	19,44%	-14	-24,56%	-8	-15,69%
Gem. Nordstemmen	97	101	109	114	105	87	97	104	98	119	98	-1	-1,02%	-8	-7,62%	-12	-11,01%	-4	-3,96%
Stadt Sarstedt	135	186	180	166	186	170	156	159	171	182	158	-23	-14,56%	-51	-27,42%	-45	-25,00%	-51	-27,42%
Gem. Scheellerten	63	59	74	58	81	66	58	55	57	75	73	-10	-13,70%	-18	-22,22%	-11	-14,86%	4	6,78%
Gem. Sibbesse	37	38	32	39	33	44	34	42	38	48	43	-6	-13,95%	4	12,12%	5	15,63%	-1	-2,63%
Gem. Söhlde	63	63	60	71	70	67	57	75	65	67	75	-12	-16,00%	-7	-10,00%	3	5,00%	0	0,00%
Landkreis Hildesheim ohne Stadt	2165 1293	2318 1392	2323 1398	2239 1366	2192 1378	2124 1333	2094 1316	2189 1353	2159 1384	2292 1424	2305 1452	-140 -159	-6,07% -10,95%	-27 -85	-1,23% -6,17%	-158 -105	-6,80% -7,51%	-153 -99	-6,60% -7,11%

* hier sind auch die Geburtenzahlen der ehemaligen SG Duingen enthalten

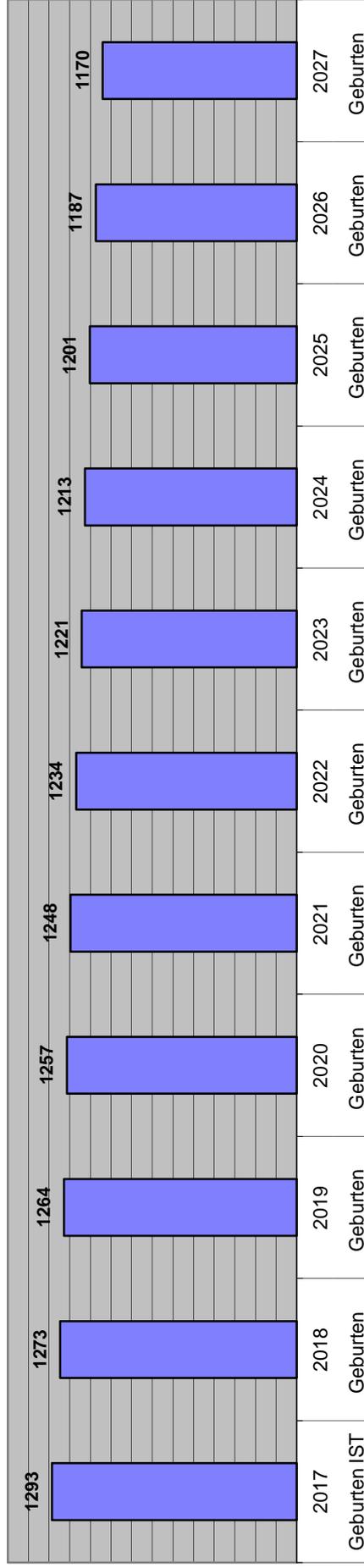
Prognostizierte Geburten im Landkreisgebiet bis 2027

Städte, Gemeinden, Samtgemeinden	Geburten 2017	Geburten 2018	Geburten 2019	Geburten 2020	Geburten 2021	Geburten 2022	Geburten 2023	Geburten 2024	Geburten 2025	Geburten 2026	Geburten 2027
	Stand 31.12.17	Prognose									
Alfeld	116	125	123	122	121	119	118	117	116	115	113
Algermissen	71	69	68	68	67	66	65	65	64	63	62
Bad Salzdetfurth	99	96	95	94	94	93	91	91	90	89	87
Bockenem	69	69	69	69	68	67	67	67	67	66	65
Diekholzen	49	43	43	43	42	42	41	41	40	41	40
Elze	84	68	68	67	66	66	65	64	63	63	62
Freden	32	33	33	34	34	34	33	33	32	32	32
Giesen	67	72	71	71	71	70	69	68	68	66	66
SG Leinebergland	139	111	111	110	110	108	107	107	105	103	101
Harsum	80	77	76	75	74	74	74	73	72	71	70
Hildesheim	872	863	858	855	848	843	839	832	824	817	809
Holle	49	53	53	53	53	53	53	53	53	52	52
Lamspringe	43	43	43	42	42	42	41	41	41	40	40
Nordstemmen	97	97	97	96	95	94	93	93	92	93	92
Sarstedt	135	160	159	158	158	156	154	152	151	148	146
Schellerten	63	63	62	62	61	60	60	59	59	58	57
Sibbesse	37	33	33	33	33	32	32	32	32	32	31
Söhlde	63	61	60	60	59	58	58	57	56	55	54
Gesamt	2165	2136	2122	2112	2096	2077	2060	2045	2025	2004	1979
Gesamt ohne Stadt Hild.	1293	1273	1264	1257	1248	1234	1221	1213	1201	1187	1170

Geburtenprognose bis 2027 insgesamt



Geburtenprognose bis 2027 ohne Stadt Hildesheim



Übergangsquote 4. Klasse GS auf 5. Klasse weiterführende Schulen Schuljahr 2017/2018

Stand: 23.08.2018

Städte, Gemeinden, Samtgemeinden	Schüler 4. Klasse GS Vorjahr*	5. Kl. HS 2017/2018	Anteil	5. Kl. RS 2017/2018	Anteil	5. Kl. OBS 2017/2018	Anteil	5. Kl. Gym 2017/2018	Anteil	5. Kl. IGS 2017/2018	Anteil	5. Kl. KGS 2017/2018	Anteil	tatsächl. Übergänge**	% gesamt**
Alfeld	146	26	17,81%	56	38,36%	0	0,00%	66	45,21%	4	2,74%	7	4,79%	159	108,90%
Algermissen	86	0	0,00%	3	3,49%	20	23,26%	21	24,42%	6	6,98%	0	0,00%	50	58,14%
Bad Salzdetfurth	106	0	0,00%	7	6,60%	16	15,09%	42	39,62%	43	40,57%	0	0,00%	108	101,89%
Bockenem	83	0	0,00%	0	0,00%	36	43,37%	24	28,92%	23	27,71%	0	0,00%	83	100,00%
Diekholzen	62	0	0,00%	15	24,19%	4	6,45%	24	38,71%	11	17,74%	0	0,00%	54	87,10%
SG Leinebergland (ehem SG Duingen)	35	1	2,86%	1	2,86%	17	48,57%	12	34,29%	0	0,00%	9	25,71%	40	114,29%
Elze	84	0	0,00%	0	0,00%	16	19,05%	44	52,38%	4	4,76%	23	27,38%	87	103,57%
Freden	32	1	3,13%	3	9,38%	14	43,75%	14	43,75%	1	3,13%	0	0,00%	33	103,13%
Giesen	100	0	0,00%	15	15,00%	29	29,00%	44	44,00%	10	10,00%	1	1,00%	99	99,00%
SG Leinebergland (ehem SG Gronau)	91	0	0,00%	1	1,10%	8	8,79%	29	31,87%	3	3,30%	48	52,75%	89	97,80%
Harsum	94	0	0,00%	7	7,45%	52	55,32%	31	32,98%	9	9,57%	0	0,00%	99	105,32%
Hildesheim	786	51	6,49%	209	26,59%	62	7,89%	325	41,35%	181	23,03%	0	0,00%	828	105,34%
Holle	70	0	0,00%	3	4,29%	19	27,14%	39	55,71%	16	22,86%	0	0,00%	77	110,00%
Lamspringe	56	0	0,00%	10	17,86%	17	30,36%	21	37,50%	2	3,57%	0	0,00%	50	89,29%
Nordstemmen	110	0	0,00%	6	5,45%	24	21,82%	37	33,64%	3	2,73%	23	20,91%	93	84,55%
Sarstedt	160	0	0,00%	0	0,00%	61	38,13%	101	63,13%	10	6,25%	2	1,25%	174	108,75%
Schellererten	69	0	0,00%	7	10,14%	29	42,03%	30	43,48%	5	7,25%	0	0,00%	71	102,90%
Sibbesse	38	3	7,89%	4	10,53%	6	15,79%	18	47,37%	4	10,53%	6	15,79%	41	107,89%
Söhlde	85	0	0,00%	7	8,24%	33	38,82%	36	42,35%	7	8,24%	0	0,00%	83	97,65%
Summe	2293	82	3,58%	354	15,44%	463	20,19%	958	41,78%	342	14,91%	119	5,19%	2318	101,09%

* Lt. Schulstatistik Landkreis Hildesheim 4. Klasse Schuljahr 2016/2017, Stichtag 18.08.2016

** Differenz aufgrund von Zu- und Wegzügen, Rückgang in 3. Klasse und Wiederholung 5. Klasse, Wohnsitz außerhalb LK Hildesheim

Übergangsquote 4. Klasse GS auf 5. Klasse weiterführende Schulen Schuljahr 2016/2017

Städte, Gemeinden, Samtgemeinden	Schüler 4. Klasse GS Vorjahr*	5. Kl. HS 2016/2017	Anteil	5. Kl. RS 2016/2017	Anteil	5. Kl. OBS 2016/2017	Anteil	5. Kl. Gym 2016/2017	Anteil	5. Kl. IGS 2016/2017	Anteil	5. Kl. KGS*** 2016/2017	Anteil	tatsächl. Übergänge**	% gesamt**
Alfeld	142	27	19,01%	60	42,25%	1	0,70%	67	47,18%	2	1,41%	5	3,52%	162	114,08%
Algermissen	64	0	0,00%	6	9,38%	34	53,13%	19	29,69%	7	10,94%	0	0,00%	66	103,13%
Bad Salzdetfurth	113	0	0,00%	11	9,73%	15	13,27%	55	48,67%	32	28,32%	0	0,00%	113	100,00%
Bockenem	82	0	0,00%	0	0,00%	51	62,20%	26	31,71%	7	8,54%	0	0,00%	84	102,44%
Diekholzen	66	0	0,00%	7	10,61%	3	4,55%	34	51,52%	13	19,70%	0	0,00%	57	86,36%
SG Leinebergland (ehem SG Duingen)	40	0	0,00%	3	7,50%	16	40,00%	7	17,50%	0	0,00%	18	45,00%	44	110,00%
Elze	60	0	0,00%	1	1,67%	13	21,67%	31	51,67%	2	3,33%	16	26,67%	63	105,00%
Freden	36	7	19,44%	8	22,22%	10	27,78%	18	50,00%	3	8,33%	0	0,00%	46	127,78%
Giesen	131	1	0,76%	15	11,45%	41	31,30%	32	24,43%	8	6,11%	0	0,00%	97	74,05%
SG Leinebergland (ehem SG Gronau)	107	0	0,00%	0	0,00%	6	5,61%	40	37,38%	0	0,00%	61	57,01%	107	100,00%
Harsum	104	0	0,00%	3	2,88%	45	43,27%	47	45,19%	12	11,54%	0	0,00%	107	102,88%
Hildesheim	862	37	4,29%	214	24,83%	68	7,89%	379	43,97%	189	21,93%	0	0,00%	887	102,90%
Holle	82	0	0,00%	5	6,10%	26	31,71%	31	37,80%	25	30,49%	0	0,00%	87	106,10%
Lamspringe	41	0	0,00%	4	9,76%	15	36,59%	15	36,59%	10	24,39%	0	0,00%	44	107,32%
Nordstemmen	119	0	0,00%	4	3,36%	28	23,53%	55	46,22%	11	9,24%	16	13,45%	114	95,80%
Sarstedt	185	0	0,00%	4	2,16%	60	32,43%	118	63,78%	10	5,41%	10	5,41%	202	109,19%
Schellererten	58	0	0,00%	9	15,52%	24	41,38%	22	37,93%	2	3,45%	0	0,00%	57	98,28%
Sibbesse	35	0	0,00%	4	11,43%	7	20,00%	18	51,43%	5	14,29%	10	28,57%	44	125,71%
Söhlde	63	0	0,00%	5	7,94%	33	52,38%	18	28,57%	3	4,76%	0	0,00%	59	93,65%
Summe	2390	72	3,01%	363	15,19%	496	20,75%	1032	43,18%	341	14,27%	136	5,69%	2440	102,09%

* Lt. Schulstatistik Landkreis Hildesheim 4. Klasse Schuljahr 2015/2016, Stichtag 15.09.2015

** Differenz zu Schulstatistik aufgrund von Zu- und Wegzügen, Rückgang in 3. Klasse und Wiederholung 5. Klasse,

Übergangsquote 4. Klasse GS auf 5. Klasse weiterführende Schulen Schuljahr 2015/2016

Städte, Gemeinden, Samtgemeinden	Schüler 4. Klasse GS Vorjahr*	5. Kl. HS 2015/2016	Anteil	5. Kl. RS 2015/2016	Anteil	5. Kl. OBS 2015/2016	Anteil	5. Kl. Gym 2015/2016	Anteil	5. Kl. IGS 2015/2016	Anteil	5. Kl. KGS 2015/2016	Anteil	tatsächl. Übergänge**	% gesamt**
Alfeld	161	22	13,66%	58	36,02%	2	1,24%	82	50,93%	2	1,24%	9	5,59%	175	108,70%
Algermissen	75	0	0,00%	7	9,33%	29	38,67%	26	34,67%	7	9,33%	0	0,00%	69	92,00%
Bad Salzdetfurth	118	0	0,00%	5	4,24%	14	11,86%	48	40,68%	46	38,98%	0	0,00%	113	95,76%
Bockenem	73	0	0,00%	0	0,00%	42	57,53%	24	32,88%	8	10,96%	0	0,00%	74	101,37%
Diekholzen	58	0	0,00%	20	34,48%	4	6,90%	27	46,55%	5	8,62%	0	0,00%	56	96,55%
Duingen	53	0	0,00%	1	1,89%	13	24,53%	18	33,96%	0	0,00%	20	37,74%	52	98,11%
Elze	74	0	0,00%	0	0,00%	13	17,57%	36	48,65%	0	0,00%	25	33,78%	74	100,00%
Freden	42	1	2,38%	13	30,95%	9	21,43%	21	50,00%	2	4,76%	0	0,00%	46	109,52%
Giesen	101	1	0,99%	12	11,88%	36	35,64%	46	45,54%	15	14,85%	0	0,00%	110	108,91%
Gronau	133	0	0,00%	3	2,26%	9	6,77%	56	42,11%	1	0,75%	92	69,17%	161	121,05%
Harsum	120	0	0,00%	9	7,50%	47	39,17%	55	45,83%	9	7,50%	0	0,00%	120	100,00%
Hildesheim	793	27	3,40%	192	24,21%	88	11,10%	323	40,73%	164	20,68%	0	0,00%	794	100,13%
Holle	63	0	0,00%	5	7,94%	15	23,81%	30	47,62%	18	28,57%	0	0,00%	68	107,94%
Lamspringe	65	0	0,00%	2	3,08%	19	29,23%	24	36,92%	14	21,54%	0	0,00%	59	90,77%
Nordstemmen	100	1	1,00%	1	1,00%	22	22,00%	49	49,00%	9	9,00%	22	22,00%	104	104,00%
Sarstedt	188	0	0,00%	1	0,53%	74	39,36%	106	56,38%	14	7,45%	14	7,45%	209	111,17%
Schellerden	92	0	0,00%	7	7,61%	36	39,13%	36	39,13%	1	1,09%	0	0,00%	80	86,96%
Sibbesse	55	3	5,45%	6	10,91%	8	14,55%	21	38,18%	6	10,91%	12	21,82%	56	101,82%
Söhlde	64	0	0,00%	3	4,69%	41	64,06%	16	25,00%	5	7,81%	0	0,00%	65	101,56%
Summe	2428	55	2,27%	345	14,21%	521	21,46%	1044	43,00%	326	13,43%	194	7,99%	2485	102,35%

* Lt. Schulstatistik Landkreis Hildesheim 4. Klasse Schuljahr 2014/2015, Stichtag 22.09.2014

** Differenz zu Schulstatistik aufgrund von Zu- und Wegzügen, Rückgang in 3. Klasse und Wiederholung 5. Klasse,

Situation der vorhandenen öffentlichen Schulen und schulplanerische Überlegung nach Schulformen

Schulform Gymnasium

Der Landkreis Hildesheim ist Träger der Gymnasien in Alfeld, Sarstedt, Himmelsthür und des Gymnasiums Michelsenschule, die Stadt Hildesheim ist Trägerin des Goethegymnasiums und des Scharnhorstgymnasiums.

Nach § 4 Abs. 1 SchOrgVO müssen Gymnasien im Sekundarbereich I mindestens 2-zügig und dürfen höchstens 6-zügig sein (im Sek. II mindestens 3 Lerngruppen).

Ausweislich der beigefügten Auszüge aus der amtlichen Schulstatistik (Stand 23.08.2018) haben die Gymnasien -trotz der Gründung der Gesamtschulen IGS Bad Salzdetfurth und KGS Gronau jeweils mit Oberstufe und der Einrichtung der Oberschule mit gymnasialem Zweig in Harsum- wie in den letzten Jahren stabile Schülerzahlen.

Am 03.06.2015 hat der Niedersächsische Landtag das Gesetz zur Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes verabschiedet. Dieses ist zum 01. August 2015 in Kraft getreten.

Das Gesetz sieht die Rückkehr zum dreizehnjährigen Bildungsgang an Gymnasien (und an den nach Schulzweigen gegliederten Kooperativen Gesamtschulen) vor. Die Umstellung auf die dreizehnjährige Schulzeitdauer bis zum Abitur hat mit dem Schuljahr 2015/2016 begonnen. Dabei wurden die Schuljahrgänge 5 bis 8 einbezogen, sodass der erste Schuljahrgang im Schuljahr 2020/21 das Abitur nach 13 Jahren ablegen wird.

Auf den Folgeseiten die Gymnasien im Einzelnen.

Gymnasium Alfeld (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) hat das Gymnasium Alfeld in den Jahrgängen 6 bis 10 fünf Klassenverbände, im Jahrgang 5 wurden 4 Klassenverbände gebildet. Die Oberstufenjahrgänge 11 werden mit 105 Schülerinnen und Schüler (SuS) und Jahrgang 12 mit 102 SuS geführt. Die Schülerzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken.

Nach den Änderungen des Nds. Schulgesetzes umfasst die Oberstufe die Jahrgänge 11 bis 13, also einen Jahrgang mehr. Hierdurch entsteht ein zusätzlicher Raumbedarf. Darüber hinaus fehlen Räume für fachleistungsdifferenzierten Unterricht, für Gruppenarbeit und Rückzugsmöglichkeiten für inklusiv beschulte SuS. Sofern die Schule diesen zusätzlichen Raumbedarf der kommenden Jahre nicht im vorhandenen Bestand decken kann, wird verwaltungsseitig eine Überprüfung und Raumbedarfsberechnung durchzuführen sein.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 948 (Vorjahr 974):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Schülerzahl	0	112	133	120	110	131	135	105	102

Gymnasium Alfeld Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		95,37%	53		95,37%	66		95,37%	67		95,37%	54		95,37%	70
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		0,00%	0		0,00%	0									
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		71,03%	8		71,03%	7		71,03%	7		71,03%	11		71,03%	6
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		52,11%	10		52,11%	8		52,11%	9		52,11%	11		52,11%	9
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		0,00%	0		0,00%	0									
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		30,22%	12		30,22%	8		30,22%	9		30,22%	11		30,22%	10
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		41,27%	7		41,27%	8		41,27%	5		41,27%	5		41,27%	7
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		21,69%	3		21,69%	5		21,69%	4		21,69%	4		21,69%	6
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		0,00%	0		0,00%	0									
Außerhalb LK Hildesheim****			9			9			10			10			9
Summe:	2233		102	2116		110	2288		110	2175		106	2386		116
Züge SchOrgVO			4			5			5			4			5
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			4			4			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27

Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18

Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Gymnasium Himmelsthür (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) hat das Gymnasium Himmelsthür in den Jahrgängen 5 und 6, und 8 bis 10 vier, und im Jahrgang 7 fünf Klassenverbände. Die Oberstufenjahrgänge 11 werden mit 96 SuS und Jahrgang 12 mit 94 SuS geführt. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Schülerzahlen wieder leicht gesunken.

Es wird weiterhin von einer stabilen Vierzügigkeit ausgegangen (sh. aktuelle Schülerzahlen und Prognose auf nachfolgender Seite).

Mit Verfügung vom 26.09.2014 hat die Nieders. Landesschulbehörde das Sport-Profil des Gymnasiums Himmelsthür als besonderen Bildungsgang im Sinne des § 59 NSchG anerkannt. Im Rahmen der Schulgesetznovelle – zum 01.08.2015 in Kraft – ist aus dem § 114 Abs. 3 NSchG im Satz 1 der "Bildungsgang" gestrichen worden. Somit besteht die Beförderungs- und Erstattungspflicht künftig nur für den Weg zur nächsten Schule der von der Schülerin oder dem Schüler gewählten Schulform. Betroffen sind hiervon die Kreisgymnasien Himmelsthür, das Andreanum und die Marienschule.

Die neue Regelung galt erstmals für die Klassen 5 des Schuljahres 2015/16. Im Übrigen enthält § 189 NSchG folgende Übergangsregelung:

„Solange Schülerinnen und Schüler den Besuch derjenigen Schule fortsetzen, die sie im Schuljahr 2014/15 zuletzt besucht haben, ist auf sie § 114 in der bis zum 31. Juli 2015 geltenden Fassung weiter anzuwenden“. Die aktuellen Jahrgänge 8 bis 10 sind somit nicht betroffen.

Nach den Änderungen des Nds. Schulgesetzes umfasst die Oberstufe die Jahrgänge 11 bis 13, also einen Jahrgang mehr. Hierdurch entsteht ein zusätzlicher Raumbedarf. Darüber hinaus fehlen Räume für fachleistungsdifferenzierten Unterricht, für Gruppenarbeit und Rückzugsmöglichkeiten für inklusiv beschulte SuS. Daher wurde der Raumbestand vom Schulamt überprüft und eine Raumbedarfsberechnung durchgeführt.

Weiterhin ist die Sporthalle von der Gebäudewirtschaft hinsichtlich Sanierung oder Abriss und Neubau zu untersuchen. Es ist angedacht den Raumbedarf im Zuge der Sanierung oder eines Neubaus der Sporthalle abzudecken. Für Planungsleistungen der erforderlichen Baumaßnahmen wurden im Haushalt 2019 Mittel bereitgestellt.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 853 (Vorjahr 865):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Schülerzahl	0	119	116	121	115	100	92	96	94

Gymnasium Himmelsthür Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		12,92%	2		12,92%	2		12,92%	3		12,92%	3		12,92%	3
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		4,89%	1		4,89%	2		4,89%	2		4,89%	2		4,89%	3
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		24,92%	8		24,92%	7		24,92%	6		24,92%	5		24,92%	7
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		2,00%	1		2,00%	1		2,00%	1		2,00%	1		2,00%	1
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		40,26%	14		40,26%	10		40,26%	17		40,26%	15		40,26%	14
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		8,92%	4		8,92%	2		8,92%	3		8,92%	3		8,92%	3
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		23,03%	10		23,03%	8		23,03%	9		23,03%	9		23,03%	10
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		16,24%	55		16,24%	54		16,24%	58		16,24%	52		16,24%	57
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		1,93%	0		1,93%	0		1,93%	1		1,93%	1		1,93%	1
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		24,76%	14		24,76%	11		24,76%	14		24,76%	11		24,76%	15
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		17,58%	4		17,58%	5		17,58%	4		17,58%	5		17,58%	4
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		10,19%	2		10,19%	2		10,19%	2		10,19%	2		10,19%	3
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		114	2116		104	2288		118	2175		108	2386		120
Züge SchOrgVO			5			4			5			5			5
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			4			4			5

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Gymnasium Michelsenschule (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) hat die Michelsenschule in den Jahrgängen 5. bis 10 vier Klassenverbände (Jahrgang 11 = 67 SuS, Jahrgang 12 = 48 SuS). Die Schülerzahlen haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert.

Die Michelsenschule ist aufgrund der durchgängigen Beschulung im Fach Wirtschaftslehre, das weiteres Leitfach im naturwissenschaftlichen Profil ist und Prüfungsrelevanz für das Abitur hat, ein besonderer Bildungsgang im Sinne von § 59 NSchG mit kreisweitem Einzugsgebiet. Sie ist eine Schule mit besonderem pädagogischem Auftrag nach § 182 NSchG. Die Schule wurde mit besonderem pädagogischen Auftrag gegründet und war ursprünglich eine Schule in Trägerschaft der Landwirtschaftskammer. Sie ist ein allgemein bildendes Gymnasium, das auch ein berufliches Gymnasium umfasst. Zudem ist sie berufsbildende Schule für Agrarwirtschaft und Ökotrophologie. Da die Michelsenschule nach § 182 NSchG gegenüber anderen allgemein bildenden Gymnasien eine besondere Stellung hat und keiner Schulform der §§ 5 - 20 NSchG entspricht, stellt sie im schülerbeförderungsrechtlichen Sinne eine Schulform eigener Art dar. Für den Besuch der Michelsenschule besteht daher eine kreisweite Beförderungs- bzw. Erstattungspflicht.

Im SEP 2013 war bereits darauf hingewiesen worden, dass die Schule trotz der Außenstelle in der Brauhausstraße in ihren räumlichen Kapazitäten beschränkt ist und durchgängig kaum vierzünftig aufnehmen kann. Durch Inklusion könnte es zu räumlichen Problemen kommen, weil Gruppen- und Differenzierungsräume fehlen und auch andere AUR zum Zwecke der Teilung nicht zur Verfügung stehen.

Vor diesem Hintergrund hat die Schule Anfang des Jahres 2015 vier mobile Klassenräume, die aus Sarstedt auf das Grundstück der Michelsenschule umgesetzt wurden, erhalten. Sie dienten seinerzeit der Hauptschule Sarstedt als AUR und wurden in den letzten Jahren als Büroräume der Jugendhilfestation Nord genutzt. Durch den Umzug der Jugendhilfestation in das Gebäude der Albert-Schweitzer-Schule Sarstedt sind die Container frei geworden.

Nach den Änderungen des Nds. Schulgesetzes umfasst die Oberstufe die Jahrgänge 11 bis 13, also einen Jahrgang mehr. Hierdurch entsteht erneut ein zusätzlicher Raumbedarf. Daher wurde der Raumbestand in Abstimmung mit der Schulleitung nochmals überprüft und eine Raumbedarfsberechnung durchgeführt worden.

Für Planungsleistungen zu erforderlichen Baumaßnahmen wurden im Haushalt 2019 Mittel bereitgestellt. Der ermittelte Raumfehlbedarf könnte auf dem vorhandenen Schulgrundstück (Schützenwiese) durch einen Anbau abgedeckt werden. Um den Oberstufenbereich (derzeit in der Außenstelle Brauhausstrasse) am Schulstandort zu integrieren, wäre ein weiterer Anbau von Nöten. Hierfür wäre allerdings ein freies Nachbargrundstück zu erwerben. Die Sondierungen diesbezüglich mit dem Eigentümer sind aufgenommen.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 795 (Vorjahr 794):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Schülerzahl	0	121	105	117	113	114	110	67	48

Gymnasium Michelsenschule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		23,62%	4		23,62%	4		23,62%	6		23,62%	5		23,62%	5
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		7,54%	1		7,54%	3		7,54%	4		7,54%	3		7,54%	5
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		40,71%	10		40,71%	11		40,71%	12		40,71%	11		40,71%	6
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		19,00%	6		19,00%	5		19,00%	5		19,00%	4		19,00%	5
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		3,70%	0		3,70%	0		3,70%	0		3,70%	1		3,70%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		7,05%	3		7,05%	2		7,05%	2		7,05%	3		7,05%	3
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		11,91%	2		11,91%	2		11,91%	2		11,91%	2		11,91%	2
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		15,42%	5		15,42%	4		15,42%	6		15,42%	6		15,42%	5
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		20,83%	9		20,83%	5		20,83%	6		20,83%	7		20,83%	7
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		17,89%	8		17,89%	6		17,89%	7		17,89%	7		17,89%	8
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		6,20%	21		6,20%	21		6,20%	22		6,20%	20		6,20%	22
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		10,01%	3		10,01%	2		10,01%	3		10,01%	3		10,01%	3
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		1,59%	0		1,59%	0		1,59%	0		1,59%	0		1,59%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		5,22%	3		5,22%	2		5,22%	3		5,22%	2		5,22%	3
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		1,57%	2		1,57%	2		1,57%	2		1,57%	2		1,57%	2
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		14,65%	3		14,65%	4		14,65%	3		14,65%	4		14,65%	4
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		28,57%	4		28,57%	6		28,57%	5		28,57%	6		28,57%	8
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		15,74%	3		15,74%	3		15,74%	3		15,74%	3		15,74%	4
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		86	2116		83	2288		90	2175		88	2386		92
Züge SchOrgVO			4			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			4			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

Kursiv: IST-Zahlen 19 von 126 bis 160 SuS

Fett: Prognose-Zahlen 20 über 160 SuS

Gymnasium Sarstedt (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) hat das Gymnasium Sarstedt im Jahrgang 5, 6, 8 und 10 vier Klassenverbände, im Jahrgang 7 fünf und im Jahrgang 9 drei Klassenverbände (Jahrgang 11 = 63 SuS, Jahrgang 12 = 87 SuS). Die Schülerzahlen sind im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht gesunken.

Nach hiesiger Einschätzung und der Prognose (sh. nachfolgende Seite) wird verwaltungsseitig – unter Einschluss von SuS aus der Region Hannover (derzeit 60 SuS), die das Gymnasium Sarstedt besuchen – von einer weiteren Vierzügigkeit ausgegangen. Angesichts dieser Schülerzahlenentwicklung besteht hier kein Handlungsbedarf.

Wie bereits im Vorjahr berichtet besteht dieser vielmehr deshalb, weil das Gebäude des Gymnasiums Sarstedt mittlerweile 42 Jahre alt und stark sanierungsbedürftig ist. Ferner ist das Gebäude nicht barrierefrei, Schadstoffe wurden verbaut und es genügt weder den heutigen Anforderungen des vorbeugenden Brandschutzes noch modernen energetischen Erfordernissen.

Seitens der Verwaltung wurde 2016 eine Studie in Auftrag gegeben, die klären sollte, ob das Gebäude saniert oder neu errichtet werden sollte. Diese Machbarkeitsstudie hat drei Varianten untersucht: eine Sanierung des Bestands, eine Sanierung mit Teilabriss und Teilneubau sowie ein Neubau auf vorhandenem Grundstück mit anschließendem Rückbau des Bestandsgebäudes. Im Abschlussbericht haben die beauftragten Planer ermittelt, dass die dritte Variante -Neubau mit anschließendem Rückbau des Bestands- die wirtschaftlichste Variante ist. Das Ergebnis wurde dem Ausschuss für Bau und Kreisentwicklung am 21. August 2017 vorgestellt. Da weitere Beratungen dazu notwendig sind, steht eine abschließende politische Entscheidung aus. Für den Haushalt 2018 sind von der Gebäudewirtschaft 300.000,- € zur Fortführung der Untersuchungen bzw. für vorbereitende Maßnahmen veranschlagt.

Das Schulamt hat in Abstimmung mit der Schule den Raumbedarf bereits ermittelt. Seit Mitte 2018 führt die Verwaltung gemeinsam mit der Schule und Vertretern aus der Politik eine „Phase 0“ durch. Hier werden Themen geklärt wie das pädagogische Konzept der Schule in einem möglichen neuen Baukörper aussehen kann, welche Funktionsbereiche der Schule wo angeordnet werden sollten oder wie Unterrichtsräume zukünftig ausgestattet sein müssten.

Die Ergebnisse dieser Vorüberlegungen dienen als Grundlage zur späteren Architekturplanung bzw. zu einem Architektenwettbewerb.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 761 (Vorjahr 769) :

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Schülerzahl	0	97	110	122	97	86	99	63	87

Gymnasium Sarstedt Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		9,69%	1		9,69%	1		9,69%	2		9,69%	2		9,69%	2
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		8,13%	3		8,13%	3		8,13%	3		8,13%	3		8,13%	4
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		6,69%	2		6,69%	2		6,69%	3		6,69%	2		6,69%	2
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		11,48%	7		11,48%	5		11,48%	6		11,48%	5		11,48%	7
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		86,71%	89		86,71%	87		86,71%	85		86,71%	88		86,71%	91
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		103	2116		98	2288		99	2175		101	2386		106
Züge SchOrgVO			4			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			4			4			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27
Sek. II 18

Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30
Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Scharnhorstgymnasium (offene Ganztagschule)

Das Scharnhorstgymnasium ist nach der Schulstatistik 2018/19 in den Jahrgängen 6 sowie 8 - 10 jeweils dreizügig und in den Jahrgängen 5 und 7 jeweils vierzügig. In der Oberstufe werden im 11. Jahrgang 59 und im 12. Jahrgang 75 Schülerinnen und Schüler beschult.

Die Aufnahmezahlen im 5. Jahrgang sind leicht gestiegen: Schuljahr 2016/17 = 104 Schüler, Schuljahr 2017/18 = 86 Schüler, Schuljahr 2018/19 = 121 Schüler, so dass zukünftig von einer Vierzügigkeit ausgegangen wird.

Handlungsbedarf für schulorganisatorische Maßnahmen besteht aus Sicht der Verwaltung derzeit nicht.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 656 (Vorjahr 588):

Jahrgang	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI	11.KI	12.KI
Schülerzahl	121	87	92	89	69	64	59	75

Scharnhorstgymnasium Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		1,28%	0		1,28%	0		1,28%	0		1,28%	0		1,28%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		20,85%	3		20,85%	8		20,85%	10		20,85%	9		20,85%	14
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		4,17%	1		4,17%	1		4,17%	1		4,17%	1		4,17%	1
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		4,99%	2		4,99%	1		4,99%	1		4,99%	1		4,99%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		1,80%	1		1,80%	0		1,80%	1		1,80%	1		1,80%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		0,83%	0		0,83%	0		0,83%	0		0,83%	0		0,83%	0
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		3,10%	1		3,10%	1		3,10%	1		3,10%	1		3,10%	1
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		18,05%	61		18,05%	60		18,05%	65		18,05%	58		18,05%	63
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		37,53%	10		37,53%	9		37,53%	10		37,53%	11		37,53%	12
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		1,29%	1		1,29%	1		1,29%	1		1,29%	1		1,29%	1
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		0,31%	0		0,31%	0		0,31%	0		0,31%	0		0,31%	0
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		11,99%	3		11,99%	3		11,99%	3		11,99%	3		11,99%	3
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		3,71%	1		3,71%	1		3,71%	1		3,71%	1		3,71%	1
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		17,82%	4		17,82%	3		17,82%	4		17,82%	4		17,82%	5
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		86	2116		90	2288		97	2175		91	2386		104
Züge SchOrgVO			4			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			4			4			4			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18

Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Goethegymnasium (offene Ganztagschule)

Das Goethegymnasium ist nach der Schulstatistik 2018/19 in den Jahrgängen 5 - 7 jeweils dreizügig, in den Jahrgängen 8 und 9 jeweils vierzfügig und im Jahrgang 10 fünfzfügig. In der Oberstufe werden im 11. Jahrgang 140 und im 12. Jahrgang 132 Schülerinnen und Schüler beschult.

An der Schule gibt es seit dem 01.11.2017 befristet bis zum 31.01.2019 eine Sprachlernklasse. Das Goethegymnasium hat die Schülerinnen und Schüler von der Geschwister-Scholl-Schule übernommen, da die Einrichtung einer weiteren Sprachlernklasse dort aufgrund fehlender Räumlichkeiten nicht möglich war. Die Klasse wird von 11 Schülerinnen und Schülern besucht.

Die Aufnahmezahlen im 5. Jahrgang sind in den letzten drei Jahren stabil dreizfügig: SJ 2016/17 = 89 Schüler, SJ 2017/18 = 84 Schüler, SJ 2018/19 = 80 Schüler. Zukünftig wird von einer Drei- bis Vierzfügigkeit ausgegangen.

Handlungsbedarf für schulorganisatorische Maßnahmen besteht aus Sicht der Verwaltung derzeit nicht.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 865 (Vorjahr 959):

Jahrgang	SLK	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI	11.KI	12.KI
Schülerzahl	11	80	80	82	119	102	119	140	132

Goethegymnasium Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		8,77%	1		8,77%	1		8,77%	2		8,77%	2		8,77%	2
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		24,92%	3		24,92%	9		24,92%	12		24,92%	10		24,92%	17
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		8,01%	2		8,01%	2		8,01%	2		8,01%	2		8,01%	1
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		12,35%	4		12,35%	3		12,35%	3		12,35%	2		12,35%	3
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		1,04%	0		1,04%	0		1,04%	0		1,04%	0		1,04%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		6,58%	3		6,58%	2		6,58%	2		6,58%	3		6,58%	3
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		16,08%	54		16,08%	54		16,08%	57		16,08%	52		16,08%	56
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		8,90%	2		8,90%	2		8,90%	2		8,90%	3		8,90%	3
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		16,21%	4		16,21%	4		16,21%	4		16,21%	4		16,21%	4
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		26,72%	4		26,72%	6		26,72%	5		26,72%	5		26,72%	7
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		12,50%	3		12,50%	2		12,50%	3		12,50%	3		12,50%	3
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		80	2116		87	2288		93	2175		86	2386		100
Züge SchOrgVO			3			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			4			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27

Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18

Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Schulform Oberschule

Der Landkreis Hildesheim ist Träger von Oberschulen an den Standorten Bockenem, Harsum, Lamspringe, Nordstemmen, Schellerten-Ottbergen, Sarstedt und Söhlde. Die Oberschule Krüger-Adorno-Schule Elze wurde mit Ablauf des Schuljahres 2017/18 aufgehoben. Die Molitoris-Schule Harsum ist die einzige Oberschule des Landkreises Hildesheim mit gymnasialem Angebot.

Nach § 4 Abs. 1 SchOrgVO müssen Oberschulen ohne gymnasiales Angebot mindestens zweizügig und dürfen höchstens sechszügig sein. Oberschulen mit gymnasialem Angebot müssen bei Schulzweiggliederung dreizügig sein, davon mindestens ein Klassenverband pro Jahrgang im gymnasialen Schulzweig und dürfen höchstens neunzügig sein.

Abweichend vom Klassenbildungserlass, der für Oberschulen eine Schülerhöchstzahl von 28 pro Klasse vorsieht (Teilung ab 29 SuS), ist nach § 4 Abs. 3 SchOrgVO für die Berechnung der Schülerzahlen bei Oberschulen ohne gymnasiales Angebot von 24 SuS je Zug auszugehen, bei Oberschulen mit gymnasialem Angebot von 27 SuS im gymnasialem Angebot und 24 SuS in den übrigen Schulzweigen.

In § 4 Abs. 3 SchOrgVO ist ferner festgelegt, dass die Schülerzahl bis zum 31. Juli 2015 unterschritten werden durfte, wenn – wie beim Landkreis Hildesheim – bei Errichtung der Oberschule gleichzeitig eine organisatorisch zusammengefasste Haupt- und Realschule aufgehoben wurde.

In 2014 wurde mit dem MK geklärt, wie das Land die Möglichkeit zur Fortführung der Oberschulen rechtlich beurteilt und welche Maßnahmen von dort ggf. ergriffen werden, wenn nach Ablauf der Übergangsfrist am 31.07.2015 die Größenvorgaben der SchOrgVO nicht mehr erfüllt werden. In der schriftlichen Antwort hat das MK darauf hingewiesen, dass Schulträger gem. § 106 Abs. 1 NSchG verpflichtet sind, Schulen u.a. zusammen zu legen oder aufzuheben, wenn die Entwicklung der Schülerzahlen dies erfordert. Deshalb sei davon auszugehen, dass der Schulträger regelmäßig überprüft, ob die Schülerzahlen die Planungsgrößen dauerhaft unterschreiten. Bei dauerhafter Unterschreitung sieht das MK Handlungsbedarf für eine Entscheidung im Rahmen des eigenen Wirkungskreises des Schulträgers bis hin zur Beantragung der Aufhebung der Schule oder Zusammenlegung mit einer anderen Schule. Bei einer nur zwischenzeitlichen Unterschreitung der zulässigen Mindestzahlen soll die betroffene Schule mit geeigneten Nachbarschulen gem. § 25 Abs. 1 Satz 2 NSchG eine ständige organisatorische Zusammenarbeit vereinbaren.

Der Landesgesetzgeber hat bei der Änderung des NSchG zum 01.08.2015 keine Maßnahmen im Hinblick auf diese Thematik ergriffen. Der Erlass enthält noch den Hinweis, dass die Übergangsvorschrift in § 4 Abs. 3 SchOrgVO, wonach bei Oberschulen ohne gymnasiales Angebot die Schülerzahl von 24 bis zum 31.07.2015 unterschritten werden darf, nicht als Befristung der Genehmigung der Oberschule zu verstehen ist. Die Genehmigung ist ohne eine Befristung erfolgt.

Mithin überlässt das Land dem Schulträger die Entscheidung über etwaige schulorganisatorische Maßnahmen. Verwaltungsseitig werden aktuell keine schulorganisatorischen Maßnahmen zu den Oberschulen vorgeschlagen.

Auf den Folgeseiten die Oberschulen im Einzelnen.

Oberschule Bockenem (teilgebundene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die OBS Bockenem in den Jahrgängen 7, 8 und 9 vierzünftig, in den übrigen Jahrgängen dreizünftig.

Angesichts der Schülerzahlen und der Prognose auf der nachfolgenden Seite besteht gegenwärtig kein Handlungsbedarf.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 471 (Vorjahr 460):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	66	66	87	85	96	71

Oberschule Bockenem Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		39,82%	5		39,82%	5		39,82%	6		39,82%	5		39,82%	8
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		100,00%	41		100,00%	47		100,00%	49		100,00%	46		100,00%	24
Gem. Diekholzen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		86,91%	13		86,91%	13		86,91%	13		86,91%	14		86,91%	16
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			6			5			4			4			5
Summe:	2233		65	2116		69	2288		73	2175		69	2386		53
Züge SchOrgVO			3			3			4			3			3
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Molitoris-Schule Oberschule Harsum (teilgebundene Ganztagschule)

Nach der amtlichen Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die OBS Harsum im Jahrgang 6 fünfzünftig und in den übrigen Jahrgängen sechszünftig. Im gymnasialen Zweig wird außer im 8 und 10. Jahrgang die Planzahl von 27 SuS teilweise deutlich überschritten. Die Gesamtschülerzahl ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken (-2 SuS).

Bei der Molitoris-Schule Harsum handelt es sich um eine nach Schulzweigen gegliederte Oberschule mit gymnasialem Zweig, der mit Beginn dieses Schuljahres durchgängig vom 5. bis zum 10. Jahrgang geführt wird. Aufgrund der Gliederung der Schule sind häufig mehr Klassenverbände zu bilden als an einer Oberschule ohne gymnasialen Zweig, was zur Folge hat, dass zusätzlicher Raumbedarf -trotz gleichbleibender Schülerzahlen- besteht. Darüber hinaus findet, wie an allen anderen Oberschulen auch, fachleistungsdifferenzierter Unterricht statt, der auch zusätzlichen Raumbedarf erfordert. Angesichts dieser Faktoren wurde im Jahr 2016 verwaltungsseitig der komplette Raumbestand erfasst und der Raumbedarf ermittelt.

Für die Mensa wurde ein umfangreicher Umbau bzw. ein Neubau geprüft. Nach Vorlage durch die Verwaltung hat der Kreisausschuss in seiner Sitzung vom 19.09.2016 den zusätzlichen Raumbedarf von 4 allgemeinen Unterrichtsräumen, 12 Differenzierungs-, Gruppen- und Inklusionsräumen, sowie einer Mensa (Küche, Speiseraum) anerkannt. Da der zusätzliche Raumbedarf schon ab Schuljahr 2017/18 bestand, wurde weiterhin beschlossen als Übergangslösung Schulcontainer für 4 allgemeine Unterrichtsräume aufzustellen und für die entstehenden Kosten eine üpl./apl. Ausgabe zu beantragen. Die Planungskosten für die Deckung des erforderlichen Raumbedarfes wurden bereits im Haushalt 2016 durch eine außerplanmäßige Ausgabe sichergestellt. Auf ergänzenden Beschluss des Kreisausschusses vom 17.10.2016 waren die erforderlichen Planungsleistungen umgehend zu beauftragen und es wurden anteilige Baukosten für die notwendigen Maßnahmen im Haushaltsplan 2017 in Höhe von 1,2 Mio. € veranschlagt.

Nach Abschluss eines Architektenvertrages wurde unter Einbeziehung der Schule unverzüglich mit den Planungen zur Deckung des Raumbedarfs begonnen. Diese umfassen auch das Bestandsgebäude, um zu einer sinnvollen Verteilung der Differenzierungsräume zu kommen. Am Beispiel dieses Anbaues sollen Erfahrungen gesammelt werden, die später eventuell in eine Leitlinie für Schulbauten im Landkreis Hildesheim (Antrag der Gruppe SPD-CDU vom 12.01.2017) einfließen könnten.

Baustart des Anbaus war im Sommer 2018, am 12.09.2018 fand das Richtfest statt. Aufgrund des reibungslosen Bauverlaufes können die 12 AUR und 2 Differenzierungsräume von den Jahrgängen 9 und 10 bereits zum Schuljahreswechsel im Sommer 2019 bezogen werden.

Die im Gebäude vorhandene Mensa befindet sich als reine Ausgabeküche in einem Flurbereich der Schule. Eine Erweiterung innerhalb der bestehenden Gebäudekubatur ist aber nicht möglich. Ein Neubau bzw. Anbau eines Mensagebäudes ist daher zeitnah erforderlich. Mit der Planung für einen Neubau bzw. Anbau eines Mensagebäudes wird im Jahr 2019 begonnen, dazu sind bereits Planungskosten im Haushalt 2019 vorgesehen.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 711 (Vorjahr 713):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schüler HS	0	14	15	18	20	25	14
Schüler RS	0	77	71	70	71	79	65
Schüler Gym	0	29	27	38	26	29	23
Gesamt	0	120	113	126	117	133	102

Molitoris Oberschule Harsum Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		97,87%	19		97,87%	19		97,87%	30		97,87%	27		97,87%	29
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		2,22%	0		2,22%	0		2,22%	0		2,22%	0		2,22%	0
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		88,11%	25		88,11%	19		88,11%	30		88,11%	27		88,11%	26
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		97,91%	46		97,91%	36		97,91%	41		97,91%	43		97,91%	48
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		8,11%	6		8,11%	6		8,11%	6		8,11%	6		8,11%	6
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		2,71%	1		2,71%	1		2,71%	1		2,71%	1		2,71%	1
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		5,34%	3		5,34%	3		5,34%	3		5,34%	3		5,34%	3
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			2			2			2			2			2
Summe:	2233		103	2116		86	2288		114	2175		108	2386		116
Züge SchOrgVO			5			4			5			5			5
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			5			4			5

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Oberschule Lamspringe (teilgebundene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die OBS Lamspringe im Jahrgang 5 und 9 dreizügig und in den übrigen Jahrgängen zweizügig.

Angesicht der Schülerzahlen, die im Vergleich zum Vorjahr nochmals leicht gesunken sind, und der Prognose (sh. nachfolgende Seite) werden aktuell schulorganisatorische Maßnahmen nicht vorgeschlagen, zumal sich im aktuellen 5. Jahrgang deutlich mehr SuS als im Vorjahr angemeldet haben. Allerdings ist, wie in den Vorjahren, weiter zu beobachten, ob die Planzahl von 48 SuS (derzeit außer im 5 und 9. Jahrgang in allen Jahrgängen) weiterhin dauerhaft unterschritten wird.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 240 (Vorjahr 244):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	49	38	31	36	59	27

Oberschule Lamspringe Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		16,67%	0		16,67%	0		16,67%	0		16,67%	0		16,67%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		18,27%	2		18,27%	2		18,27%	3		18,27%	2		18,27%	4
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekholzen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		100,00%	13		100,00%	10		100,00%	11		100,00%	13		100,00%	11
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		100,00%	14		100,00%	16		100,00%	11		100,00%	11		100,00%	15
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		85,51%	5		85,51%	7		85,51%	5		85,51%	6		85,51%	8
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			1			1			0			0			0
Summe:	2233		35	2116		36	2288		30	2175		33	2386		39
Züge SchOrgVO			2			2			2			2			2
Züge Klassenbild.Erl.			2			2			2			2			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Marienbergsschule Oberschule Nordstemmen (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die OBS Nordstemmen im Jahrgang 9 und 10 dreizügig, in den übrigen Jahrgängen zweizügig. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Schülerzahlen gestiegen. Dies begründet sich insbesondere mit der Aufhebung der Krüger-Adorno-Schule Elze zum Ende des Schuljahres 2017/18. Die Schülerinnen und Schüler haben sich teils an der Marienbergsschule, teils an der KGS Gronau angemeldet.

Nach der Prognose (sh. nachfolgende Seite) wird die Marienbergsschule auch in den Folgejahren überwiegend zweizügig sein. Es ist weiterhin zu beobachten, ob die Planzahl von 48 SuS (derzeit außer im 9. und 10. Jahrgang in allen Jahrgängen) dauerhaft unterschritten wird.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 291 (Vorjahr 235):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	43	38	40	37	66	67

Oberschule Marienbergsschule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		12,34%	2		12,34%	2		12,34%	2		12,34%	2		12,34%	2
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		2,08%	1		2,08%	0		2,08%	1		2,08%	1		2,08%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		25,46%	2		25,46%	1		25,46%	2		25,46%	2		25,46%	2
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		0,54%	0		0,54%	0		0,54%	0		0,54%	0		0,54%	0
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		87,39%	26		87,39%	21		87,39%	25		87,39%	21		87,39%	27
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		31	2116		24	2288		30	2175		26	2386		32
Züge SchOrgVO			2			2			2			2			2
Züge Klassenbild.Erl.			2			1			2			1			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Richard-von-Weizsäcker-Schule Oberschule (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die Richard-von-Weizsäcker-Schule nur im Jahrgang 10 zweizügig in allen anderen Jahrgängen (z.T. wegen Doppelzählung von inklusiven SuS) dreizügig. Die Gesamtschülerzahl ist im Vergleich zum Vorjahr nochmals gestiegen.

Angesichts der Schülerzahlen und der Prognose (sh. nachfolgende Seite) werden aktuell schulorganisatorische Maßnahmen nicht vorgeschlagen. Auch wenn die Gesamtschülerzahlen in den letzten 3 Schuljahren stetig angestiegen sind, und die Planzahl von 48 SuS nur noch im 10. Jahrgang unterschritten wird, ist die Entwicklung weiterhin zu beobachten.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 312 (Vorjahr 290):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	64	58	53	56	52	29

Oberschule Richard-von-Weizsäcker-Schule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		12,78%	2		12,78%	2		12,78%	2		12,78%	2		12,78%	3
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		7,63%	5		7,63%	5		7,63%	6		7,63%	5		7,63%	6
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		8,30%	1		8,30%	1		8,30%	1		8,30%	1		8,30%	2
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		95,37%	23		95,37%	25		95,37%	21		95,37%	26		95,37%	24
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		27,30%	9		27,30%	8		27,30%	9		27,30%	10		27,30%	12
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		40	2116		42	2288		39	2175		44	2386		46
Züge SchOrgVO			2			2			2			2			2
Züge Klassenbild.Erl.			2			2			2			2			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Schiller-Oberschule Sarstedt (teilgebundene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die OBS Sarstedt in den Jahrgängen 8 und 9 vierzünftig und in den übrigen Jahrgängen dreizünftig.

Handlungsbedarf für schulorganisatorische Maßnahmen an der Schiller-Oberschule Sarstedt besteht aus Sicht der Verwaltung nicht (sh. auch Prognose auf der nachfolgenden Seite), auch wenn die Schülerzahlen im Vergleich zu den Vorjahren nochmals leicht gesunken sind.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 410 (Vorjahr 424):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	54	61	63	86	83	63

Schiller Oberschule Sarstedt Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		1,74%	1		1,74%	0		1,74%	1		1,74%	1		1,74%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		5,61%	2		5,61%	1		5,61%	2		5,61%	1		5,61%	2
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		92,76%	57		92,76%	56		92,76%	55		92,76%	57		92,76%	58
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			1			2			2			2			1
Summe:	2233		61	2116		59	2288		59	2175		60	2386		62
Züge SchOrgVO			3			3			3			3			3
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			3

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Oberschule Söhlde (teilgebundene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die Oberschule Söhlde in den Jahrgängen 5, 6 und 7 zweizügig und in den übrigen Jahrgängen dreizügig. Die Gesamtschülerzahl ist im Vergleich zum Vorjahr nochmals leicht gesunken. Nach den Prognosen (sh. nachfolgende Seite) wird der 5. Jahrgang in den Folgejahren überwiegend zweizügig sein.

Wie auch in den Vorjahren melden sich aus den Nachbarkommunen (Stadt Salzgitter und Landkreis Wolfenbüttel und Peine) SuS an der Oberschule Söhlde an. Gemessen an der Gesamtschülerzahl betrug im Schuljahr 2017/18 der Anteil an auswärtigen SuS 33 % (105 SuS) und im aktuellen Schuljahr 41 % (130 SuS).

Aufgrund des relativ gleichbleibenden und sogar steigenden Anteils auswärtiger SuS wird es bei der Zweizügigkeit mit dem Trend zur Dreizügigkeit bleiben. Angesichts der Schülerzahlen und der Prognose besteht derzeit kein Handlungsbedarf. Es ist jedoch zu beobachten, ob die Planzahl von 48 SuS (derzeit im 5. und 6. Jahrgang) auch in anderen Jahrgängen unterschritten wird.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 314 (Vorjahr 318):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	44	41	51	57	60	61

Oberschule Söhlde Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		70,68%	23		70,68%	21		70,68%	24		70,68%	25		70,68%	30
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		23	2116		21	2288		24	2175		25	2386		30
Züge SchOrgVO			1			1			2			2			2
Züge Klassenbild.Erl.			1			1			1			1			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Oberschule Delligsen mit Außenstelle Duingen (offene Ganztagschule in Trägerschaft des Landkreises Holzminden)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die OBS Delligsen/Duingen im Jahrgang 9 dreizügig und in den übrigen Jahrgängen zweizügig.

Außer im Jahrgang 9 werden die Planzahlen (48) nach der Schulorganisationsverordnung unterschritten. Es ist zu beobachten, ob die Planzahlen auch weiterhin dauerhaft unterschritten werden. Nach den Prognosen (sh. nachfolgende Seite) wird der 5. Jahrgang in den Folgejahren überwiegend zweizügig sein.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 236 (Vorjahr 253), davon 118 SuS aus dem Landkreis Hildesheim (Vorjahr 106), 117 SuS aus dem Landkreis Holzminden (Vorjahr 145) und 1 Schüler aus dem Landkreis Hameln Pyrmont (Vorjahr 2):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Stammsitz Delligsen					41	65	29
Außenstelle Duingen		29	36	36			

Oberschule Delligsen Prognose für die 5. Klasse
mit Außenstelle in Duingen (Schulverbund Landkreis Hildesheim und Holzminden)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangs- quote / Herkunfts- quote**	Schüler- zahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		50,00%	0		50,00%	0		50,00%	0		50,00%	0		50,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		100,00%	14		100,00%	13		100,00%	14		100,00%	20		100,00%	11
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		14	2116		13	2288		14	2175		21	2386		11
Züge SchOrgVO			1			1			1			1			1
Züge Klassenbild.Erl.			1			1			1			1			1

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Schulform Hauptschule

Der Landkreis Hildesheim ist Träger der Schulrat-Habermalz-Schule Alfeld. Die Stadt Hildesheim ist Trägerin der Hauptschule Geschwister-Scholl.

Im Einzelnen:

Schulrat-Habermalz-Schule (offene Ganztagschule)

Nach der Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die Schulrat-Habermalz-Schule in allen Jahrgängen zweizügig. Nach der Prognose auf nachfolgender Seite wird sie jedoch unverändert wie auch im Vorjahr im 5. Jahrgang durchgängig einzügig sein. Die Prognosen und Anmeldezahlen im 5. Jahrgang weichen allerdings regelmäßig von den tatsächlichen Schülerzahlen ab, da insbesondere zum Schulhalbjahr SuS von den Schulformen Realschule oder aber auch Oberschule an die Hauptschule wechseln. Angesichts der Schülerzahlen, die im Vergleich zum Vorjahr wieder leicht gesunken sind, werden aktuell schulorganisatorische Maßnahmen jedoch nicht vorgeschlagen. Allerdings ist, wie in den Vorjahren weiter zu beobachten, ob die Planzahl von 48 SuS (derzeit in allen Jahrgängen) weiterhin dauerhaft unterschritten wird.

Aktuelle Schülerzahlen 2018/19 gesamt 193 (Vorjahr 198):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	24	32	32	38	38	29

Hauptschule Schulrat-Habermalz-Schule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	16,83%	20	144	16,83%	24	146	16,83%	25	118	16,83%	20	153	16,83%	26
		100,00%	20		100,00%	24		100,00%	25		100,00%	20		100,00%	26
Gem. Algermissen	51	0,00%	0	51	0,00%	0	80	0,00%	0	71	0,00%	0	77	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Bad Salzdetfurth	101	0,00%	0	88	0,00%	0	111	0,00%	0	95	0,00%	0	155	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Bockenem	75	0,00%	0	86	0,00%	0	91	0,00%	0	84	0,00%	0	44	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Diekhöfen	73	0,00%	0	61	0,00%	0	52	0,00%	0	42	0,00%	0	60	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	0,95%	0	34	0,95%	0	36	0,95%	0	54	0,95%	1	29	0,95%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Elze	80	0,00%	0	65	0,00%	0	66	0,00%	0	72	0,00%	0	87	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Freden	42	8,32%	3	32	8,32%	3	36	8,32%	3	43	8,32%	4	36	8,32%	3
		100,00%	3		100,00%	3		100,00%	3		100,00%	4		100,00%	3
Gem. Giesen	90	0,58%	1	66	0,58%	0	108	0,58%	1	95	0,58%	1	92	0,58%	1
		0,00%	0		0,00%	0									
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	0,00%	0	71	0,00%	0	84	0,00%	0	96	0,00%	0	86	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Harsum	103	0,00%	0	79	0,00%	0	91	0,00%	0	95	0,00%	0	107	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Hildesheim	800	4,73%	38	796	4,73%	38	851	4,73%	40	764	4,73%	36	833	4,73%	39
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Holle	54	0,00%	0	53	0,00%	0	56	0,00%	0	60	0,00%	0	68	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Lamspringe	45	0,00%	0	50	0,00%	0	33	0,00%	0	33	0,00%	0	46	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Nordstemmen	133	0,33%	0	105	0,33%	0	129	0,33%	0	108	0,33%	0	139	0,33%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Sarstedt	168	0,00%	0	164	0,00%	0	161	0,00%	0	167	0,00%	0	171	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Schellerten	59	0,00%	0	65	0,00%	0	54	0,00%	0	66	0,00%	0	62	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Sibbesse	32	4,45%	1	48	4,45%	2	37	4,45%	2	43	4,45%	2	58	4,45%	3
		66,67%	1		66,67%	2									
Gem. Söhlde	63	0,00%	0	58	0,00%	0	66	0,00%	0	69	0,00%	0	83	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		24	2116		28	2288		29	2175		25	2386		30
Züge SchOrgVO			2			2			2			2			2
Züge Klassenbild.Erl.			1			2			2			1			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 26

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Hauptschule Geschwister-Scholl (Halbtagschule)

Die Hauptschule Geschwister-Scholl ist nach der Schulstatistik 2018/19 in den Jahrgängen 5 und 10 jeweils dreizügig sowie in den Jahrgängen 6 - 9 jeweils vierzügig. Darüber hinaus hat die Schule zwei Sprachlernklassen eingerichtet.

Die Hauptschule nimmt neben den regulären Anmeldungen im 5. Jahrgang fortlaufend eine sehr hohe Zahl von „Rückläufern“ aus anderen Schulen auf.

Die Schülerzahlen sind in den letzten Jahren gestiegen und werden für die Zukunft als stabil angesehen: Schuljahr (SJ) 2016/17 = 377, SJ 2017/18 = 415, SJ 2018/19 = 428. Die prognostizierten Aufnahmezahlen im 5. Jahrgang ergeben eine Zweizügigkeit. Aufgrund der vielen „Rückläufer“ von anderen Schulen und des hohen Anteils an inklusiv beschulten Schülerinnen und Schülern, die bei der Berechnung der Teilergrenze für die Klassenbildung doppelt zählen, wird jedoch weiterhin von einer Drei- bis Vierzügigkeit ausgegangen.

Die Satzung über die Festlegung von Schulbezirken und Zügigkeiten für die weiterführenden Schulen der Stadt Hildesheim, die für die Hauptschule bisher nur eine Zweizügigkeit vorsieht, wird zum Schuljahr 2019/20 entsprechend angepasst.

Die Geschwister-Scholl-Schule hatte in der Vergangenheit stets bis zu drei Sprachlernklassen eingerichtet, die aufgrund der Flüchtlingssituation und der zunehmenden Anzahl von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund regelmäßig voll ausgelastet waren. Seit dem Schuljahr 2017/18 kann die Schule wegen fehlender Räumlichkeiten maximal zwei Sprachlernklassen aufnehmen. Eine weitere wurde deshalb im letzten Schuljahr am Goethegymnasium eingerichtet.

Seit der Auflösung der Orientierungsstufe im Jahr 2004 müssen aus Platzgründen einige Klassen in der Außenstelle in der Danziger Straße unterrichtet werden. Dennoch können aufgrund der gestiegenen Klassenzahl, von 18 im Schuljahr 2016/17 auf 24 im Schuljahr 2018/19, inzwischen nicht mehr alle Raumerfordernisse der Schule voll erfüllt werden. Um der Schule räumliche Entwicklungsmöglichkeiten zu geben, hat der Rat der Stadt Hildesheim am 28.08.2017 beschlossen, dass die Geschwister-Scholl-Schule in das Gebäude der ehemaligen Anne-Frank-Schule in der Ludolfingerstraße umziehen wird. Das dortige Schulgebäude wird derzeit saniert und um einen Anbau erweitert. Dafür steht in den Haushaltsjahren 2018 bis 2020 ein Budget von 4,51 Mio. € zur Verfügung.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 428 (Vorjahr 415):

Jahrgang	SLK	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI
Schülerzahl	27	43	67	85	68	84	54

Hauptschule Geschwister-Scholl-Schule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	16,83%	20	144	16,83%	24	146	16,83%	25	118	16,83%	20	153	16,83%	26
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	0,00%	0	51	0,00%	0	80	0,00%	0	71	0,00%	0	77	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	0,00%	0	88	0,00%	0	111	0,00%	0	95	0,00%	0	155	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	0,00%	0	86	0,00%	0	91	0,00%	0	84	0,00%	0	44	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekholzen	73	0,00%	0	61	0,00%	0	52	0,00%	0	42	0,00%	0	60	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	0,95%	0	34	0,95%	0	36	0,95%	0	54	0,95%	1	29	0,95%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	0,00%	0	65	0,00%	0	66	0,00%	0	72	0,00%	0	87	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	8,32%	3	32	8,32%	3	36	8,32%	3	43	8,32%	4	36	8,32%	3
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	0,58%	1	66	0,58%	0	108	0,58%	1	95	0,58%	1	92	0,58%	1
		66,67%	0		66,67%	0		66,67%	0		66,67%	0		66,67%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	0,00%	0	71	0,00%	0	84	0,00%	0	96	0,00%	0	86	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	0,00%	0	79	0,00%	0	91	0,00%	0	95	0,00%	0	107	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	4,73%	38	796	4,73%	38	851	4,73%	40	764	4,73%	36	833	4,73%	39
		100,00%	38		100,00%	38		100,00%	40		100,00%	36		100,00%	39
Gem. Holle	54	0,00%	0	53	0,00%	0	56	0,00%	0	60	0,00%	0	68	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	0,00%	0	50	0,00%	0	33	0,00%	0	33	0,00%	0	46	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	0,33%	0	105	0,33%	0	129	0,33%	0	108	0,33%	0	139	0,33%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	0,00%	0	164	0,00%	0	161	0,00%	0	167	0,00%	0	171	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	0,00%	0	65	0,00%	0	54	0,00%	0	66	0,00%	0	62	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	4,45%	1	48	4,45%	2	37	4,45%	2	43	4,45%	2	58	4,45%	3
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	0,00%	0	58	0,00%	0	66	0,00%	0	69	0,00%	0	83	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		38	2116		38	2288		41	2175		36	2386		40
Züge SchOrgVO			2			2			2			2			2
Züge Klassenbild.Erl.			2			2			2			2			2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 26

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Schulform Realschule

Der Landkreis Hildesheim ist Träger der Carl-Benscheidt-Realschule in Alfeld. Die Stadt Hildesheim ist Träger der Realschule Himmelsthür und der Renataschule.

Nach § 4 Abs. 1 SchOrgVO müssen Realschulen mindestens zweizügig und dürfen höchstens vierzügig geführt werden.

Im Einzelnen:

Carl-Benscheidt-Realschule Alfeld (offene Ganztagschule)

Nach der amtlichen Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die Realschule Alfeld in den Jahrgängen 5 bis 8 vierzügig, in den anderen Jahrgängen dreizügig. Angesichts der -zum Vorjahr nochmals gestiegenen- Schülerzahlen und der Prognose auf nachfolgender Seite ist weiterhin von einer stabilen Dreizügigkeit (mit Tendenz zur Vierzügigkeit) auszugehen.

Die räumlichen Kapazitäten der Schule sind mittlerweile erreicht, zumal Differenzierungsräume fehlen. Daher wird die Entwicklung weiter zu beobachten und nötigenfalls der Raumbestand und Raumbedarf nochmals zu überprüfen sein.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 550 (Vorjahr 521):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.
Schülerzahl	0	98	94	94	104	83	77

Carl-Benscheidt-Realschule Alfeld Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	38,88%	45	144	38,88%	56	146	38,88%	57	118	38,88%	46	153	38,88%	59
		100,00%	45		100,00%	56		100,00%	57		100,00%	46		100,00%	59
Gem. Algermissen	51	7,40%	4	51	7,40%	4	80	7,40%	6	71	7,40%	5	77	7,40%	6
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Bad Salzdetfurth	101	6,86%	7	88	6,86%	6	111	6,86%	8	95	6,86%	7	155	6,86%	11
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Bockenem	75	0,00%	0	86	0,00%	0	91	0,00%	0	84	0,00%	0	44	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Diekhöfen	73	23,09%	17	61	23,09%	14	52	23,09%	12	42	23,09%	10	60	23,09%	14
		0,00%	0		0,00%	0									
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	4,08%	2	34	4,08%	1	36	4,08%	1	54	4,08%	2	29	4,08%	1
		100,00%	2		100,00%	1		100,00%	1		100,00%	2		100,00%	1
Stadt Elze	80	0,59%	0	65	0,59%	0	66	0,59%	0	72	0,59%	0	87	0,59%	1
		33,33%	0		33,33%	0									
Gem. Freden	42	20,85%	9	32	20,85%	7	36	20,85%	8	43	20,85%	9	36	20,85%	8
		100,00%	9		100,00%	7		100,00%	8		100,00%	9		100,00%	8
Gem. Giesen	90	12,78%	11	66	12,78%	8	108	12,78%	14	95	12,78%	12	92	12,78%	12
		0,00%	0		0,00%	0									
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,12%	1	71	1,12%	1	84	1,12%	1	96	1,12%	1	86	1,12%	1
		55,56%	1		55,56%	0		55,56%	1		55,56%	1		55,56%	1
Gem. Harsum	103	5,94%	6	79	5,94%	5	91	5,94%	5	95	5,94%	6	107	5,94%	6
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Hildesheim	800	25,21%	202	796	25,21%	201	851	25,21%	215	764	25,21%	193	833	25,21%	210
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Holle	54	6,11%	3	53	6,11%	3	56	6,11%	3	60	6,11%	4	68	6,11%	4
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Lamspringe	45	10,23%	5	50	10,23%	5	33	10,23%	3	33	10,23%	3	46	10,23%	5
		46,67%	2		46,67%	2									
Gem. Nordstemmen	133	3,27%	4	105	3,27%	3	129	3,27%	4	108	3,27%	4	139	3,27%	5
		0,00%	0		0,00%	0									
Stadt Sarstedt	168	0,90%	2	164	0,90%	1	161	0,90%	1	167	0,90%	1	171	0,90%	2
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Schellerten	59	11,09%	7	65	11,09%	7	54	11,09%	6	66	11,09%	7	62	11,09%	7
		0,00%	0		0,00%	0									
Gem. Sibbesse	32	10,96%	4	48	10,96%	5	37	10,96%	4	43	10,96%	5	58	10,96%	6
		86,11%	3		86,11%	5		86,11%	3		86,11%	4		86,11%	5
Gem. Söhle	63	6,96%	4	58	6,96%	4	66	6,96%	5	69	6,96%	5	83	6,96%	6
		0,00%	0		0,00%	0									
Außerhalb LK Hildesheim****			18			19			19			20			19
Summe:	2233		80	2116		90	2288		90	2175		83	2386		96
Züge SchOrgVO			3			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			4			4			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 27 Klassenbild.Erl.: 30

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Realschule Himmelsthür (teilgebundene Ganztagschule)

Die Realschule Himmelsthür ist nach der Schulstatistik 2018/19 in den Jahrgängen 6 sowie 8 - 10 jeweils dreizügig und in den Jahrgängen 5 und 7 jeweils vierzügig.

Die Nachfrage nach Realschulen hat in den letzten Jahren zugenommen. Seit dem Schuljahr 2016/17 haben die beiden städtischen Realschulen jeweils Anmeldungen für insgesamt acht 5. Klassen erhalten. Da die Raumsituation an beiden Standorten angespannt ist, muss derzeit von Jahr zu Jahr entschieden werden, welche Schule wie viele Klassen aufnehmen kann. Im Schuljahr 2016/17 haben die Realschule Himmelsthür und die Renataschule je vier Züge aufgenommen. Im Schuljahr 2017/18 konnte die Realschule Himmelsthür nur drei Klassen aufnehmen, so dass die Renataschule fünfzügig starten musste. Im laufenden Schuljahr konnte wieder eine Verteilung von 4:4 Klassen erreicht werden, allerdings nur durch die Umwandlung eines Fachraums in einen allgemeinen Unterrichtsraum am Standort Himmelsthür. Für die zukünftige Planung wird an beiden Standorten von einer Vierzügigkeit ausgegangen.

Die Satzung über die Festlegung von Schulbezirken und Zügigkeiten für die weiterführenden Schulen der Stadt Hildesheim, die für die Realschulen bisher nur eine Dreizügigkeit vorsieht, wird zum Schuljahr 2019/20 entsprechend angepasst.

Wie die Hauptschule Geschwister-Scholl muss auch die Realschule Himmelsthür seit der Auflösung der Orientierungsstufe im Jahr 2004 einige Klassen in der Außenstelle in der Danziger Straße unterrichten. Dennoch können, wie oben erwähnt, nicht alle Raumerfordernisse der Realschule voll erfüllt werden.

Durch den Umzug der Geschwister-Scholl-Schule wird sich die räumliche Situation am Schulstandort Himmelsthür entspannen und die Außenstelle kann aufgelöst werden. Darüber hinaus wird der Realschule durch die Möglichkeit, weitere Klassen aufnehmen zu können, eine Entwicklungsperspektive gegeben.

Am Schulstandort Himmelsthür ist außerdem die Schaffung von adäquaten Sporthallenflächen dringend erforderlich. Aus diesem Grund hat der Rat der Stadt Hildesheim am 13.11.2017 beschlossen, dass die vorhandene 1-Feld-Halle und das ehemalige Lehrschwimmbecken abgerissen und durch eine neue 2-Feld-Halle ersetzt werden. Dafür steht in den Jahren 2018 bis 2021 ein Budget von 3,86 Mio. € zur Verfügung.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 480 (Vorjahr 455):

Jahrgang	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI
Schülerzahl	91	81	93	81	69	65

Realschule Himmelsthür Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	38,88%	45	144	38,88%	56	146	38,88%	57	118	38,88%	46	153	38,88%	59
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	7,40%	4	51	7,40%	4	80	7,40%	6	71	7,40%	5	77	7,40%	6
		10,32%	0		10,32%	0		10,32%	1		10,32%	1		10,32%	1
Stadt Bad Salzdetfurth	101	6,86%	7	88	6,86%	6	111	6,86%	8	95	6,86%	7	155	6,86%	11
		4,76%	0		4,76%	0		4,76%	0		4,76%	0		4,76%	1
Stadt Bockenem	75	0,00%	0	86	0,00%	0	91	0,00%	0	84	0,00%	0	44	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	23,09%	17	61	23,09%	14	52	23,09%	12	42	23,09%	10	60	23,09%	14
		10,32%	2		10,32%	1		10,32%	1		10,32%	1		10,32%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	4,08%	2	34	4,08%	1	36	4,08%	1	54	4,08%	2	29	4,08%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	0,59%	0	65	0,59%	0	66	0,59%	0	72	0,59%	0	87	0,59%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	20,85%	9	32	20,85%	7	36	20,85%	8	43	20,85%	9	36	20,85%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	12,78%	11	66	12,78%	8	108	12,78%	14	95	12,78%	12	92	12,78%	12
		40,00%	5		40,00%	3		40,00%	6		40,00%	5		40,00%	5
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,12%	1	71	1,12%	1	84	1,12%	1	96	1,12%	1	86	1,12%	1
		11,11%	0		11,11%	0		11,11%	0		11,11%	0		11,11%	0
Gem. Harsum	103	5,94%	6	79	5,94%	5	91	5,94%	5	95	5,94%	6	107	5,94%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	25,21%	202	796	25,21%	201	851	25,21%	215	764	25,21%	193	833	25,21%	210
		41,12%	83		41,12%	83		41,12%	88		41,12%	79		41,12%	86
Gem. Holle	54	6,11%	3	53	6,11%	3	56	6,11%	3	60	6,11%	4	68	6,11%	4
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	10,23%	5	50	10,23%	5	33	10,23%	3	33	10,23%	3	46	10,23%	5
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	3,27%	4	105	3,27%	3	129	3,27%	4	108	3,27%	4	139	3,27%	5
		36,11%	2		36,11%	1		36,11%	2		36,11%	1		36,11%	2
Stadt Sarstedt	168	0,90%	2	164	0,90%	1	161	0,90%	1	167	0,90%	1	171	0,90%	2
		16,67%	0		16,67%	0		16,67%	0		16,67%	0		16,67%	0
Gem. Schellerten	59	11,09%	7	65	11,09%	7	54	11,09%	6	66	11,09%	7	62	11,09%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	10,96%	4	48	10,96%	5	37	10,96%	4	43	10,96%	5	58	10,96%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhle	63	6,96%	4	58	6,96%	4	66	6,96%	5	69	6,96%	5	83	6,96%	6
		54,60%	2		54,60%	2		54,60%	3		54,60%	3		54,60%	3
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		94	2116		92	2288		100	2175		90	2386		99
Züge SchOrgVO			4			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			4			4			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 27 Klassenbild.Erl.: 30

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Realschule Renataschule (offene Ganztagschule)

Die Renataschule ist nach der Schulstatistik 2018/19 in den Jahrgängen 5 sowie 7 - 10 jeweils vierzünftig und im Jahrgang 6 fünfzünftig.

Die Nachfrage nach Realschulen hat in den letzten Jahren zugenommen. Seit dem Schuljahr 2016/17 haben die beiden städtischen Realschulen jeweils Anmeldungen für insgesamt acht 5. Klassen erhalten. Da die Raumsituation an beiden Standorten angespannt ist, muss derzeit von Jahr zu Jahr entschieden werden, welche Schule wie viele Klassen aufnehmen kann. Im Schuljahr 2016/17 haben die Realschule Himmelsthür und die Renataschule je vier Züge aufgenommen. Im Schuljahr 2017/18 konnte die Realschule Himmelsthür nur drei Klassen aufnehmen, so dass die Renataschule fünfzünftig starten musste. Im laufenden Schuljahr konnte wieder eine Verteilung von 4:4 Klassen erreicht werden, allerdings nur durch die Umwandlung eines Fachraums in einen Klassenraum am Standort Himmelsthür. Für die zukünftige Planung wird an beiden Standorten von einer Vierzügigkeit ausgegangen.

Die Satzung über die Festlegung von Schulbezirken und Zügigkeiten für die weiterführenden Schulen der Stadt Hildesheim, die für die Realschulen bisher nur eine Dreizügigkeit vorsieht, wird zum Schuljahr 2019/20 entsprechend angepasst.

Die Renataschule muss seit der Auflösung der Orientierungsstufe im Jahr 2004 einige Klassen im benachbarten Gebäude der Grundschule Ochtersum unterrichten. Dies wird auch weiterhin notwendig sein und zeigt, dass auch in Ochtersum die räumlichen Kapazitäten ausgeschöpft sind.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 592 (Vorjahr 569):

Jahrgang	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI
Schülerzahl	102	106	106	102	91	85

Realschule Renataschule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	38,88%	45	144	38,88%	56	146	38,88%	57	118	38,88%	46	153	38,88%	59
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	7,40%	4	51	7,40%	4	80	7,40%	6	71	7,40%	5	77	7,40%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	6,86%	7	88	6,86%	6	111	6,86%	8	95	6,86%	7	155	6,86%	11
		12,73%	1		12,73%	1		12,73%	1		12,73%	1		12,73%	1
Stadt Bockenem	75	0,00%	0	86	0,00%	0	91	0,00%	0	84	0,00%	0	44	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	23,09%	17	61	23,09%	14	52	23,09%	12	42	23,09%	10	60	23,09%	14
		51,82%	9		51,82%	7		51,82%	6		51,82%	5		51,82%	7
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	4,08%	2	34	4,08%	1	36	4,08%	1	54	4,08%	2	29	4,08%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	0,59%	0	65	0,59%	0	66	0,59%	0	72	0,59%	0	87	0,59%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	20,85%	9	32	20,85%	7	36	20,85%	8	43	20,85%	9	36	20,85%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	12,78%	11	66	12,78%	8	108	12,78%	14	95	12,78%	12	92	12,78%	12
		2,22%	0		2,22%	0		2,22%	0		2,22%	0		2,22%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,12%	1	71	1,12%	1	84	1,12%	1	96	1,12%	1	86	1,12%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	5,94%	6	79	5,94%	5	91	5,94%	5	95	5,94%	6	107	5,94%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	25,21%	202	796	25,21%	201	851	25,21%	215	764	25,21%	193	833	25,21%	210
		42,86%	86		42,86%	86		42,86%	92		42,86%	83		42,86%	90
Gem. Holle	54	6,11%	3	53	6,11%	3	56	6,11%	3	60	6,11%	4	68	6,11%	4
		6,67%	0		6,67%	0		6,67%	0		6,67%	0		6,67%	0
Gem. Lamspringe	45	10,23%	5	50	10,23%	5	33	10,23%	3	33	10,23%	3	46	10,23%	5
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	3,27%	4	105	3,27%	3	129	3,27%	4	108	3,27%	4	139	3,27%	5
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	0,90%	2	164	0,90%	1	161	0,90%	1	167	0,90%	1	171	0,90%	2
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	11,09%	7	65	11,09%	7	54	11,09%	6	66	11,09%	7	62	11,09%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	10,96%	4	48	10,96%	5	37	10,96%	4	43	10,96%	5	58	10,96%	6
		13,89%	0		13,89%	1		13,89%	1		13,89%	1		13,89%	1
Gem. Söhle	63	6,96%	4	58	6,96%	4	66	6,96%	5	69	6,96%	5	83	6,96%	6
		18,10%	1		18,10%	1		18,10%	1		18,10%	1		18,10%	1
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		98	2116		96	2288		101	2175		90	2386		101
Züge SchOrgVO			4			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			4			4			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 27 Klassenbild.Erl.: 30

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Schulform Gesamtschule

Der Landkreis Hildesheim ist Träger der kooperativen Gesamtschule in Gronau (Leine) und der integrierten Gesamtschule in Bad Salzdetfurth. Die Stadt Hildesheim ist Trägerin der integrierten Gesamtschulen Robert-Bosch und Oskar-Schindler.

Nach der aktuellen Fassung des NSchG ist die Einrichtung von kooperativen Gesamtschulen nicht mehr vorgesehen. Nach den Sonderregelungen für Gesamtschulen in § 183 b NSchG können bestehende kooperative Gesamtschulen weiter geführt werden.

Mit der Schulgesetznovelle 2015 sieht das Gesetz nunmehr die Rückkehr zum dreizehnjährigen Bildungsgang an Gymnasien und an den nach Schulzweigen gegliederten kooperativen Gesamtschulen vor. Die Umstellung auf die dreizehnjährige Schulzeitdauer bis zum Abitur hat mit dem Schuljahr 2015/16 begonnen. Dabei sind die Schuljahrgänge 5 bis 8 einbezogen, sodass der erste Schuljahrgang im Schuljahr 2020/21 das Abitur nach 13 Jahren ablegen wird.

Wenngleich kooperative Gesamtschulen nicht mehr eingeführt werden können, gelten die Größenvorgaben der Schulorganisationsverordnung weiter. Danach muss die nach Schulzweigen gegliederte kooperative Gesamtschule mindestens vier Klassenverbände je Schuljahrgang haben, davon mindestens zwei im gymnasialen Bereich. Sie darf höchstens neunzigig sein.

Integrierte Gesamtschulen müssen mindestens vierzigig (können ausnahmsweise auch dreizigig) geführt werden und dürfen höchstens acht Züge umfassen. Im Sekundarbereich II, also in der gymnasialen Oberstufe, muss sowohl die kooperative Gesamtschule als auch die integrierte Gesamtschule mindestens drei Lerngruppen mit mindestens 18 SuS je Schuljahrgang umfassen.

In den letzten Jahren wurden neben der IGS Robert-Bosch die KGS Gronau, die IGS Bad Salzdetfurth und die IGS Oskar-Schindler gegründet. Für die Gründung einer weiteren Gesamtschule müsste ein entsprechender Bedarf nachgewiesen werden. Die bestehenden integrierten Gesamtschulen haben insgesamt noch Aufnahmekapazitäten. Somit ist die Einrichtung einer weiteren IGS auch weiterhin nicht angedacht.

Auf den nächsten Seiten folgen die Gesamtschulen im Einzelnen.

Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth (offene Ganztagschule)

Nach der aktuellen Schulstatistik (Stand: 23.08.2018) ist die IGS Bad Salzdetfurth in den Jahrgängen 6, 8 und 9 vierzünftig, in Jahrgang 5 und 7 dreizünftig, im Jahrgang 10 fünfzünftig.

Nach der Prognose (sh. nachfolgende Seite) entwickelt sich die Schule im Jahrgang 5 wie schon im Vorjahr auf eine Dreizügigkeit hin. Da dieser Trend bereits im Vorjahr zu beobachten war, wurden Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Schule und Steigerung der Schülerzahlen in Form der Erweiterung des Schulbezirks ergriffen. Zum Schuljahresbeginn 2018/19 wurde der Schulbezirk der IGS Bad Salzdetfurth, der bislang das Gebiet der Stadt Bad Salzdetfurth umfasste, auf die Stadt Bockenem, die Gemeinden Diekholzen, Holle, Lamspringe und Sibbesse ausgeweitet. Trotz der Erweiterung des Schulbezirks haben sich im aktuellen Schuljahr (78 SuS) weniger SuS als im Vorjahr (85 SuS) im 5. Jahrgang angemeldet. Die Schülerzahlenentwicklung ist weiter zu beobachten.

Bei der Planung der Ausbaumaßnahmen für die aufwachsende IGS wurde -um keine Überkapazitäten zu errichten- von einer dauerhaften Vierzügigkeit und einer gymnasialen Oberstufe mit drei Lerngruppen pro Jahrgang ausgegangen.

Nachdem die Genehmigung für die gymnasiale Oberstufe ab dem Schuljahr 2015/16 von der Nieders. Landesschulbehörde erteilt worden ist, ist der Jahrgang 11 mit 57 SuS gestartet, im Schuljahr 2016/17 waren es 66 SuS, im Schuljahr 2017/18 insgesamt 56 SuS und im laufenden Schuljahr sind es 61 SuS (jeweils 3 Lerngruppen pro Jahrgang).

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 721 (Vorjahr 794):

Jahrgang	SLK	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Schülerzahl	0	78	87	74	98	106	120	61	47	50

IGS Bad Salzdetfurth Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	2,21%	3	144	2,21%	3	146	2,21%	3	118	2,21%	3	153	2,21%	3
		75,00%	2		75,00%	2		75,00%	2		75,00%	2		75,00%	3
Gem. Algermissen	51	9,53%	5	51	9,53%	5	80	9,53%	8	71	9,53%	7	77	9,53%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	36,24%	37	88	36,24%	32	111	36,24%	40	95	36,24%	34	155	36,24%	56
		95,12%	35		95,12%	30		95,12%	38		95,12%	33		95,12%	53
Stadt Bockenem	75	15,74%	12	86	15,74%	14	91	15,74%	14	84	15,74%	13	44	15,74%	7
		95,24%	11		95,24%	13		95,24%	14		95,24%	13		95,24%	7
Gem. Diekhöfen	73	15,35%	11	61	15,35%	9	52	15,35%	8	42	15,35%	6	60	15,35%	9
		26,48%	3		26,48%	2		26,48%	2		26,48%	2		26,48%	2
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	0,00%	0	34	0,00%	0	36	0,00%	0	54	0,00%	0	29	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	3,15%	3	65	3,15%	2	66	3,15%	2	72	3,15%	2	87	3,15%	3
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	5,41%	2	32	5,41%	2	36	5,41%	2	43	5,41%	2	36	5,41%	2
		88,89%	2		88,89%	2		88,89%	2		88,89%	2		88,89%	2
Gem. Giesen	90	10,65%	10	66	10,65%	7	108	10,65%	12	95	10,65%	10	92	10,65%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,35%	1	71	1,35%	1	84	1,35%	1	96	1,35%	1	86	1,35%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	9,54%	10	79	9,54%	8	91	9,54%	9	95	9,54%	9	107	9,54%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	22,72%	182	796	22,72%	181	851	22,72%	193	764	22,72%	174	833	22,72%	189
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	28,37%	15	53	28,37%	15	56	28,37%	16	60	28,37%	17	68	28,37%	19
		59,92%	9		59,92%	9		59,92%	10		59,92%	10		59,92%	12
Gem. Lamspringe	45	16,50%	7	50	16,50%	8	33	16,50%	5	33	16,50%	5	46	16,50%	8
		96,67%	7		96,67%	8		96,67%	5		96,67%	5		96,67%	7
Gem. Nordstemmen	133	6,99%	9	105	6,99%	7	129	6,99%	9	108	6,99%	8	139	6,99%	10
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Sarstedt	168	6,37%	11	164	6,37%	10	161	6,37%	10	167	6,37%	11	171	6,37%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Schellerten	59	3,93%	2	65	3,93%	3	54	3,93%	2	66	3,93%	3	62	3,93%	2
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	12,52%	4	48	12,52%	6	37	12,52%	5	43	12,52%	5	58	12,52%	7
		67,62%	3		67,62%	4		67,62%	3		67,62%	4		67,62%	5
Gem. Söhle	63	7,98%	5	58	7,98%	5	66	7,98%	5	69	7,98%	6	83	7,98%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		72	2116		71	2288		76	2175		70	2386		91
Züge SchOrgVO			3			3			3			3			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO:	Sek. I	27	Klassenbild.Erl.:	bis Kl. 9	30
	Sek.II	18		Kl.10-11	26
				Kl.12	18

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Kooperative Gesamtschule Gronau (offene Ganztagschule)

Die KGS Gronau ist vom Schulträger auf sechs Züge beschränkt worden. Auf dieser Grundlage basiert das bisher umgesetzte Raumprogramm für eine KGS ohne Oberstufe. Nachdem die Genehmigung für die gymnasiale Oberstufe ab dem Schuljahr 2015/16 von der Nieders. Landesschulbehörde erteilt worden ist, ist der Jahrgang 11 mit 69 SuS zum Schuljahresbeginn 2015/16 gestartet. Aktuell werden im 11. Jahrgang 59 SuS und im 12. Jahrgang 50 SuS beschult.

Bedingt durch aufgenommene Inklusionskinder, die bei der Klassenbildung doppelt gezählt werden, aber auch durch Wiederholer, externe Schulformwechsler und interne Schulzweigwechsler, hat die Schule in den Jahrgängen 5 bis 8 und 10 sieben und in Jahrgang 9 acht Klassenverbände pro Jahrgang gebildet.

Durch die Gliederung der KGS nach Schulzweigen und die aufwachsende Oberstufe war an der KGS Gronau der Raumbestand nicht mehr auskömmlich. Nach Abschluss der Bauarbeiten konnten die neu geschaffenen Räume im Sommer 2017 von den Schülerinnen und Schülern bezogen werden.

Für den geplanten Neubau der nach der Studentafel erforderlichen dreiteiligen Sporthalle stehen seit 2017 Planungs- und Baukosten im Haushalt zur Verfügung, Ende 2017 wurde der Vorentwurf abgeschlossen. Im Jahr 2018 wurde die Planung konkretisiert und mit der Schule, der Stadt Gronau sowie den ortsansässigen Vereinen abgestimmt. Im Anschluss wurde die Bauantragsplanung fertig gestellt und der Bauantrag eingereicht. Ein Baustart soll in 2019 erfolgen.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 1092 (Vorjahr 1036):

Jahrgang	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Schüler HS	28	24	27	36	42	21		
Schüler RS	86	67	75	87	100	84		
Schüler Gym	53	39	39	57	53	65	59	50

KGS Gronau Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**			Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020			3 Kl. GS*	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021			2 Kl. GS*	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022			1 Kl. GS*	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023			Meldung GS***	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024		
	Ist	HS	RS	Gym.	HS	RS	Gym.	Ist	HS	RS	Gym.												
Stadt Alfeld	117	4,63%	4,63%	4,63%	5	5	5	144	7	7	7	146	7	7	7	118	5	5	5	153	7	7	7
		29,21%	46,14%	24,66%	2	3	1		2	3	2		2	3	2		2	3	1		2	3	2
Gem. Algermissen	51	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	51	0	0	0	80	0	0	0	71	0	0	0	77	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Stadt Bad Salzdetfurth	101	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	88	0	0	0	111	0	0	0	95	0	0	0	155	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Stadt Bockenem	75	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	86	0	0	0	91	0	0	0	84	0	0	0	44	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Diekhöfen	73	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	61	0	0	0	52	0	0	0	42	0	0	0	60	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	36,15%	36,15%	36,15%	13	13	13	34	12	12	12	36	13	13	13	54	20	20	20	29	10	10	10
		5,56%	52,96%	24,07%	1	7	3		1	7	3		1	7	3		1	10	5		1	6	3
Stadt Elze	80	29,28%	29,28%	29,28%	23	23	23	65	19	19	19	66	19	19	19	72	21	21	21	87	25	25	25
		6,95%	48,61%	40,91%	2	11	10		1	9	8		1	9	8		1	10	9		2	12	10
Gem. Freden	42	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	32	0	0	0	36	0	0	0	43	0	0	0	36	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Giesen	90	0,33%	0,33%	0,33%	0	0	0	66	0	0	0	108	0	0	0	95	0	0	0	92	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	59,64%	59,64%	59,64%	66	66	66	71	42	42	42	84	50	50	50	96	57	57	57	86	51	51	51
		15,34%	47,96%	36,70%	10	31	24		6	20	16		8	24	18		9	27	21		8	25	19
Gem. Harsum	103	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	79	0	0	0	91	0	0	0	95	0	0	0	107	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Stadt Hildesheim	800	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	796	0	0	0	851	0	0	0	764	0	0	0	833	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Holle	54	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	53	0	0	0	56	0	0	0	60	0	0	0	68	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Lamspringe	45	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	50	0	0	0	33	0	0	0	33	0	0	0	46	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Nordstemmen	133	18,79%	18,79%	18,79%	25	25	25	105	20	20	20	129	24	24	24	108	20	20	20	139	26	26	26
		9,85%	57,79%	16,20%	2	14	4		2	11	3		2	14	4		2	12	3		3	15	4
Stadt Sarstedt	168	4,70%	4,70%	4,70%	8	8	8	164	8	8	8	161	8	8	8	167	8	8	8	171	8	8	8
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Schellerten	59	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	65	0	0	0	54	0	0	0	66	0	0	0	62	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Gem. Sibbesse	32	22,06%	22,06%	22,06%	7	7	7	48	11	11	11	37	8	8	8	43	9	9	9	58	13	13	13
		17,78%	52,78%	29,44%	1	4	2		2	6	3		1	4	2		2	5	3		2	7	4
Gem. Söhlde	63	0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0	58	0	0	0	66	0	0	0	69	0	0	0	83	0	0	0
		0,00%	0,00%	0,00%	0	0	0		0	0	0												
Außerhalb LK Hildesheim****					0	0	0		0	0	0		0	0	0		0	0	0		0	0	0
Summe:	2233				18	71	44	2116	14	56	34	2288	16	62	37	2175	17	67	42	2386	17	68	42
Züge SchOrgVO					1	3	2		1	3	2		1	3	2		1	3	2		1	3	2
Züge Klassenbild.Erl.					1	3	2		1	2	2		1	3	2		1	3	2		1	3	2

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

	SchOrgVO: nach Schulzweigen bis Klasse 10		Klassenbild.Erl.: nach Schulzweigen	
	HS bis Kl.9	24	HS bis Kl.9	26
	HS ab Kl.10	16	HS ab Kl.10	18
Kursiv: IST-Zahlen	RS	27	RS	30
Fett: Prognose-Zahlen	Gymn. bis Kl.10	27	Gymn. bis Kl.9	30
	ab Kl.11 alle Zweige	18	Gymn. Kl.10 u. 11	26
			Gymn. ab Kl.12	18

Robert-Bosch-Gesamtschule (vollgebundene Ganztagschule)

Die Robert-Bosch-Gesamtschule ist eine integrierte Gesamtschule, die in jedem Jahrgang sechszügig ist.

Da die Anzahl der Anmeldungen regelmäßig die Anzahl der Plätze übersteigt, wird auch weiterhin von einer Sechszügigkeit ausgegangen.

Die beiden städtischen Gesamtschulen, die Robert-Bosch-Gesamtschule und die Oskar-Schindler-Gesamtschule, haben seit dem Schuljahr 2017/18 einen Kooperationsvertrag geschlossen, der vorsieht, dass alle Schülerinnen und Schüler der Oskar-Schindler-Gesamtschule, die den erweiterten Realschulabschluss erreichen, einen Anspruch auf einen Oberstufenplatz an der RBG haben, um dort ihr Abitur zu machen.

Handlungsbedarf für schulorganisatorische Maßnahmen besteht aus Sicht der Verwaltung derzeit nicht.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 1.490 (Vorjahr 1.474):

Jahrgang	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI	11.KI	12.KI	13.KI
Schülerzahl	172	171	176	177	171	183	143	146	151

IGS Robert-Bosch-Gesamtschule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	2,21%	3	144	2,21%	3	146	2,21%	3	118	2,21%	3	153	2,21%	3
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	9,53%	5	51	9,53%	5	80	9,53%	8	71	9,53%	7	77	9,53%	7
		95,83%	5		95,83%	5		95,83%	7		95,83%	6		95,83%	7
Stadt Bad Salzdetfurth	101	36,24%	37	88	36,24%	32	111	36,24%	40	95	36,24%	34	155	36,24%	56
		2,08%	1		2,08%	1		2,08%	1		2,08%	1		2,08%	1
Stadt Bockenem	75	15,74%	12	86	15,74%	14	91	15,74%	14	84	15,74%	13	44	15,74%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	15,35%	11	61	15,35%	9	52	15,35%	8	42	15,35%	6	60	15,35%	9
		64,29%	7		64,29%	6		64,29%	5		64,29%	4		64,29%	6
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	0,00%	0	34	0,00%	0	36	0,00%	0	54	0,00%	0	29	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	3,15%	3	65	3,15%	2	66	3,15%	2	72	3,15%	2	87	3,15%	3
		33,33%	1		33,33%	1		33,33%	1		33,33%	1		33,33%	1
Gem. Freden	42	5,41%	2	32	5,41%	2	36	5,41%	2	43	5,41%	2	36	5,41%	2
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	10,65%	10	66	10,65%	7	108	10,65%	12	95	10,65%	10	92	10,65%	10
		88,33%	8		88,33%	6		88,33%	10		88,33%	9		88,33%	9
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,35%	1	71	1,35%	1	84	1,35%	1	96	1,35%	1	86	1,35%	1
		33,33%	0		33,33%	0		33,33%	0		33,33%	0		33,33%	0
Gem. Harsum	103	9,54%	10	79	9,54%	8	91	9,54%	9	95	9,54%	9	107	9,54%	10
		93,52%	9		93,52%	7		93,52%	8		93,52%	8		93,52%	10
Stadt Hildesheim	800	22,72%	182	796	22,72%	181	851	22,72%	193	764	22,72%	174	833	22,72%	189
		53,46%	97		53,46%	97		53,46%	103		53,46%	93		53,46%	101
Gem. Holle	54	28,37%	15	53	28,37%	15	56	28,37%	16	60	28,37%	17	68	28,37%	19
		32,75%	5		32,75%	5		32,75%	5		32,75%	6		32,75%	6
Gem. Lamspringe	45	16,50%	7	50	16,50%	8	33	16,50%	5	33	16,50%	5	46	16,50%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	6,99%	9	105	6,99%	7	129	6,99%	9	108	6,99%	8	139	6,99%	10
		96,97%	9		96,97%	7		96,97%	9		96,97%	7		96,97%	9
Stadt Sarstedt	168	6,37%	11	164	6,37%	10	161	6,37%	10	167	6,37%	11	171	6,37%	11
		90,95%	10		90,95%	10		90,95%	9		90,95%	10		90,95%	10
Gem. Schellerten	59	3,93%	2	65	3,93%	3	54	3,93%	2	66	3,93%	3	62	3,93%	2
		93,33%	2		93,33%	2		93,33%	2		93,33%	2		93,33%	2
Gem. Sibbesse	32	12,52%	4	48	12,52%	6	37	12,52%	5	43	12,52%	5	58	12,52%	7
		14,29%	1		14,29%	1		14,29%	1		14,29%	1		14,29%	1
Gem. Söhlde	63	7,98%	5	58	7,98%	5	66	7,98%	5	69	7,98%	6	83	7,98%	7
		90,48%	5		90,48%	4		90,48%	5		90,48%	5		90,48%	6
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		160	2116		151	2288		167	2175		153	2386		170
Züge SchOrgVO			6			6			7			6			7
Züge Klassenbild.Erl.			6			6			6			6			6

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Oskar-Schindler-Gesamtschule (vollgebundene Ganztagschule)

Die Oskar-Schindler-Gesamtschule ist eine integrierte Gesamtschule. Sie ist nach der Schulstatistik 2018/19 im Jahrgang 5 dreizügig, in den Jahrgängen 6, 7 und 10 jeweils vierzfügig und in den Jahrgängen 8 und 9 jeweils fünfzfügig. An der Schule gibt es zudem eine Sprachlernklasse.

Die Aufnahmezahlen im 5. Jahrgang sind in den letzten Jahren leicht gesunken: Schuljahr (SJ) 2016/17 = 81 SuS, SJ 2017/18 = 70 SuS, SJ 2018/19 = 59 SuS. Aufgrund des hohen Anteils an inklusiv beschulten Schülerinnen und Schülern, die bei der Berechnung der Teilergrenze für die Klassenbildung doppelt zählen, wird wieder von einer Vierzfügigkeit ausgegangen.

Die beiden städtischen Gesamtschulen, die Robert-Bosch-Gesamtschule und die Oskar-Schindler-Gesamtschule, haben seit dem Schuljahr 2017/18 einen Kooperationsvertrag geschlossen, der vorsieht, dass alle Schülerinnen und Schüler der Oskar-Schindler-Gesamtschule, die den erweiterten Realschulabschluss erreichen, einen Anspruch auf einen Oberstufenplatz an der Robert-Bosch-Gesamtschule haben, um dort ihr Abitur zu machen. Darüber hinaus hat die Oskar-Schindler-Gesamtschule seit einigen Jahren eine entsprechende Vereinbarung mit der Hermann-Nohl-Schule, so dass die Schülerinnen und Schüler nun eine Wahlmöglichkeit haben.

Am Schulstandort Bromberger Straße ist die Schaffung von Sporthallenkapazitäten für die Oskar-Schindler-Gesamtschule und die Grundschule Auf der Höhe dringend erforderlich. Aus diesem Grund hat der Rat der Stadt Hildesheim am 24.09.2018 beschlossen, dass die vorhandene 1-Feld-Halle abgerissen und durch eine neue 3-Feld-Halle ersetzt wird. Dafür steht in den Jahren 2019 - 2021 ein Budget von 5,2 Mio. € zur Verfügung.

Aktuelle Schülerzahl 2018/19 gesamt 527 (Vorjahr 543):

Jahrgang	SLK	5.KI	6.KI	7.KI	8.KI	9.KI	10.KI
Schülerzahl	19	59	77	80	101	108	83

IGS Oskar-Schindler-Gesamtschule Prognose für die 5. Klasse

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	2,21%	3	144	2,21%	3	146	2,21%	3	118	2,21%	3	153	2,21%	3
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	9,53%	5	51	9,53%	5	80	9,53%	8	71	9,53%	7	77	9,53%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	36,24%	37	88	36,24%	32	111	36,24%	40	95	36,24%	34	155	36,24%	56
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	15,74%	12	86	15,74%	14	91	15,74%	14	84	15,74%	13	44	15,74%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	15,35%	11	61	15,35%	9	52	15,35%	8	42	15,35%	6	60	15,35%	9
		6,67%	1		6,67%	1		6,67%	1		6,67%	0		6,67%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	0,00%	0	34	0,00%	0	36	0,00%	0	54	0,00%	0	29	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	3,15%	3	65	3,15%	2	66	3,15%	2	72	3,15%	2	87	3,15%	3
		8,33%	0		8,33%	0		8,33%	0		8,33%	0		8,33%	0
Gem. Freden	42	5,41%	2	32	5,41%	2	36	5,41%	2	43	5,41%	2	36	5,41%	2
		11,11%	0		11,11%	0		11,11%	0		11,11%	0		11,11%	0
Gem. Giesen	90	10,65%	10	66	10,65%	7	108	10,65%	12	95	10,65%	10	92	10,65%	10
		2,08%	0		2,08%	0		2,08%	0		2,08%	0		2,08%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,35%	1	71	1,35%	1	84	1,35%	1	96	1,35%	1	86	1,35%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	9,54%	10	79	9,54%	8	91	9,54%	9	95	9,54%	9	107	9,54%	10
		2,78%	0		2,78%	0		2,78%	0		2,78%	0		2,78%	0
Stadt Hildesheim	800	22,72%	182	796	22,72%	181	851	22,72%	193	764	22,72%	174	833	22,72%	189
		40,61%	74		40,61%	73		40,61%	79		40,61%	70		40,61%	77
Gem. Holle	54	28,37%	15	53	28,37%	15	56	28,37%	16	60	28,37%	17	68	28,37%	19
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	16,50%	7	50	16,50%	8	33	16,50%	5	33	16,50%	5	46	16,50%	8
		3,33%	0		3,33%	0		3,33%	0		3,33%	0		3,33%	0
Gem. Nordstemmen	133	6,99%	9	105	6,99%	7	129	6,99%	9	108	6,99%	8	139	6,99%	10
		3,03%	0		3,03%	0		3,03%	0		3,03%	0		3,03%	0
Stadt Sarstedt	168	6,37%	11	164	6,37%	10	161	6,37%	10	167	6,37%	11	171	6,37%	11
		9,05%	1		9,05%	1		9,05%	1		9,05%	1		9,05%	1
Gem. Schellerten	59	3,93%	2	65	3,93%	3	54	3,93%	2	66	3,93%	3	62	3,93%	2
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Sibbesse	32	12,52%	4	48	12,52%	6	37	12,52%	5	43	12,52%	5	58	12,52%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhlde	63	7,98%	5	58	7,98%	5	66	7,98%	5	69	7,98%	6	83	7,98%	7
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		77	2116		76	2288		81	2175		73	2386		80
Züge SchOrgVO			3			3			4			3			3
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			3

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO:	Sek. I	27	Klassenbild.Erl.:	bis Kl. 9	30
	Sek.II	18		Kl.10-11	26
				Kl.12	18

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Schulen in freier Trägerschaft

Im Landkreis Hildesheim werden eine Realschule, eine Oberschule, eine Gesamtschule, vier Gymnasien und vier Förderschulen in freier Trägerschaft geführt.

Träger der Gesamtschule Freie Waldorfschule ist der Waldorfschulverein Hildesheim e.V., Träger des Gymnasiums Andreanum ist die Ev.-luth. Landeskirche und Träger des Gymnasiums CJD Christophorusschule Elze ist das Christliche Jugenddorfwerk Deutschland. Das Bistum Hildesheim ist Träger der Realschule Albertus-Magnus, der Oberschule St. Augustinus und des Gymnasiums Josephinum. Die Stiftung kath. Schulen i.d. Diözese Hildesheim ist Trägerin des Gymnasiums Marienschule.

Die Freien Waldorfschulen stellen durch ihre besondere Ausgestaltung einen eigenen Bildungsgang dar und sind im Ergebnis wie eine eigenständige Schulform anzusehen. Von daher besteht ein genereller Schülerbeförderungsanspruch, allerdings nur zur nächstgelegenen Freien Waldorfschule.

Am Gymnasium Andreanum waren bis zur Novellierung des NSchG zum 01.08.2015 der Musikzweig und der altsprachliche Zweig und am Gymnasium Marienschule der musische Zweig eigene Bildungsgänge mit entsprechendem Schülerbeförderungsanspruch. Aus dem § 114 Abs. 3 NSchG ist im Satz 1 der „Bildungsgang“ gestrichen worden. Somit besteht die Beförderungs- und Erstattungspflicht künftig nur für den Weg zur nächsten Schule der von der Schülerin oder dem Schüler gewählten Schulform, auch wenn die Bildungsgänge fortbestehen.

Die Albertus-Magnus-Schule und die St. Augustinusschule sind aus öffentlichen Schulen hervorgegangene Ersatzschulen in kirchlicher Trägerschaft (Konkordatsschulen). Für deren Besuch gilt nach § 156 Abs. 3 NSchG der Schülerbeförderungsanspruch zur nächsten Konkordatsschule.

Das Gymnasium Josephinum ist keine Konkordatsschule. Schülerbeförderungsrechtlich ist es wie ein öffentliches Gymnasium zu betrachten. Das gleiche gilt für das Gymnasium CJD Christophorusschule Elze.

Gymnasium Andreanum Prognose für die 5. Klasse (nachrichtlich)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		7,97%	1		7,97%	1		7,97%	2		7,97%	2		7,97%	2
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		12,29%	1		12,29%	5		12,29%	6		12,29%	5		12,29%	8
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		6,73%	2		6,73%	2		6,73%	2		6,73%	2		6,73%	1
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		4,58%	2		4,58%	1		4,58%	1		4,58%	1		4,58%	1
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		6,91%	2		6,91%	2		6,91%	3		6,91%	2		6,91%	2
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		1,43%	1		1,43%	0		1,43%	0		1,43%	1		1,43%	0
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		5,97%	3		5,97%	2		5,97%	2		5,97%	2		5,97%	3
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		14,54%	49		14,54%	49		14,54%	52		14,54%	47		14,54%	51
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		5,04%	1		5,04%	1		5,04%	1		5,04%	1		5,04%	2
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		8,51%	5		8,51%	4		8,51%	5		8,51%	4		8,51%	5
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		1,74%	2		1,74%	2		1,74%	2		1,74%	2		1,74%	2
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		16,73%	4		16,73%	4		16,73%	4		16,73%	4		16,73%	4
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		8,47%	1		8,47%	2		8,47%	1		8,47%	2		8,47%	2
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		25,23%	5		25,23%	5		25,23%	5		25,23%	6		25,23%	7
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		78	2116		79	2288		86	2175		80	2386		90
Züge SchOrgVO			3			3			4			3			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Gymnasium CJD Elze Prognose für die 5. Klasse (nachrichtlich)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		4,63%	3		4,63%	3		4,63%	3		4,63%	3		4,63%	3
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		1,75%	0		1,75%	0		1,75%	0		1,75%	0		1,75%	0
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		25,26%	3		25,26%	2		25,26%	3		25,26%	4		25,26%	2
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		80,38%	33		80,38%	27		80,38%	27		80,38%	29		80,38%	36
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		34,63%	14		34,63%	9		34,63%	11		34,63%	12		34,63%	11
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		29,19%	17		29,19%	13		29,19%	16		29,19%	14		29,19%	17
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		7,46%	8		7,46%	7		7,46%	7		7,46%	8		7,46%	8
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		1,11%	0		1,11%	0		1,11%	0		1,11%	0		1,11%	0
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		78	2116		63	2288		69	2175		71	2386		79
Züge SchOrgVO			3			3			3			3			3
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			3

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

19 von 126 bis 160 SuS

20 über 160 SuS

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Gymnasium Marienschule Prognose für die 5. Klasse (nachrichtlich)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		17,86%	3		17,86%	3		17,86%	4		17,86%	4		17,86%	4
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		12,38%	1		12,38%	5		12,38%	6		12,38%	5		12,38%	8
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		16,03%	5		16,03%	4		16,03%	4		16,03%	3		16,03%	4
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0		0,76%	0
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		10,54%	4		10,54%	3		10,54%	4		10,54%	4		10,54%	4
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		20,22%	9		20,22%	7		20,22%	8		20,22%	8		20,22%	9
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		13,38%	45		13,38%	45		13,38%	48		13,38%	43		13,38%	47
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		10,80%	3		10,80%	3		10,80%	3		10,80%	3		10,80%	3
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		6,42%	4		6,42%	3		6,42%	4		6,42%	3		6,42%	4
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		1,55%	2		1,55%	2		1,55%	2		1,55%	2		1,55%	2
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		13,03%	3		13,03%	3		13,03%	3		13,03%	3		13,03%	3
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0		1,85%	0
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		10,88%	2		10,88%	2		10,88%	2		10,88%	2		10,88%	3
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		81	2116		79	2288		87	2175		81	2386		92
Züge SchOrgVO			3			3			4			3			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

Kursiv: IST-Zahlen 19 von 126 bis 160 SuS

Fett: Prognose-Zahlen 20 über 160 SuS

Gymnasium Josephinum Prognose für die 5. Klasse (nachrichtlich)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	47,77%	56	144	47,77%	69	146	47,77%	70	118	47,77%	56	153	47,77%	73
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	29,59%	15	51	29,59%	15	80	29,59%	24	71	29,59%	21	77	29,59%	23
		16,13%	2		16,13%	2		16,13%	4		16,13%	3		16,13%	4
Stadt Bad Salzdetfurth	101	42,99%	43	88	42,99%	38	111	42,99%	48	95	42,99%	41	155	42,99%	67
		17,13%	2		17,13%	6		17,13%	8		17,13%	7		17,13%	11
Stadt Bockenem	75	31,17%	23	86	31,17%	27	91	31,17%	28	84	31,17%	26	44	31,17%	14
		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0
Gem. Diekhöfen	73	45,59%	33	61	45,59%	28	52	45,59%	24	42	45,59%	19	60	45,59%	27
		18,12%	6		18,12%	5		18,12%	4		18,12%	3		18,12%	5
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	28,58%	11	34	28,58%	10	36	28,58%	10	54	28,58%	15	29	28,58%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	50,90%	41	65	50,90%	33	66	50,90%	34	72	50,90%	37	87	50,90%	44
		0,93%	0		0,93%	0		0,93%	0		0,93%	0		0,93%	0
Gem. Freden	42	47,92%	20	32	47,92%	15	36	47,92%	17	43	47,92%	21	36	47,92%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	37,99%	34	66	37,99%	25	108	37,99%	41	95	37,99%	36	92	37,99%	35
		16,59%	6		16,59%	4		16,59%	7		16,59%	6		16,59%	6
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	37,12%	41	71	37,12%	26	84	37,12%	31	96	37,12%	36	86	37,12%	32
		3,13%	1		3,13%	1		3,13%	1		3,13%	1		3,13%	1
Gem. Harsum	103	41,33%	43	79	41,33%	33	91	41,33%	38	95	41,33%	39	107	41,33%	44
		23,21%	10		23,21%	8		23,21%	9		23,21%	9		23,21%	10
Stadt Hildesheim	800	42,02%	336	796	42,02%	334	851	42,02%	358	764	42,02%	321	833	42,02%	350
		16,50%	55		16,50%	55		16,50%	59		16,50%	53		16,50%	58
Gem. Holle	54	47,04%	25	53	47,04%	25	56	47,04%	26	60	47,04%	28	68	47,04%	32
		25,78%	7		25,78%	6		25,78%	7		25,78%	7		25,78%	8
Gem. Lamspringe	45	37,00%	17	50	37,00%	19	33	37,00%	12	33	37,00%	12	46	37,00%	17
		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0		1,39%	0
Gem. Nordstemmen	133	42,95%	57	105	42,95%	45	129	42,95%	55	108	42,95%	46	139	42,95%	60
		6,80%	4		6,80%	3		6,80%	4		6,80%	3		6,80%	4
Stadt Sarstedt	168	61,10%	103	164	61,10%	100	161	61,10%	98	167	61,10%	102	171	61,10%	104
		0,64%	1		0,64%	1		0,64%	1		0,64%	1		0,64%	1
Gem. Schellerten	59	40,18%	24	65	40,18%	26	54	40,18%	22	66	40,18%	27	62	40,18%	25
		8,70%	2		8,70%	2		8,70%	2		8,70%	2		8,70%	2
Gem. Sibbesse	32	45,66%	15	48	45,66%	22	37	45,66%	17	43	45,66%	20	58	45,66%	26
		7,14%	1		7,14%	2		7,14%	1		7,14%	1		7,14%	2
Gem. Söhlde	63	31,97%	20	58	31,97%	19	66	31,97%	21	69	31,97%	22	83	31,97%	27
		7,64%	2		7,64%	1		7,64%	2		7,64%	2		7,64%	2
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		99	2116		98	2288		109	2175		100	2386		115
Züge SchOrgVO			4			4			5			4			5
Züge Klassenbild.Erl.			4			4			4			4			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: Sek. I 27 Klassenbild.Erl.: bis Kl. 9 30

Sek.II 18 Kl.10-11 26

Kl.12 18 bis 125 SuS

Kursiv: IST-Zahlen 19 von 126 bis 160 SuS

Fett: Prognose-Zahlen 20 über 160 SuS

Oberschule St. Augustinus Prognose für die 5. Klasse (nachrichtlich)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	0,65%	1	144	0,65%	1	146	0,65%	1	118	0,65%	1	153	0,65%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	38,35%	20	51	38,35%	20	80	38,35%	31	71	38,35%	27	77	38,35%	30
		2,13%	0		2,13%	0		2,13%	1		2,13%	1		2,13%	1
Stadt Bad Salzdetfurth	101	13,41%	14	88	13,41%	12	111	13,41%	15	95	13,41%	13	155	13,41%	21
		26,90%	4		26,90%	3		26,90%	4		26,90%	3		26,90%	6
Stadt Bockenem	75	54,37%	41	86	54,37%	47	91	54,37%	49	84	54,37%	46	44	54,37%	24
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	5,97%	4	61	5,97%	4	52	5,97%	3	42	5,97%	3	60	5,97%	4
		100,00%	4		100,00%	4		100,00%	3		100,00%	3		100,00%	4
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	37,70%	14	34	37,70%	13	36	37,70%	14	54	37,70%	20	29	37,70%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	19,43%	16	65	19,43%	13	66	19,43%	13	72	19,43%	14	87	19,43%	17
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	30,99%	13	32	30,99%	10	36	30,99%	11	43	30,99%	13	36	30,99%	11
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	31,98%	29	66	31,98%	21	108	31,98%	35	95	31,98%	30	92	31,98%	29
		8,08%	2		8,08%	2		8,08%	3		8,08%	2		8,08%	2
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	7,06%	8	71	7,06%	5	84	7,06%	6	96	7,06%	7	86	7,06%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	45,92%	47	79	45,92%	36	91	45,92%	42	95	45,92%	44	107	45,92%	49
		2,09%	1		2,09%	1		2,09%	1		2,09%	1		2,09%	1
Stadt Hildesheim	800	8,96%	72	796	8,96%	71	851	8,96%	76	764	8,96%	68	833	8,96%	75
		83,72%	60		83,72%	60		83,72%	64		83,72%	57		83,72%	62
Gem. Holle	54	27,55%	15	53	27,55%	15	56	27,55%	15	60	27,55%	17	68	27,55%	19
		4,79%	1		4,79%	1		4,79%	1		4,79%	1		4,79%	1
Gem. Lamspringe	45	32,06%	14	50	32,06%	16	33	32,06%	11	33	32,06%	11	46	32,06%	15
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Nordstemmen	133	22,45%	30	105	22,45%	24	129	22,45%	29	108	22,45%	24	139	22,45%	31
		4,29%	1		4,29%	1		4,29%	1		4,29%	1		4,29%	1
Stadt Sarstedt	168	36,64%	62	164	36,64%	60	161	36,64%	59	167	36,64%	61	171	36,64%	63
		2,05%	1		2,05%	1		2,05%	1		2,05%	1		2,05%	1
Gem. Schellerten	59	40,85%	24	65	40,85%	27	54	40,85%	22	66	40,85%	27	62	40,85%	25
		3,24%	1		3,24%	1		3,24%	1		3,24%	1		3,24%	1
Gem. Sibbesse	32	16,78%	5	48	16,78%	8	37	16,78%	6	43	16,78%	7	58	16,78%	10
		14,49%	1		14,49%	1		14,49%	1		14,49%	1		14,49%	1
Gem. Söhlde	63	51,75%	33	58	51,75%	30	66	51,75%	34	69	51,75%	36	83	51,75%	43
		2,02%	1		2,02%	1		2,02%	1		2,02%	1		2,02%	1
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		77	2116		75	2288		81	2175		73	2386		82
Züge SchOrgVO			4			4			4			4			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			3

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 24 Klassenbild.Erl.: 28

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Realschule Albertus-Magnus Prognose für die 5. Klasse (nachrichtlich)

Herkunft Schüler	4 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2019/2020	3 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2020/2021	2 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2021/2022	1 Kl. GS*	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2022/2023	Meldung GS***	Übergangsquote / Herkunftsquote**	Schülerzahl je Stadt, Gem., SG 2023/2024
	Ist		5.Kl	Ist		5.Kl									
Stadt Alfeld	117	38,88%	45	144	38,88%	56	146	38,88%	57	118	38,88%	46	153	38,88%	59
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Algermissen	51	7,40%	4	51	7,40%	4	80	7,40%	6	71	7,40%	5	77	7,40%	6
		89,68%	3		89,68%	3		89,68%	5		89,68%	5		89,68%	5
Stadt Bad Salzdetfurth	101	6,86%	7	88	6,86%	6	111	6,86%	8	95	6,86%	7	155	6,86%	11
		82,51%	6		82,51%	5		82,51%	6		82,51%	5		82,51%	9
Stadt Bockenem	75	0,00%	0	86	0,00%	0	91	0,00%	0	84	0,00%	0	44	0,00%	0
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Diekhöfen	73	23,09%	17	61	23,09%	14	52	23,09%	12	42	23,09%	10	60	23,09%	14
		37,86%	6		37,86%	5		37,86%	5		37,86%	4		37,86%	5
SG Leinebergland (ehemals SG Duingen)	37	4,08%	2	34	4,08%	1	36	4,08%	1	54	4,08%	2	29	4,08%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Stadt Elze	80	0,59%	0	65	0,59%	0	66	0,59%	0	72	0,59%	0	87	0,59%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Freden	42	20,85%	9	32	20,85%	7	36	20,85%	8	43	20,85%	9	36	20,85%	8
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Giesen	90	12,78%	11	66	12,78%	8	108	12,78%	14	95	12,78%	12	92	12,78%	12
		57,78%	7		57,78%	5		57,78%	8		57,78%	7		57,78%	7
SG Leinebergland (ehemals SG Gronau)	110	1,12%	1	71	1,12%	1	84	1,12%	1	96	1,12%	1	86	1,12%	1
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Harsum	103	5,94%	6	79	5,94%	5	91	5,94%	5	95	5,94%	6	107	5,94%	6
		100,00%	6		100,00%	5		100,00%	5		100,00%	6		100,00%	6
Stadt Hildesheim	800	25,21%	202	796	25,21%	201	851	25,21%	215	764	25,21%	193	833	25,21%	210
		19,00%	38		19,00%	38		19,00%	41		19,00%	37		19,00%	40
Gem. Holle	54	6,11%	3	53	6,11%	3	56	6,11%	3	60	6,11%	4	68	6,11%	4
		93,33%	3		93,33%	3		93,33%	3		93,33%	3		93,33%	4
Gem. Lamspringe	45	10,23%	5	50	10,23%	5	33	10,23%	3	33	10,23%	3	46	10,23%	5
		53,33%	2		53,33%	3		53,33%	2		53,33%	2		53,33%	3
Gem. Nordstemmen	133	3,27%	4	105	3,27%	3	129	3,27%	4	108	3,27%	4	139	3,27%	5
		63,89%	3		63,89%	2		63,89%	3		63,89%	2		63,89%	3
Stadt Sarstedt	168	0,90%	2	164	0,90%	1	161	0,90%	1	167	0,90%	1	171	0,90%	2
		50,00%	1		50,00%	1		50,00%	1		50,00%	1		50,00%	1
Gem. Schellerten	59	11,09%	7	65	11,09%	7	54	11,09%	6	66	11,09%	7	62	11,09%	7
		100,00%	7		100,00%	7		100,00%	6		100,00%	7		100,00%	7
Gem. Sibbesse	32	10,96%	4	48	10,96%	5	37	10,96%	4	43	10,96%	5	58	10,96%	6
		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0		0,00%	0
Gem. Söhle	63	6,96%	4	58	6,96%	4	66	6,96%	5	69	6,96%	5	83	6,96%	6
		27,30%	1		27,30%	1		27,30%	1		27,30%	1		27,30%	2
Außerhalb LK Hildesheim****			0			0			0			0			0
Summe:	2233		83	2116		78	2288		86	2175		80	2386		91
Züge SchOrgVO			4			3			4			3			4
Züge Klassenbild.Erl.			3			3			3			3			4

* Ist-Schülerzahl 2018/19 der Grundschulen Stand 23.08.2018

** Übergangs- und Herkunftsquote Durchschnitt der Schuljahre 2015/16, 2016/17, 2017/18

*** Meldung der Gemeinden an Grundschulen für Schulanfänger 2019/20

**** In den Folgejahren wird der Durchschnitt an auswärtigen Schülern der Jahrgänge 6 bis 10 fortschreibend berücksichtigt

Erläuterung:

Zeile 1 Übergangsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die Schulform

Zeile 2 Herkunftsquote: jeweils die Anzahl der Schüler/innen einer Gemeinde für die hier genannte Schule

SchOrgVO: 27 Klassenbild.Erl.: 30

Kursiv: IST-Zahlen

Fett: Prognose-Zahlen

Schulform Förderschule und Inklusion

Inklusion

Die Zukunft der Förderschulen ist insbesondere von der Umsetzung der Inklusion abhängig. Im Folgenden werden die Auswirkungen der Inklusion und die schulplanerischen Überlegungen zu dieser Schulform dargelegt.

Das Gesetz zur Einführung der inklusiven Schule vom 20.03.2012 verfolgt das Ziel, dass in Niedersachsen Schülerinnen und Schüler (SuS) mit und ohne Behinderung an jedem Lernort ihren Bedürfnissen und Ansprüchen entsprechend lernen können. Die notwendige Qualität und der erforderliche Umfang an Unterstützung für alle SuS soll gesichert, die Zusammenarbeit aller an der Förderung eines Kindes bzw. Jugendlichen beteiligten Personen und Institutionen gewährleistet werden. Sonderpädagogische Bildungs-, Beratungs- und Unterstützungsangebote sollen ein qualitativ hochwertiges gemeinsames Lernen ermöglichen.

Der Schulträger ist bei notwendigen Baumaßnahmen und der Ausstattung der Schule gefordert. Der Raumbedarf ist entsprechend der Notwendigkeiten anzupassen, zumal sich auch der Unterricht an den allgemein bildenden Schulen geändert hat. So sind u.a. mehr Gruppen- und Differenzierungsräume nötig, die auch als Rückzugsmöglichkeiten für inklusiv beschulte Kinder und Jugendliche zur Verfügung stehen sollen.

Weiterführende Schulen nehmen seit dem 01.08.2013 aufsteigend mit dem 5. Jahrgang Schülerinnen und Schüler mit einem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung in allen Förderschwerpunkten im Sekundarbereich I entsprechend der Elternwahl auf. Die Einrichtung von Schwerpunktschulen war für einen Übergangszeitraum bis 31.07.2018 möglich. Die Schulträger Landkreis und Stadt Hildesheim haben zum Schuljahr 2013/14 Schwerpunktschulen bei den weiterführenden Schulen eingerichtet. Diese wurden nur für die Förderbedarfe eingerichtet, die größere bauliche Maßnahmen erfordern (körperliche und motorische Entwicklung und Hören). Die anderen Förderbedarfe sollen von allen Schulen abgedeckt werden (Emotionale und soziale Entwicklung, Lernen, Sprache, Geistige Entwicklung). Der Förderbedarf Sehen muss im Einzelfall geregelt werden.

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Träger Landkreis Hildesheim:

- Gymnasium Alfeld und Gymnasium Himmelsthür
- Hauptschule Schulrat-Habermalz-Schule und Carl-Benscheidt-Realschule Alfeld
- Oberschule Marienbergsschule Nordstemmen und Oberschule Söhlde

Träger Stadt Hildesheim:

- Hauptschule Geschwister-Scholl und Realschule Himmelsthür

Förderschwerpunkt Hören

Träger Stadt Hildesheim:

- Renataschule und Realschule Himmelsthür

Auf Antrag des Schulträgers kann die Schulbehörde einen Übergangszeitraum längstens bis 31.07.2024 genehmigen, wenn der Schulträger einen Plan dazu vorlegt, mit welchen Maßnahmen der regionalen Schulentwicklung das Ziel der inklusiven Schule (§ 4 NSchG) für die Region zu erreichen ist. Spätestens nach dem 31.07.2024 ist jede Schule unabhängig von ihrer Schulform eine inklusive Schule.

Der Schulträger Landkreis hat von der Beantragung der Verlängerung der Übergangszeit keinen Gebrauch gemacht, da mittlerweile alle Schulen für körperlich motorisch eingeschränkte Schülerinnen und Schüler nutzbar sein dürften, bzw. können diese bei Bedarf zeitnah hergerichtet werden. Somit sind alle Schulen in Trägerschaft des Landkreises Hildesheim ab 01.08.2018 inklusive Schulen.

Der Schulträger Stadt Hildesheim hat von der Möglichkeit der Verlängerung des Übergangszeitraumes bis 31.07.2024 für folgende Förderbedarfe und weiterführende Schulen Gebrauch gemacht:

Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung

Hauptschule Geschwister-Scholl und Realschule Himmelsthür

Förderschwerpunkt Hören

Renataschule und Realschule Himmelsthür

Inklusiv beschulte Schülerinnen und Schüler an allgemein bildenden Schulen Inklusive Schule

Gesamtübersicht Schulen im Landkreis Hildesheim 2018/19			
Träger	Anzahl	Anzahl Schüler(innen)	I-Kinder
Grundschulen			
Gemeinden und Städte im LK	38	5601	230
Stadt Hildesheim	18	3211	151
Summe	56	8812	381
Oberschulen, Hauptschulen und Realschulen			
Landkreis Hildesheim	10	3728	197
Stadt Hildesheim	3	1500	119
Kirchliche und Freie	2	1027	39
Summe	15	6255	355
Gymnasien			
Landkreis Hildesheim	4	3353	9
Stadt Hildesheim	2	1521	6
Kirchliche und Freie	4	3363	26
Summe	10	8237	41
Gesamtschulen (IGS und KGS)			
Landkreis Hildesheim	2	1813	56
Stadt Hildesheim	2	2017	112
Freie	1	332	6
Summe	5	4162	174
Förderschulen			
Landkreis Hildesheim	4	304	
Stadt Hildesheim und Freie	8	827	
Summe	12	1131	
Gesamt	98	28597	951

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Zahlen der inklusiven Beschulung im Schuljahr 2018/19 wie folgt entwickelt:

- in den Grundschulen von insgesamt 344 SuS auf 381
- in den Haupt-, Real- und Oberschulen von 328 SuS auf 355
- in den Gesamtschulen von 151 SuS auf 174
- in den Gymnasien von 38 SuS auf 41

Insgesamt werden im Schuljahr 2018/19 an den allgemein bildenden Schulen im Landkreis Hildesheim 951 SuS inklusiv beschult (2017/18 gesamt 861 SuS, Schuljahr 2016/17 gesamt 759 SuS). Ein kontinuierlicher Anstieg der inklusiven Beschulung ist zu verzeichnen.

Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI)

Das Land Niedersachsen beabsichtigt in jedem Landkreis und in jeder kreisfreien Stadt Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) einzurichten und möchte das in enger Abstimmung mit den Landkreisen und kreisfreien Städten tun. Ziel ist es, im jeweiligen Landkreis ein leistungsfähiges und bedarfsgerechtes Beratungs- und Unterstützungssystem zur Verfügung zu stellen, das Ansprechpartner für alle Fragen der sonderpädagogischen Förderung und Unterstützung in der Inklusiven Schule ist.

Zu diesem Zweck sollen ab 01.02.2017 an mehreren Standorten erste Planungsgruppen eingerichtet werden. Diese Planungsgruppen werden in Landkreisen und kreisfreien Städten positioniert, von denen dem Land bereits Interesse bekannt ist und die das Land aufgrund struktureller Merkmale aussuchen wird. Das Land sieht einen gestuften Aufbau vor, so dass im Jahr 2021 alle Landkreise und kreisfreien Städte über ein RZI verfügen.

Der Landkreis Hildesheim hat gegenüber dem Land sein Interesse zur Aufnahme in eine der ersten Planungsgruppen zur Vorbereitung eines RZI zum 01.02.2017 bekundet. Dem Land lagen viele Interessenbekundungen vor und nur 11 Landkreise und kreisfreie Städte konnten berücksichtigt werden. Bei der auf verschiedenen Kriterien gestützten Entscheidung wurde der Landkreis Hildesheim für die erste Kohorte nicht ausgewählt. Für die Aufnahme in die zweite Kohorte wurde vom Landkreis Hildesheim erneut Interesse bekundet.

Nach Mitteilung des Nds. Kultusministeriums vom 30.08.2017 wurde dann auch für den Landkreis Hildesheim eine Planungsgruppe zum 16.10.2017 eingerichtet. Das RZI im Landkreis Hildesheim sollte zum 01.08.2018 seine Arbeit aufnehmen. In der Planungsgruppe hat das Kreisschulamt in enger Abstimmung mit dem Schulamt der Stadt Hildesheim den Landkreis Hildesheim vertreten.

Die Planungsgruppen wurden vom Land eingerichtet, die Leitung wurde der kommissarischen Schulleiterin der Förderschule Anne-Frank-Schule, Frau Laske, übertragen. Im Vordergrund der Planungsgruppenarbeit stand der pädagogische Aspekt. Daher bestand die Planungsgruppe auch hauptsächlich aus Förderschullehrkräften. Der Schulträger war bei der pädagogischen Ausrichtung des RZI eher nachrangig gefordert, war aber gefordert bei der Auswahl des Standortes des RZI bzw. der räumlichen Unterbringung. Die von Stadt und Landkreis Hildesheim angebotenen freien Räume im HiBUZ fanden bei der Nds. Landesschulbehörde keine Zustimmung.

Die Nds. Landesschulbehörde hat bisher noch keine geeigneten Räumlichkeiten für das RZI im Landkreis Hildesheim gefunden. Aktuell werden Räume am Studienseminar Hildesheim für das Lehramt am Gymnasium (Flugplatz) von der Nds. Landesschulbehörde auf Geeignetheit und freie Kapazitäten überprüft. Die Leitungsstelle des RZI wurde im November 2018 besetzt und hat ihre Arbeit (Büro noch in Hannover) aufgenommen.

Konnexitätsanspruch im Rahmen der Inklusion

Nach der Vereinbarung zwischen der Nieders. Landesregierung und den Kommunalen Spitzenverbänden in Niedersachsen sollen für die baulichen Aufwendungen der Schulträger pauschalierte Zahlungen erfolgen, und zwar im Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 11,7 Mio. € und ab 2016 jährlich 20 Mio. €. Die pauschalierten Zahlungen wurden ab Haushaltsjahr 2015 geleistet und sind unbefristet. Die Aufteilung der jährlich zur Verfügung stehenden Mittel erfolgt auf Basis der Schülerzahlen der öffentlichen allgemeinen Schulen des Primarbereiches und des Sekundarbereichs I des jeweiligen Schulträgers.

Für den Landkreis Hildesheim (mit kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Samtgemeinde) wurde die jährliche Leistung wie folgt festgesetzt:

2015 auf insgesamt 549.447 Euro
2016 auf insgesamt 937.396 Euro
2017 auf insgesamt 930.993 Euro
2018 auf insgesamt 928.198 Euro, anteilig in 2018 wie folgt:

223.082,00 Euro Schulträger Landkreis Hildesheim
165.619,00 Euro Träger der Sozialhilfe Landkreis Hildesheim
165.619,00 Euro Träger der Jugendhilfe Landkreis Hildesheim
213.029,00 Euro Schulträger Stadt Hildesheim
160.849,00 Euro Schulträger kreisangehörige Städte, Samtgemeinden und Gemeinden

Förderschulen

Der Landkreis Hildesheim ist Träger folgender Förderschulen:

1. Gudrun-Pausewang-Schule Alfeld - Schwerpunkt geistige Entwicklung
2. Erich Kästner-Schule Alfeld - Schwerpunkt Lernen und Sprache
3. Sothenbergschule Bad Salzdetfurth (Offene Ganztagschule) - Schwerpunkt Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung (HiBUZ)
4. Albert Schweitzer-Schule Sarstedt - Schwerpunkt Lernen

Die Stadt Hildesheim ist Träger der Förderschulen

1. Didrik-Pining-Schule -Schwerpunkt Sprache

Die Anne-Frank-Schule -Schwerpunkt Lernen wurde zum Schuljahresende 2017/18 geschlossen.

Schulträger der Schule im Bockfeld (FöS Schwerpunkt geistige Entwicklung und Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung) ist der Zweckverband Förderzentrum im Bockfeld, bei dem Stadt und Landkreis Hildesheim Verbandsglieder sind.

Nach der aktuellen Fassung des NSchG bleiben Förderschulen mit folgenden Schwerpunkten bestehen:

- Emotionale und soziale Entwicklung
- Geistige Entwicklung
- Hören
- Körperliche und motorische Entwicklung
- Sehen
- Sprache

Das Auslaufen der Förderschule Lernen im Primarbereich erfolgte seit dem 01. August 2013 aufsteigend und wurde auch im Sekundarbereich fortgesetzt. Die Förderschule ist derzeit zugleich Sonderpädagogisches Förderzentrum, welches die gemeinsame Erziehung und den gemeinsamen Unterricht an allen Schulen mit dem Ziel unterstützt, den Schülerinnen und

Schülern, die auf sonderpädagogische Unterstützung angewiesen sind, eine bestmögliche schulische und soziale Entwicklung zu gewährleisten.

Nach der Niedersächsischen Landtagswahl und der Bildung einer großen Koalition von SPD und CDU sah der Koalitionsvertrag vor, dass den Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen auf Antrag des Schulträgers bis spätestens 2028 Bestandschutz gewährt werden kann. Weitergehende Ausführungen hierzu siehe nachfolgende Seite, Unterpunkt Förderschule Schwerpunkt Lernen

Förderschule Schwerpunkt geistige Entwicklung

Wenngleich nach § 4 NSchG alle Schulen in Niedersachsen inklusive Schulen sind, ist bislang gesetzlich nur festgelegt, dass die Förderschule Lernen seit dem 01.08.2013 aufsteigend ausläuft. Da die Erziehungsberechtigten von Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Übrigen wählen können, ob sie ihr Kind an einer allgemeinen Schule oder einer Förderschule unterrichten lassen wollen, bleiben die Gudrun-Pausewang-Schule und die Schule im Bockfeld schulplanerisch unangetastet.

Die Schülerzahlen 2017/18 (gleichbleibend stabil zu den Vorjahren 2015/16 und 2016/17) dieser beiden Einrichtungen belegen, dass Eltern von Kindern mit dem Förderbedarf geistige Entwicklung ganz überwiegend der Auffassung sind, ihr Kind ist in diesen Förderschulen besser zu fördern als in einer allgemeinbildenden inklusiven Schule.

Die Luise-Scheppler-Schule im Hildesheimer Ortsteil Sorsum war bis Ende des Schuljahres 2016/17 eine staatlich anerkannte FöS in Trägerschaft der Diakonie Himmelsthür e.V.. Die Diakonie hat die Luise-Scheppler-Schule mit Ablauf des Schuljahres 2016/17 aufgegeben und die Schulträgerschaft niedergelegt. Aus diesem Grund war es notwendig, die Beschulung der betroffenen Schülerinnen und Schüler (SuS) ab dem Schuljahr 2017/18 durch die öffentlichen Schulträger sicherzustellen.

Stadt und Landkreis Hildesheim haben sich als Verbandsglieder des Zweckverbandes Förderzentrum im Bockfeld darauf verständigt, die Beschulung der SuS der Luise-Scheppler-Schule zukünftig durch die Schule im Bockfeld sicherzustellen. Die Schule verfügte bereits über den erforderlichen Förderschwerpunkt, zudem wurden an der Luise-Scheppler-Schule, wie auch an der FöS Schule im Bockfeld, SuS aus dem gesamten Stadt- und Landkreisgebiet beschult, wobei SuS aus dem Bereich des ehemaligen Landkreises Alfeld ganz überwiegend an der Gudrun-Pausewang-Schule in Alfeld beschult werden.

Da die Schule im Bockfeld die räumliche Kapazitätsgrenze erreicht hat, ein weiterer An- oder Ausbau auf dem vorhandenen Schulgelände aus Platzgründen nicht in Betracht kam, und Stadt und Landkreis Hildesheim über kein geeignetes Schulgebäude am Standort Hildesheim verfügen, welches zum Schuljahresbeginn 2017/18 zur Verfügung gestanden hätte bzw. bis dahin hätte adäquat umgebaut werden können, wurde nach Genehmigung durch die Nds. Landesschulbehörde vom 16.05.2017 in den Gebäuden der nunmehr ehemaligen Luise-Scheppler-Schule zum 01.08.2017 eine Außenstelle der Schule im Bockfeld eingerichtet. Dort wurden im Schuljahr 2017/18 gesamt 53 Schülerinnen und Schüler beschult, im aktuellen Schuljahr 2018/19 sind es 59.

Förderschule Schwerpunkt Lernen

Wie bereits dargelegt, werden die Förderschulen mit dem Schwerpunkt Lernen grundsätzlich sukzessive auslaufen. Nach der am 27.02.2018 beschlossenen Änderung des Nds. Schulgesetzes (NSchG) dürfen am 31. Juli 2018 bestehende Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen im Sek.-Bereich I auf Antrag des Schulträgers bis längstens zum Ende des Schuljahres 2027/2028 mit Genehmigung der Schulbehörde fortgeführt werden. Alternativ können für Schülerinnen und Schüler mit dem Unterstützungsbedarf Lernen auch Kooperationsklassen an anderen allgemein bildenden Schulen im Sek.-Bereich I eingerichtet werden.

Die Genehmigung für die Fortführung wird erteilt, wenn die Entwicklung der Schülerzahlen die Fortführung rechtfertigt und der Schulträger ein regionales Inklusionskonzept vorlegt

Nach Beratung und Entscheidung in den politischen Gremien (Beschluss des Kreisausschusses vom 28.05.2018) hat die Nds. Landesschulbehörde auf Antrag des Schulträgers die Genehmigung der Fortführung der FöS Erich Kästner-Schule Alfeld, der FöS Sothenbergschule Bad Salzdetfurth sowie der FöS Albert Schweitzer-Schule Sarstedt über den 31.07.2018 hinaus erteilt. Mit dieser Genehmigung konnten nunmehr zum Schuljahr 2018/2019 wieder Schülerinnen und Schüler in den 5. Schuljahrgang der 3 genannten Förderschulen Lernen aufgenommen werden. Letztmalig zum Beginn des Schuljahres 2022/2023 dürfen Schülerinnen und Schüler in den 5. Schuljahrgang aufgenommen werden.

Auf Grundlage des o.g. Kreisausschussbeschlusses wurde für die Planung des Übergangs in das inklusive Schulsystem von der Verwaltung eine Arbeitsgruppe aus Vertreterinnen/Vertretern der Förderschulen, der weiterführenden Schulen, der berufsbildenden Schulen und der Universität Hildesheim gebildet. Die Planung des Übergangs soll das pädagogische und das räumliche Konzept und ebenso den wünschenswerten sonderpädagogischen Einsatz in den aufnehmenden Schulen umfassen. Die Arbeitsgruppe ist am 16.10.2018 erstmals zusammen getreten.

Herausgegeben vom Landkreis und Stadt Hildesheim

Ansprechpartner:

Landkreis Hildesheim, Schulamt

Herr Brinkmann 05121-3095131

Herr Kroner 05121-3095091

Stadt Hildesheim, Bereich Schule und Sport

Frau Brönneke 05121-3014533